

**Allgemeine
Statistik
des Auslandes**

INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

Februar 1961



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
W. KOHLHAMMER-VERLAG**

**Allgemeine
Statistik
des Auslandes**

INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

Februar 1961



Jahrgang 1961 · Heft 2

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W.KOHLHAMMER G.M.B.H. / STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Das Inhaltsverzeichnis enthält jeweils alle seit dem Januarheft 1960 veröffentlichten Tabellen
+ an der Seitenzahl kennzeichnet die Tabellen des vorliegenden Berichtes

	Bericht	Seite	Erscheinungsfolge
Vorbemerkung	Februar 1961	5 +	monatl.
Graphische Darstellungen			
Weltproduktion	Dezember 1960	6	vj.
Internationale Wirtschaftskurven	Februar 1961	6 +	monatl. wechselnd
Maße und Gewichte	Februar 1961	8 +	monatl.
Sondertabellen			
a) In diesem Heft:			
Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)	Februar 1961	9 +	unregelm.
b) In früheren Heften seit Januar 1960:			
Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)	Mai 1960	9	unregelm.
Unterricht und Bildung			
Bildungsanstalten	August 1960	9	unregelm.
Fernseh-Rundfunkstationen	Juli 1960	9	"
Fernseh-Rundfunkteilnehmer	"	9	"
Ton-Rundfunkstationen	"	9	"
Ton-Rundfunkteilnehmer	"	10	"
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei			
Anbau und Ernte von			
Weizen	Februar 1960	9	unregelm.
Roggen	"	10	"
Gerste	März 1960	9	"
Hafer	"	10	"
Mais	"	11	"
Reis	"	12	"
Kartoffeln	Juni 1960	9	"
Süßkartoffeln und Yamwurzeln	"	10	"
Trockenerbsen	August 1960	13	"
Linsen	"	13	"
Trockenbohnen	Juni 1960	10	"
Saubohnen	August 1960	14	"
Zuckerrüben und Rübenzucker (Erzeugung)	"	14	"
Äpfeln (Ernte)	Juni 1960	11	"
Birnen (Ernte)	"	12	"
Citrusfrüchten	Januar 1961	9	"
Oliven (Ernte) und Olivenöl (Gewinnung)	"	9	"
Zwiebeln	März 1960	13	"
Kopra (Ernte)	Januar 1960	9	"
Kaffee	Februar 1960	11	"
Tee	Januar 1961	14	"
Kakao	Februar 1960	12	"
Tabak	Januar 1960	9	"
Baumwolle	Juni 1960	13	"
Sesam	August 1960	15	"
Flachs (Lein)	"	15	"
Jute und verwandten Faserpflanzen	"	15	"
Hanf	"	16	"
Hartfasern (Gewinnung)	"	16	"
Sonnenblumensamen	Januar 1961	10	"
Sojabohnen	"	10	"
Palmkernen (Ernte) und Palmöl (Gewinnung)	"	10	"
Leinsamen	"	11	"
Raps	"	11	"
Erdnüssen	"	12	"
Baumwollsaamen	"	13	"

	Bericht		Seite	Erscheinungsfolge
Viehbestand				
Pferde	März	1960	14	unregelm.
Rindvieh	Januar	1961	15	„
Schweine	Juni	1960	14	„
Schafe	März	1960	15	„
Ziegen	„	1960	16	„
Geflügel	Juni	1960	15	„
Milcherzeugung	Januar	1961	14	„
Erzeugung von Fleisch	Februar	1960	14	„
Geschätzter Kalorienwert und Proteingehalt der Lebensmittelversorgung je Einwohner	Januar	1961	16	„
Netto-Lebensmittelversorgung je Einwohner	November	1960	9	„
Geschätzter Kalorienwert der Netto-Lebensmittelversorgung je Einwohner	„	1960	11	„
Geschätzte Verfütterung von Brotgetreide, Futtergetreide und Hackfrüchten	„	1960	13	„
Wolle (Reinbasis)	August	1960	16	„
Gewinnung von Häuten und Fellen	Dezember	1960	14	„
Fischfänge	Juni	1960	16	„
Walfang	Juli	1960	11	„
Walverarbeitung	„	1960	12	„
Landstationen und Walfangflotten in Betrieb	„	1960	12	„
Verbrauch von Schädlingsbekämpfungsmitteln	Februar	1960	16	„
Verbrauch von Textilfasern je Einwohner	September	1960	9	„
Industrie und Energiewirtschaft				
Produktion ausgewählter Erzeugnisse				
Erzeugnisse der Mineralölverarbeitung	Juli	1960	13	unregelm.
Erzeugung und Verbrauch von Handelsdüngern	Januar	1960	11	„
Bierausstoß	„	1960	15	„
Verbrauch ausgewählter Erzeugnisse				
Zinn	Juli	1960	18	unregelm.
Stahlverbrauch	„	1960	17	„
Baumwolle	„	1960	19	„
Geld und Kredit				
Kreditgewährung der Weltbank 1947 bis Mitte 1960	Dezember	1960	14	unregelm.
Internationale Währungsfonds-Quoten der Mitgliedsländer am 30. 6. 1960 und Devisenverkäufe 1947 bis Mitte 1960	„	1960	15	„
Gold- und Devisenbestände der Internationalen Währungsorganisation und der Zentralnotenbanken 1954 bis 1959	„	1960	16	„
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen				
Entwicklung des Brutto-Sozialprodukts in den OEEC-Ländern, Kanada und den Vereinigten Staaten	April	1960	9	unregelm.
Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern des Gemeinsamen Marktes	„	1960	11	„
Zahlen zur Entwicklung des Sozialprodukts in den Ländern der EWG, der EFTA und in den Vereinigten Staaten	Oktober	1960	9	„
Zahlungsbilanzen				
Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten in regionaler Gliederung 1959	Dezember	1960	9	unregelm.
Zahlungsbilanz der Vereinigten Staaten 1954 bis 1960	„	1960	10	„
Staatliche Auslandshilfe der Vereinigten Staaten in der Nachkriegszeit bis 1959	„	1960	11	„
Zahlungsbilanz Großbritanniens in regionaler Gliederung 1959	„	1960	12	„
Zahlungsbilanz Großbritanniens 1954 bis 1960	„	1960	13	„
Laufende Tabellen				
Weltproduktion				
Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe	Dezember	1960	17	vj.
Bevölkerung				
Fläche und Bevölkerung wichtiger Länder	Juli	1960	20	hj.
Bevölkerung nach Paktsystemen	„	1960	20	„
Eheschließungen	„	1960	21	„
Geborene	„	1960	22	„
Gestorbene	„	1960	23	„
Säuglingssterblichkeit	„	1960	24	„
Erwerbstätigkeit				
Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie	Dezember	1960	18	vj.
Arbeitslosigkeit	„	1960	19	„
Industrie und Energiewirtschaft				
Index der industriellen Produktion	Februar	1961	17 +	monatl.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse				
Steinkohle	„	1961	18 +	„
Eisenerz	„	1961	19 +	„
Erdöl	„	1961	20 +	„
Roheisen	„	1961	21 +	„
Rohstahl	„	1961	22 +	„
Blei	„	1961	23 +	„
Zink	„	1961	23 +	„
Stromerzeugung	„	1961	24 +	„
Gaserzeugung (Gewinnung von Erdgas und Gaserzeugung)	„	1961	25 +	„

						Bericht	Seite	Erscheinungsfolge
Handel								
Außenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte	.	.	.	.	.	Februar	1961	26 + monatl.
Index des Außenhandelsvolumens	.	.	.	.	.	„	30 +	„
Verkehr								
Eisenbahngüterverkehr (Betriebsnettotonnenkilometer)	.	.	.	.	.	Februar	1961	31 + monatl.
Geld und Kredit								
Bargeldumlauf und Bankeinlagen	.	.	.	.	.	Juli	1960	40 hj.
Gold- und Devisenbestände der Zentralnotenbanken	.	.	.	.	.	„	42	„
Preise								
Index der Großhandelspreise	.	.	.	.	.	Februar	1961	32 + monatl.
Index der Grundstoffpreise	.	.	.	.	.	„	33 +	„
Preisindex der Lebenshaltung	.	.	.	.	.	„	34 +	„
Löhne								
Monats-, Wochen- und Stundenverdienste in der Industrie	.	.	.	.	.	Februar	1961	36 + monatl.

Vorbemerkung

Die Internationalen Monatszahlen enthalten aus der Fülle des ausländischen statistischen Materials diejenigen Zahlenreihen, die für die außenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik von besonderer Bedeutung sind oder wichtige Anhaltspunkte für einen Vergleich der Entwicklung der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quelle dienen die vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen für das „Monthly Bulletin of Statistics“ ausgewählten Serien sowie die statistischen Veröffentlichungen der den UN angeschlossenen internationalen Körperschaften (Food and Agricultural Organisation, International Monetary Fund usw.).

Die Zahlen werden soweit möglich nach den vorliegenden Originalquellen der betreffenden Länder ergänzt und laufend — ohne besondere Kennzeichnung — nach dem neuesten Stand berichtet. Vorläufige und berichtigte Zahlen werden, abgesehen von Ausnahmefällen, nicht als solche gekennzeichnet.

Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland beziehen sich in der Regel auf das Bundesgebiet ohne Berlin. Soweit Zahlen für das Saarland vor dem 5. Juli 1959 vorlagen, sind sie getrennt ausgewiesen, nach dem 5. Juli 1959 aber überall in den Angaben für die Bundesrepublik enthalten. Die Änderung der Reihen ist durch methodische Striche bezeichnet. Nur ausnahmsweise beim Außenhandel ist das Saarland bis 5. Juli 1959 in den Zahlen Frankreichs enthalten.

Hinsichtlich der Benutzung der Monatszahlen ist darauf hinzuweisen, daß die Angaben für die einzelnen Länder untereinander nicht immer restlos vergleichbar sind. Durch Fußnoten ist auf wesentliche Unterschiede in der Methode, die die Vergleichbarkeit der Länderergebnisse beeinträchtigen, und auf sonstige Besonderheiten einzelner Reihen aufmerksam gemacht. Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, eine eingehendere oder gar erschöpfende Beschreibung des methodischen Aufbaues der einzelnen Reihen zu bringen. Benutzern der Internationalen Monatszahlen, die sich hierfür interessieren, stehen jedoch im Statistischen Bundesamt die herangezogenen Quellen zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Grundsätzliche Änderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet.

Abkürzungen und Zeichenerklärungen

DM	=	Deutsche Mark	vT	=	vom Tausend
\$	=	Dollar	MD bzw. JD	=	Monats- bzw. Jahres-
£	=	Pfund Sterling	Ø	=	durchschnitt
Mill.	=	Millionen	D	=	Durchschnitt zeitlich
Mrd.	=	Milliarden		=	nicht kumulierbarer,
cbm	=	Kubikmeter		=	nicht addierfähiger
kW	=	Kilowatt		=	Massen
kWh	=	Kilowattstunde	vj.	=	vierteljährlich
vH	=	vom Hundert	hj.	=	halbjährlich
—		an Stelle einer Zahl	=		nichts vorhanden
0		an Stelle einer Zahl	=		mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der
.		an Stelle einer Zahl	=		kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Dar-
...		an Stelle einer Zahl	=		stellung gebracht werden kann
			=		kein Nachweis vorhanden
			=		Angaben fallen später an.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN (Monatsdurchschnitte bzw. Monatszahlen)

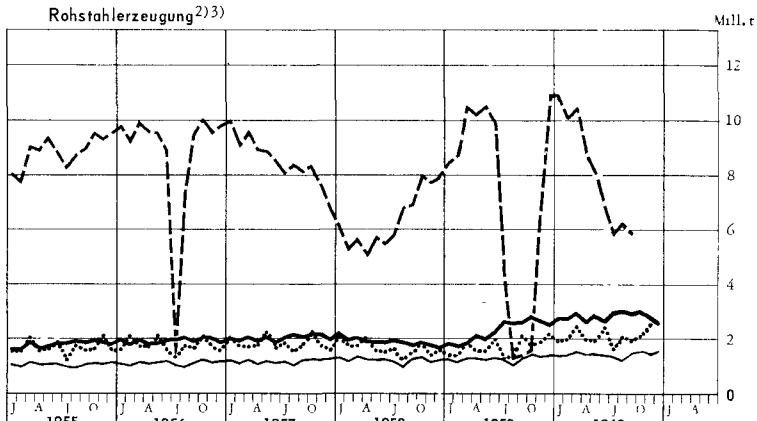
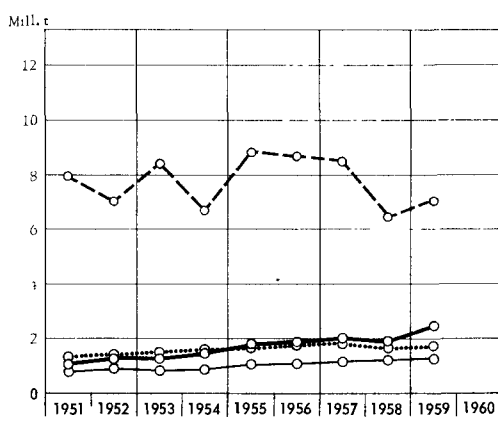
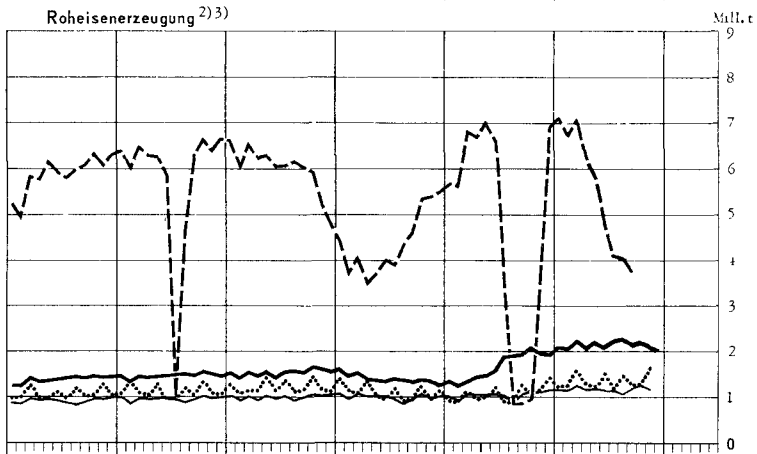
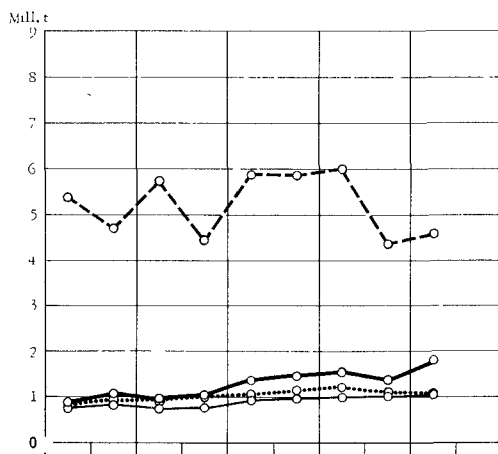
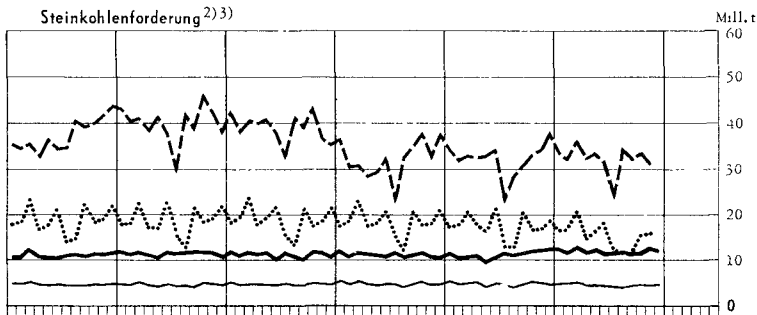
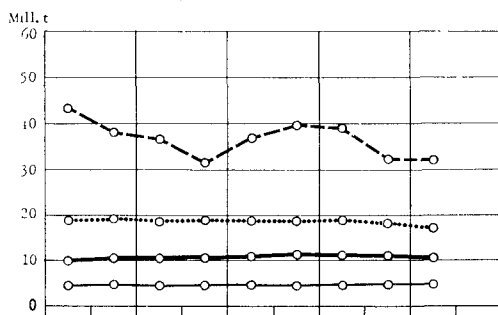
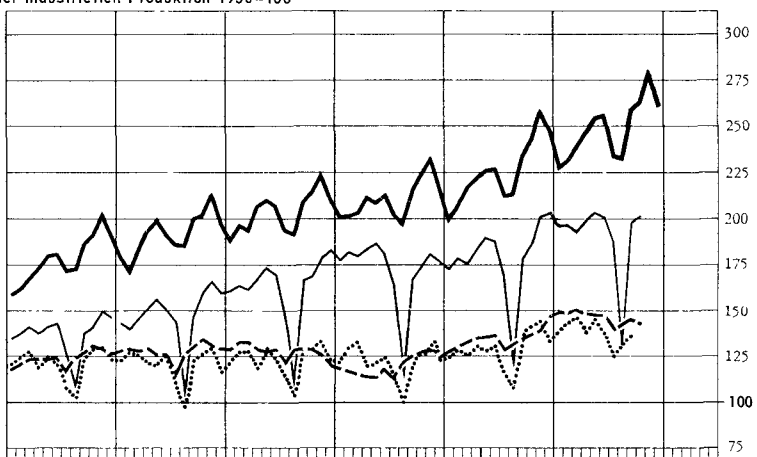
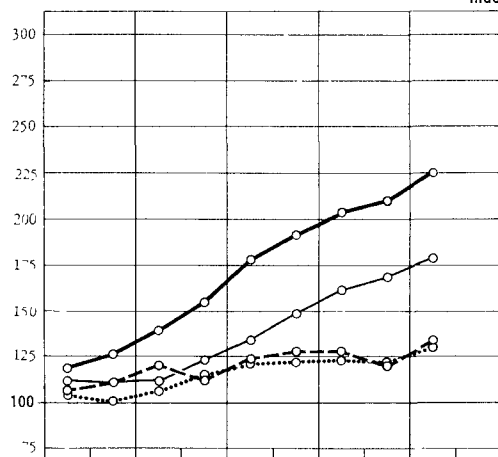
— Bundesrepublik Deutschland

— Frankreich

..... Großbritannien

— V. St. v. Amerika

Index der Industriellen Produktion 1950=100 ¹⁾



1) Frankreich Monatszahlen ab Januar 1956 neue Reihe (vergl. Tabellen), -2) Bundesrepublik Deutschland, Ab 1. Juli 1959 einschl. Saarland, -3) Großbritannien Monatszahlen umfassen 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen).

NOCH: INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN
(Monatsdurchschnitte bzw. Monatszahlen)

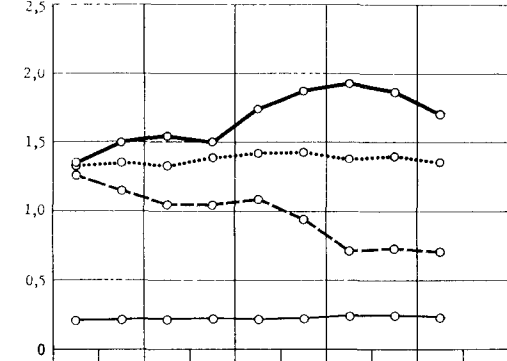
— Bundesrepublik Deutschland

— Frankreich

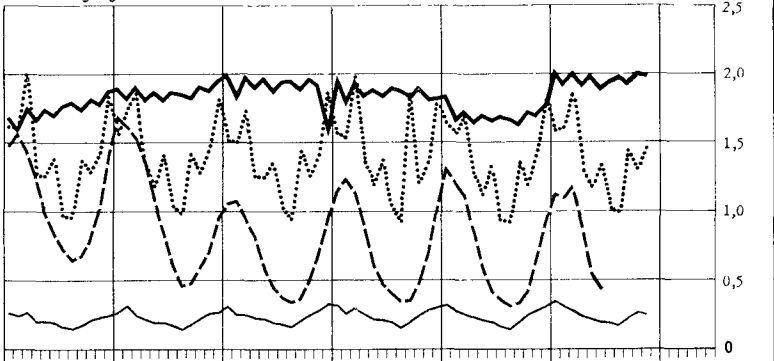
..... Großbritannien

— V. St. v. Amerika

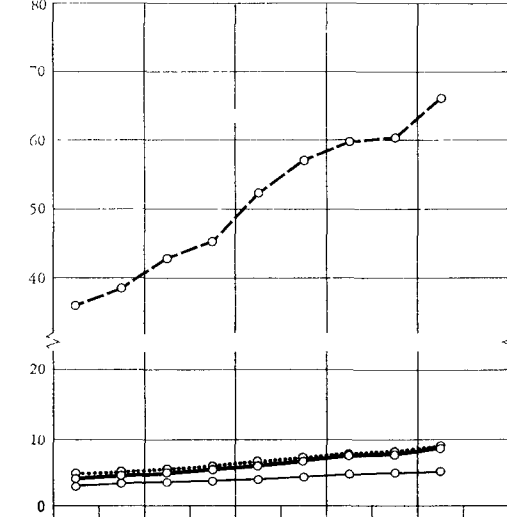
Mrd. cbm



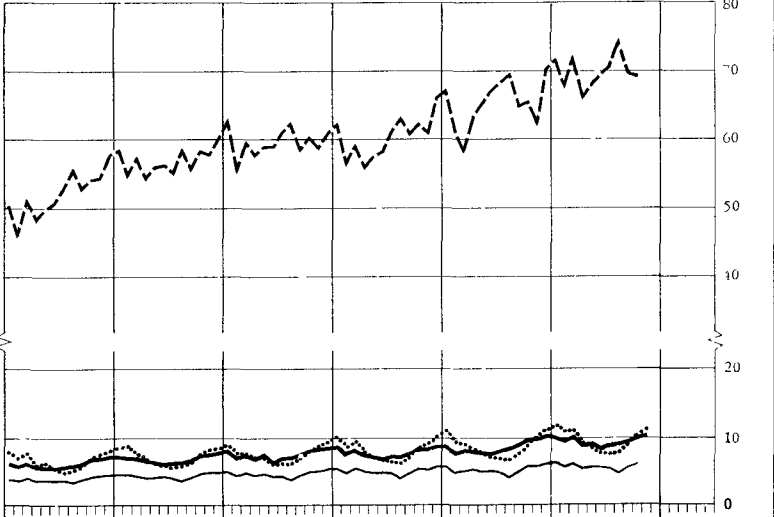
Gaserzeugung in Gaswerken¹⁾²⁾



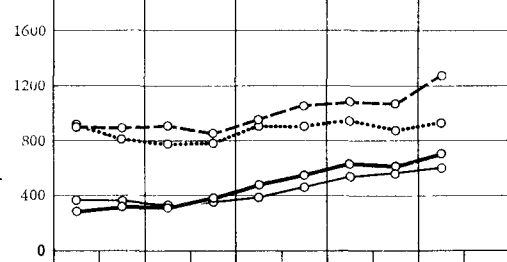
Mrd. kWh



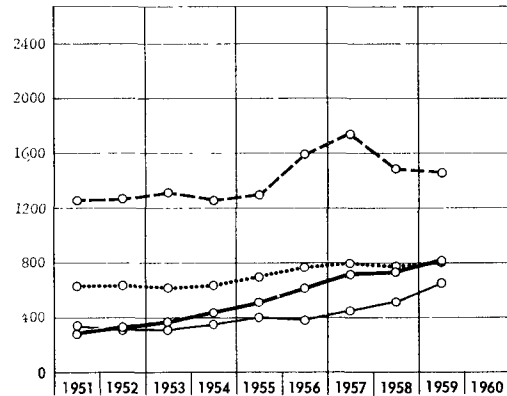
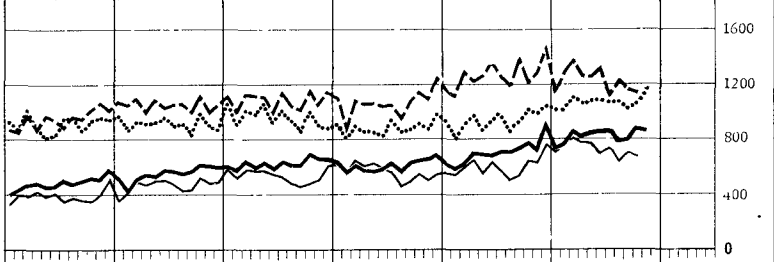
Elektrizitätserzeugung³⁾



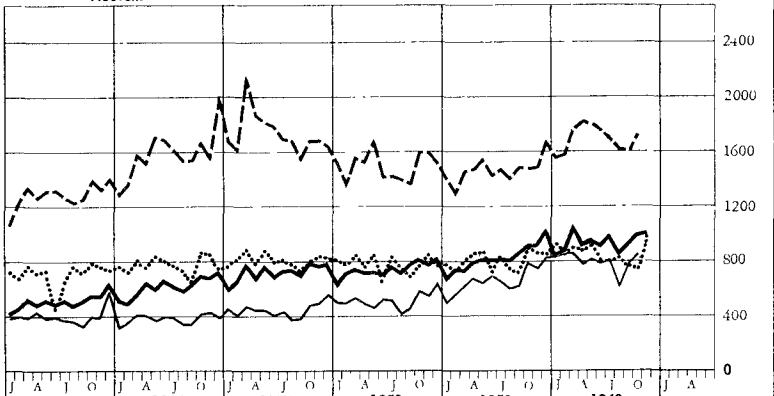
Mill. \$



Außenhandel³⁾⁴⁾
Einfuhr



Ausfuhr



1) Großbritannien: Monatszahlen umfassen 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen). — 2) Bundesrepublik Deutschland: Ab 1. Januar 1960 einschl. Saarland. — 3) Bundesrepublik Deutschland: Ab 1. Juli 1959 einschl. Saarland. — 4) Bundesrepublik Deutschland und Frankreich: Spezialhandel; Großbritannien und Vereinigte Staaten: Generalhandel.

Maße und Gewichte

Metrisches System		Britisches oder US-System	
Einheit	Gegenwert	Einheit	Gegenwert
Längenmaße			
1 Zentimeter (cm)	0,393 700 in	1 inch (in)	2,540 005 cm
1 Meter (m) = 100 cm	3,280 833 ft	1 foot (ft) = 12 in	0,304 801 m
	1,093 611 yd	1 yard (yd) = 3ft	0,914 402 m
1 Kilometer (km) = 1000 m	0,621 370 mi	1 mile (mi) = 1760 yd	1,609 347 km
Flächenmaße			
1 Quadratzentimeter (qcm)	0,155 000 sq in	1 square inch (sq in)	6,451 626 qcm
1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm	10,763 865 sq ft	1 square foot (sq ft) = 144 sq in	0,092 903 qm
	1,195 985 sq yd	1 square yard (sq yd) = 9 sq ft	0,836 131 qm
1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha = 1 000 000 qm	0,386 101 sq mi	1 square mile (sq mi) = 640 acres (acs)	2,589 998 qkm
1 Ar (a) = 100 qm	119,598 502 sq yd		
1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm	2,471 045 acres (acs)	1 acre (ac) = 4840 sq yds	0,404 687 ha
Raummaße			
1 Kubikzentimeter (ccm)	0,061 023 cu in	1 cubic inch (cu in)	16,387 162 ccm
1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm	35,314 45 cu ft	1 cubic foot (cu ft) = 1728 cu in	0,028 317 cbm
	1,307 943 cu yd	1 cubic yard (cu yd) = 27 cu ft	0,764 559 cbm
	0,353 145 rt	1 register ton (rt) = 100 cu ft	2,831 7 cbm
Flüssigkeitsmaße			
1 Liter (l)	1,759 79 imp. pt	1 imperial pint (imp. pt)	0,568 25 l
	2,113 42 US pt	1 US liquid pint (liq. pt)	0,473 17 l
	0,879 892 imp. qt	1 imperial quart (imp. qt) = 2 imp. pt	1,136 50 l
	1,056 710 US qt	1 US liquid quart (liq. qt) = 2 liq. pt	0,946 333 l
1 Hektoliter (hl) = 100 l	21,997 3 imp. gal	1 imp. gallon (imp. gal) = 4 imp. qt	0,045 460 hl
	26,417 8 US gal	1 US gallon (US gal) = 4 liq. qt	0,037 853 hl
Gewichte			
1 Pfund (Pfd) = 0,5 kg	17,636 976 avdp. oz	1 avoirdupois ounce (avdp. oz)	28,349 53 g
	16,075 36 troy oz	1 apothecaries' or troy ounce (troy oz) ¹⁾	31,103 496 g
	1,102 31 avdp. lb		
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd	2,204 622 avdp. lb	1 avoirdupois pound (avdp. lb) = 16 avdp. oz	0,453 592 kg
	2,679 227 troy lb	1 apothecaries' or troy pound (troy lb)	0,373 242 kg
1 Zentner (z) = 100 Pfd = 50 kg	1,102 311 US cwt	1 US hundredweight (US cwt) = 100 lbs	45,359 242 kg
	0,984 206 brit. cwt	1 Brit. hundredweight (brit. cwt) = 112 lbs	50,802 351 kg
1 Doppelzentner (dz) = 2 z = 200 Pfd = 100 kg	2,204 622 US cwt		
	1,968 412 brit. cwt		
1 Tonne (t) = 10 dz = 20 z = 2000 Pfd = 1000 kg	1,102 311 sh t	1 short ton (sh t) = 2000 lbs	0,907 185 t
	0,984 206 l t	1 long ton (l t) = 2240 lbs	1,016 047 t
Maße für Verkehrsleistungen			
1 Personenkilometer (Pkm)	0,621 370 pass. mi	1 passenger-mile (pass. mi)	1,609 347 Pkm
1 Tonnenkilometer (tkm)	0,684 943 sh t mi	1 short ton-mile (sh t mi)	1,459 975 tkm
	0,611 556 l t mi	1 long ton-mile (l t mi)	1,635 172 tkm

¹⁾ Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht.

Maße und Gewichte für landwirtschaftliche Produkte

1 metr. t	Gegenwert in		1 US-bushel	Gegenwert in		1 imp. bushel	Gegenwert in	
	US-bushels	imperial bushels		lbs	metr. t		lbs	metr. t
Weizen	36,743	36,743	Weizen	60	0,027 216	Weizen	60	0,027 216
Kartoffeln	36,743	36,743	Kartoffeln	60	0,027 216	Kartoffeln	60	0,027 216
Mengkorn	38,011	.	Mengkorn	58	0,026 308	Roggen	56	0,025 401
Roggen	39,368	39,368	Roggen	56	0,025 401	Mais	56	0,025 401
Mais	39,368	39,368	Mais	56	0,025 401	Leinsamen	52	0,023 587
Leinsamen	39,368	42,396	Leinsamen	56	0,025 401	Gerste	50	0,022 680
Gerste	45,931	44,092	Gerste	48	0,021 772	Hafer	39	0,017 690
Reis (ungeschält)	48,991	.	Reis (ungeschält)	45	0,020 412	1 Austral. bushel		
Spelz	61,241	.	Spelz	36	0,016 329	Roggen	60	0,027 216
Hafer	68,894	56,529	Hafer	32	0,014 515	Leinsamen	56	0,025 401
Sojabohnen	36,743	.	Sojabohnen	60	0,027 216	Reis	42	0,019 051
						Hafer	40	0,018 144

Sondertabellen
Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	Gebiet und Bevölkerung						Erwerbstätigkeit		
	Fläche ₁₎	Bevölkerung ₂₎					Erwerbspersonen ₁₎		
		insgesamt	männlich	weiblich	Einwohner je qkm	Bevölkerung insgesamt	insgesamt	männlich	weiblich
1959	1960	1958							
qkm	1 000	Anzahl	1 000	1 000					
Belgien	30 507	9 104	4 468	4 636	298	9 129	3 581 ₃₎	2 692 ₃₎	889 ₃₎
Luxemburg	2 586 ₃₎	324	164	159	125	...	149 ₃₎	108 ₃₎	41 ₃₎
Niederlande	32 473 ₃₎	11 346	5 652	5 695	349	11 480	3 993 ₄₎	3 139 ₄₎	854 ₄₎
Benelux	65 566	20 774	10 284	10 490	317	-	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	247 954	52 778	24 834	27 944	213	53 373	25 270	15 960	9 310
Frankreich	551 603	45 071 ⁴⁾	21 866 ⁴⁾	23 205 ⁴⁾	82	45 500 ⁴⁾	19 711 ⁵⁾	13 118 ⁵⁾	6 593 ⁵⁾
Italien	301 226	50 495	...	...	168	50 929	21 361 ⁷⁾	15 532 ⁷⁾	5 829 ⁷⁾
EWG	1 166 349	169 144	-	-	145	-	.	.	.
Danemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	43 042	4 547	...	...	106	...	2 136 ⁸⁾	1 414 ⁸⁾	772 ⁸⁾
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	244 016	51 985 ⁵⁾	25 065 ⁵⁾	26 920 ⁵⁾	213	...	24 635 ⁵⁾	16 546 ⁵⁾	8 089 ⁵⁾
Norwegen (ohne Polargebiete)	323 917	3 556	...	...	11	...	1 494	.	.
Österreich	83 849	7 049	...	...	84	...	3 615 ¹⁰⁾	2 164 ¹⁰⁾	1 451 ¹⁰⁾
Portugal	92 200	9 052	...	...	94	9 124	3 288 ¹⁰⁾	2 551 ¹⁰⁾	737 ¹⁰⁾
Schweden	449 682	7 454	3 719	3 735	17	...	3 250 ¹⁰⁾	1 515 ¹⁰⁾	641 ¹⁰⁾
Schweiz	41 288	5 214	...	...	126	5 298	2 156 ¹⁰⁾	1 515 ¹⁰⁾	641 ¹⁰⁾
EFTA	1 277 994	88 883	-	-	70	-	.	.	.

Gebiet	noch: Erwerbstätigkeit				Land- und Forstwirtschaft ₁₎				
	von je 100 Personen der			Arbeitslose ₂₎	Landwirtschaftliche Nutzfläche	Erntemengen			
	gesamten	männlichen	weiblichen			Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
	1958				1959	JD 1954/55 - 1958/59			
	Anzahl					1 000 ha	1 000 t		
Belgien	40 ₃₎	61 ₃₎	19 ₃₎	199 209	1 729	697	210	286	463 ₉₎
Luxemburg	46 ₃₎	67 ₃₎	25 ₃₎	26	141	39	9	15	40 ₉₎
Niederlande	38 ₄₎	56 ₄₎	15 ₄₎	63 030	2 315	370	471	270	602
Benelux	.	.	.	-	4 185	1 106	690	571	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	48	65	34	480	14 394	3 653	3 810	2 353	3 249 ⁹⁾
Frankreich	44 ⁵⁾	61 ⁵⁾	27 ⁵⁾	36 194 ⁶⁾	38 674 ⁷⁾	9 459	467	3 825	3 407
Italien	43 ⁷⁾	.	.	689 013	22 026 ⁸⁾	8 753	108	288	545
EWG	.	.	.	-	.	21 865	5 075	7 037	.
Danemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	47 ⁸⁾	.	.	44 072	3 126	272	275	2 338	790
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	47 ⁵⁾	64 ⁵⁾	30 ⁵⁾	512 100 ⁹⁾	19 383	2 768	26	2 867	2 422
Norwegen (ohne Polargebiete)	43	.	.	22 633 ⁹⁾	1 032	35	2	278	144
Österreich	52 ¹⁰⁾	66	39	112 315	4 083 ⁴⁾	539	403	354	349
Portugal	37 ¹⁰⁾	.	.	4 130 ⁴⁾	692	186	91	115	115
Schweden	44 ³⁾ 11)	.	.	26 529	4 425	799	228	520	867
Schweiz	42 ¹⁰⁾	.	.	2 426	2 173	289	38	72	61
EFTA	.	.	.	-	.	5 394	1 158	6 620	4 748

Gebiet	noch: Land- und Forstwirtschaft ₁₎								
	noch: Erntemengen		Erzeugung von		Viehbestand ₂₎		Holzeinschlag ₃₎		
	Mais	Kartoffeln	Milch ₄₎	Fleisch ₅₎	Rinder	Schweine	Nadelholz	Laubholz	Werkholz ₆₎
	JD 1954/55 - 1958/59		JD 1953/54 - 1957/58		JD 1954 - 1958		1959		
	1 000 t		1 000 t		1 000		1 000 cbm		
Belgien	7	2 162 ¹¹⁾	3 865	468	2 452	1 398	1 110 ¹⁷⁾	1 095 ¹⁷⁾	1 841 ¹⁷⁾
Luxemburg	-	126	596	596	133 ¹⁵⁾	105 ¹⁵⁾	48	129	94
Niederlande	14	3 877	9 735	1 064	3 067 ¹⁵⁾	2 428 ¹⁵⁾	440	335	665
Benelux	21	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	17	24 864	17 601	2 296	11 843	14 798	18 615 ¹⁷⁾ 18)	9 024 ¹⁷⁾ 19)	21 826 ¹⁷⁾ 19)
Frankreich	1 370 ¹⁰⁾	14 622	19 676	3 231 ¹³⁾	17 784	7 924	14 800	24 600 ¹⁹⁾	21 400 ¹⁹⁾
Italien	3 349	3 369	9 035	861 ¹³⁾	8 607	3 643	1 774 ¹⁹⁾	17 900 ¹⁹⁾	4 678
EWG	.	49 020	56 047	7 452	.	.	.	.	.
Danemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	-	1 172	5 268	795	3 197	4 967	903 ¹⁷⁾	881 ¹⁷⁾	1 289 ¹⁷⁾
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	-	6 788	11 327	1 906	10 830	6 005	1 941	1 085 ²⁰⁾	2 657 ²⁰⁾
Norwegen (ohne Polargebiete)	-	1 143	1 692	133 ¹⁴⁾	1 137	452	7 150 ²⁰⁾	265 ²⁰⁾	7 025 ²⁰⁾
Österreich	150	3 320	2 751 ¹²⁾	324 ¹⁴⁾	2 310 ¹⁶⁾	2 844 ¹⁶⁾	9 329	1 664	8 286
Portugal	430	1 113	271 ¹²⁾	126 ¹⁴⁾	899 ¹⁶⁾	1 442 ¹⁶⁾	3 930 ²⁰⁾	1 895 ²⁰⁾	2 580 ²⁰⁾
Schweden	-	1 523	4 086	368	2 499	1 725	33 300 ²⁰⁾	4 400 ²⁰⁾	32 500 ²⁰⁾
Schweiz	4	1 381	2 871	235	1 626	1 099	2 430	1 070	2 130
EFTA	584	16 440	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 14.

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	Industrie									
	Be- schäftigte in der verarb. Industrie ¹⁾	Index der industriellen Produktion ²⁾								
		Gesamtindex (ohne Baugewerbe)				Metallverarbeitende Industrie			Chemische	
		1955	1954	1956	1959	1954	1956	1959	1954	1956	1959
	1 000	1953 = 100								
Belgien	1 198	106	124	119	107	135	132	117 ⁴⁾	136 ⁴⁾	.
Luxemburg	46 ⁵⁾	104	124	126	.	.	.	108	142	114
Niederlande	1 380 ⁵⁾	113	127	145	120	141	165	110	124	145
Benelux	2 624	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	8 449 ⁶⁾	113 ³⁾	142 ³⁾	166 ³⁾	118 ³⁾	158 ³⁾	190 ³⁾	113 ³⁾	140 ³⁾	192 ³⁾
Frankreich	5 207 ⁷⁾	110	133	157	112	145	168	116	153	223
Italien	3 604	109	129	161	103	127	155	122	148	209
EWG	19 884	111	135	158	113	146	173	116	144	200
Dänemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	519 ⁸⁾	109 ⁹⁾	115 ⁹⁾	135 ⁹⁾	117	124	157	109	113	133
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	7 346 ⁷⁾	108 ¹¹⁾	114 ¹¹⁾	122 ¹¹⁾	110	119	132	110	121	138
Norwegen (ohne Polargebiete, Österreich	346 ¹²⁾ 868 ¹³⁾	109 ¹⁴⁾ 114 ¹⁴⁾	123 ¹⁴⁾ 138 ¹⁴⁾	134 ¹⁴⁾ 156 ¹⁴⁾	110 118	126 156	132 178	120 ¹⁰⁾ 117	126 ¹⁰⁾ 129	137 ¹⁰⁾ 156
Portugal	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	989	104 ¹⁴⁾	115 ¹⁴⁾	123 ¹⁴⁾	106	116	111	108	122	136
Schweiz	923 ¹⁶⁾
EFTA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gebiet	noch: Industrie									
	noch: Index der industriellen Produktion ²⁾			Produktion ausgewählter Erzeugnisse ¹⁷⁾						
	Textil- industrie			Stein- kohle	Eisenerz (Fe- Inhalt ¹⁸⁾)	Zement	Roh Eisen und Ferrole- gierungen ¹⁹⁾	Roh- stahl	Walz- stahl- fertig- erzeugn. ²⁰⁾	Raffinade- kupfer ²¹⁾
	1954	1956	1959	1959						
	1953 = 100			1 000 t						
Belgien	107	118	113	22 757	50	4 439	5 965	6 434	4 629	186
Luxemburg	91	75	60	-	1 953	192	3 411	3 663	2 750	-
Niederlande	107	112	112	11 978	-	1 600	1 139	1 670	1 197	0
Benelux	.	.	.	34 735	2 003	6 231	10 515	11 767	8 576	186
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	107 ³⁾	123 ³⁾	125 ³⁾	141 687 ²³⁾	4 788	23 183	21 603	29 435	19 122	282
Frankreich	106	110	110	57 606	21 561	14 184	12 438	15 197	11 009	33
Italien	103	100	115	739	618	14 074	2 121	6 761	4 965	19
EWG	106	114	117	234 767	28 970	57 652	46 677	63 160	43 672	520
Dänemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	96	92	108	-	.	1 385	.	292	191	0
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	102 ²⁴⁾	96 ²⁴⁾	90 ²⁴⁾	209 365 ²⁵⁾	4 533	12 789	12 785	20 509	14 399	195
Norwegen (ohne Polargebiete)	101	109	111	273	1 105	1 106	610	416	267	15
Österreich	111	123	120	134	1 184	2 416	1 837	2 512	1 721	13
Portugal	.	.	.	527	123	1 031	29	4	.	5
Schweden	99	97	102	270	10 972	2 820	1 400	2 857	1 781	40
Schweiz	.	.	.	-	24	.	45	250	280	2
EFTA	.	.	.	210 569	.	.	.	26 840	.	270
Gebiet	noch: Industrie									
	noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse ¹⁷⁾									
	Zink (Ruten- produk- tion) ²¹⁾	Raffinade- blei (Weich- blei) ²¹⁾	Stick- stoff- haltige Dünge- mittel ²⁷⁾	Zell- wolle	Reyon	Benzin	Schnitt- holz	Holz- schliff (lufttrocken 90:100)	Zell- stoff	Papier und Pappe
	1959		1959/60	1959						
	1 000 t		1 000 t N	1 000 t			1 000 cbm	1 000 t		
Belgien	224	88 ³⁰⁾	305	18	11	1 166	580	81	51	379
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	67	-	-	-
Niederlande	32	12	406	14	32	2 608	269	115	.	940
Benelux	256	100	711	32	43	3 774	916	196	.	1 319
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	181	174	1 057	151	73	4 645	7 091	646	778	3 076
Frankreich	150	95	576	57	53	6 328	7 000	471	587	2 336
Italien	74	54	590	82	74	3 973	1 654	231	224	1 263
EWG	661	423	2 934	322	243	18 720	16 661	1 544	.	9 313
Dänemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	-	11	-	.	.	-	626	4	11	168
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	74	88	400	113	81	7 652	1 011	120	115	3 714
Norwegen (ohne Polargebiete)	48	1	244	14	1	8	1 515	705	678	714
Österreich	11	8	162	51	5	287	4 114	155	439	535
Portugal	-	230 ³⁾	42	0	2	307	709	4	69	88
Schweden	-	-	42	18	8	326	7 148	949	3 185	1 863
Schweiz	-	-	19	8	13	-	964	115	90	425
EFTA	133	147	909	204	110	8 580	16 087	2 052	4 587	7 507

Fußnoten siehe Seite 15.

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	noch: Industrie								
	noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse ¹⁾							Industrieller Verbrauch	
	Personen- kraftwagen (ohne Montage)	Last- kraftwagen	Handels- schiffe (v. Stapel gelauf.) ³⁾	Baumwoll- garn (einschl. Mischgarn)	Woll- garn	Zucker (Rohzucker- wert)	Elek- trischer Strom ³²⁾	Baumwolle 37)	Wolle 38)39)
	1959							1958/59 ⁴³⁾	1958
	Anzahl		1 000 BRT	1 000 t			Mill. kWh	1 000 t	
Belgien	.	.	164,8	92,6	46,5	222	13 170	81,7	31,9
Luxemburg	.	.	-	-	-		1 303	.	.
Niederlande	28 306 ²⁹⁾	8 536 ²⁹⁾	606,5	70,5	25,2		499	14 178	71,3	9,7
Benelux	.	.	771,3	163,1	71,7	721	28 651	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	1 503 424	214 912	1 202,1	331,1	110,3	1 534	106 202	293,8	68,8
Frankreich	1 085 177	195 972	404,0	281,5	136,3	1 054	63 972	253,9	120,7
Italien	470 661	30 222	517,4	187,3	166,7	1 389	49 350	189,1	70,8
EWG	.	.	2 894,8	.	.	.	248 175	.	.
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland)	.	.	223,3	8,3	5,4	260	3 862 ³⁵⁾	8,0	1,8
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	1 189 943	370 484	1 366,0	293,2	247,3	930	...	277,5	201,6
Norwegen (ohne Polargebiete)	.	.	306,7	2,7	8,3	-	28 250	4,3	2,7
Österreich	14 880	5 520	.	25,2	11,5	296	14 756	24,5	4,6
Portugal	.	.	23,6	38,6	11,0	11	2 988	45,5	7,5
Schweden	.	.	863,0	25,8	13,3	285	32 253	27,5	4,0
Schweiz	.	.	-	28,1	.	37	17 496 ³³⁾	33,6	5,0
EFTA	.	.	2 782,6	.	.	1 819	.	420,9	230,2

Gebiet	noch: Industrie		Verkehr ¹⁾							
	noch: Industrieller Verbrauch		Bestand an							
	Stahl 40)41)	Energie 42)	Stichtag 1959	Kraft- rädern	Personenkraftwagen	Kraft- omnibussen	Lastkraftwagen	Handels- schiffe ²⁾		
	1958			1959						
	1 000 t	Mill. t SKE ⁴⁴⁾		1 000	auf 1 000 Einwohner	1 000	auf 1 000 Einwohner	1 000 ERT		
Belgien	2 318	35,3	1. 8. ³⁾	238,0 ³⁾	633,3 ³⁾	70 ³⁾	5,1 ³⁾	155,9 ³⁾	17 ³⁾	729
Luxemburg		31.12.	10,4	33,5	104	0,4	7,8	24	-	
Niederlande		1. 8.	176,4	450,4	39	9,1	138,4	12	4 884	
Benelux	4 642	49,6	.	424,8	1 117,2	54	14,6	302,1	15	5 613
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	20 136	192,6	1. 7.	1 989,4	3 333,9	63	30,1	603,6	11	4 537
Frankreich	14 486	107,7	31.12.	1 855,0 ⁴⁾	5 575,8 ⁵⁾	123	39,5	1 649,4 ⁶⁾	36	4 809
Italien	6 250	44,2	31.12.	2 442,0	1 644,2	32	22,7	590,5 ⁵⁾	12	5 122
EWG	45 514	394,2	.	6 711,2	11 671,1	69	106,9	3 145,6	19	20 081
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland)	844	11,3	31.12.	119,4	353,6	78	3,4	146,4	32	2 270
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	17 326	245,1	30. 9.	1 380,0	5 007,8 ⁷⁾	96	77,9	1 366,8	26	21 131
Norwegen (ohne Polargebiete)	806	8,4	31.12.	77,3	194,0 ⁸⁾	55	5,0	99,9	28	11 203
Österreich	1 418	13,6	31.10.	317,8	341,7 ⁷⁾	49	4,6	71,6 ⁸⁾	10	-
Portugal	366	3,1	31.12.	26,2	147,8	16	.	58,8 ⁸⁾	6	603
Schweden	2 897	22,1	30. 9.	210,8	1 068,1 ⁹⁾	144	8,0	105,5	14	3 747
Schweiz	983	8,7	30. 9.	160,4	450,2 ⁹⁾	86	3,0	52,1	10	150
EFTA	24 640	312,3	.	2 291,9	7 563,2	85	.	1 901,1	21	39 104

Gebiet	Preise ¹⁾								Handelsbetriebe ¹⁾	
	Index der Großhandelspreise				Preisindex für die Lebenshaltung				Betriebe	Beschäftigte
	1950	1954	1958	1959	1950	1954	1958	1959	1958	
	1953 = 100								Anzahl	
Belgien	93	99	102	101	91	101	108	110	315 216 ²⁾	200 016 ³⁾
Luxemburg	.	.	.	.	91	101	107	107	5 028 ⁴⁾	.
Niederlande	87	101	105	106	91	104	121	122	166 169 ⁵⁾	495 456
Benelux	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	85 ²⁾ ³⁾	98 ²⁾ ³⁾	106 ²⁾ ³⁾	105 ²⁾ ³⁾	93 ³⁾	100 ³⁾	110 ³⁾	112 ³⁾	599 518 ⁶⁾	2 002 128
Frankreich	78	98	121	126	77	100	121	129	715 967 ⁷⁾	967 552 ⁸⁾
Italien	93	99	101	98	86	103	113	113	746 604 ⁹⁾	1 415 863 ⁹⁾
EWG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland)	86	100	105	105	87	101	118	120	63 671 ¹⁰⁾	211 446 ¹⁰⁾
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	85 ²⁾	100 ²⁾	111 ²⁾	114 ²⁾	81	102	119	120	573 988 ¹¹⁾	2 568 886 ¹¹⁾
Norwegen (ohne Polargebiete)	77 ⁴⁾	102 ⁴⁾	111 ⁴⁾	111 ⁴⁾	78	104	118	121	48 554 ¹²⁾	166 652 ¹²⁾
Österreich	71 ⁴⁾	105 ⁴⁾	111 ⁴⁾	114 ⁴⁾	73	103	111	115	78 505 ¹³⁾	265 846 ¹³⁾
Portugal	92	95	101	100	101	100	107	108	.	.
Schweden	78	99	107	107	79	101	118	119	100 886 ¹⁴⁾	412 341 ¹⁴⁾
Schweiz	95	101	102	100	94	101	107	106	69 035 ¹⁵⁾	223 475 ¹⁵⁾
EFTA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 15.

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	Außenhandel ¹⁾								
	Einfuhr								
	Insgesamt			darunter aus					
				OEEC ²⁾			EWG		
	1950	1954	1959	1950	1954	1959	1950	1954	1959
Mill. DM									
Belgien	8 218,1	10 709,4	14 455,6	4 017,8	6 080,3	9 088,7	2 553,5	4 332,9	6 802,6
Luxemburg	8 568,4	12 002,9	16 544,4	4 623,9	6 434,1	9 871,2	3 115,1	4 532,7	7 348,8
Niederlande	16 786,6	22 712,3	30 999,9	8 641,7	12 514,4	18 959,9	5 668,6	8 865,6	14 151,5
Benelux									
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) 3)	11 373,9	19 337,1	35 823,2	5 723,4	9 112,4	18 905,2	3 030,9	4 724,4	10 334,4
Frankreich ³⁾⁴⁾	12 877,9	18 265,2	21 395,3	3 508,7	5 106,3	8 057,7	2 162,2	3 179,7	5 722,5
Italien 4)	6 253,5	10 244,2	14 031,0	2 118,6	4 663,2	6 559,3	1 071,4	2 519,5	3 733,9
EWG	47 291,9	70 558,9	102 249,4	19 992,4	31 396,3	52 492,1	11 933,1 ⁵⁾	19 289,2 ⁵⁾	33 942,3 ⁵⁾
Dänemark (ohne Faroer-Inseln und Grönland 4)6)	3 566,9	4 885,2	6 580,2	2 575,0	3 900,2	5 132,1	907,0	1 804,6	2 535,0
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) 4)6)	29 676,3	38 489,5	45 391,2	7 361,3 ⁷⁾	9 737,2	13 141,8	3 853,1 ⁷⁾	4 487,4	6 581,9
Norwegen (ohne Polargebiete) 4)	2 849,3	4 279,0	5 555,7	1 739,5	3 052,6	4 001,7	537,3	1 261,4	1 939,6
Österreich	1 810,6	2 744,0	4 807,4	824,3	1 924,9	3 373,0	584,9	1 456,9	2 745,3
Portugal 4)	1 150,9	1 473,2	1 998,5	538,1	838,2	1 232,1	252,1	500,3	781,4
Schweden ⁴⁾	4 951,3	7 459,0	10 133,2	2 855,0 ⁷⁾	5 010,6	6 765,7	1 396,7 ⁷⁾	3 009,9	4 164,8
Schweiz	4 399,8	5 476,6	8 080,6	2 314,4 ⁷⁾	3 464,1	5 934,1	1 710,0 ⁷⁾	2 856,9	4 866,2
EFTA	48 405,3	64 806,6	82 546,8	18 207,6	27 927,8	39 580,3	9 241,1	15 377,4	23 614,2

Gebiet	noch: Außenhandel ¹⁾									
	noch: Einfuhr			je Einwohner	Ausfuhr					
	darunter aus				Insgesamt			darunter nach		
	EFTA							OEEC ²⁾		
	1950	1954	1959	1959	1950	1954	1959	1950	1954	1959
Mill. DM			DM	Mill. DM						
Belgien	1 423,7	1 712,6	2 145,7	1 533	6 957,1	9 674,6	13 839,6	4 359,7	6 102,6	8 879,1
Luxemburg	1 449,2	1 841,0	2 396,5	1 458	5 844,4	10 137,3	15 145,3	3 961,7	6 229,2	10 526,7
Niederlande	2 872,9	3 553,6	4 542,2	1 492 ⁸⁾	12 801,5	19 812,0	28 984,9	8 321,4	12 331,8	19 405,8
Benelux										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) 3)	2 390,3	3 903,0	7 420,3	658 ⁹⁾	8 362,2	22 035,2	41 183,9	5 712,6	13 495,0	23 997,5
Frankreich ³⁾⁴⁾	1 270,9	1 811,8	2 046,5	474 ¹⁰⁾	12 933,4	18 114,0	23 609,7	5 422,6	7 175,1	10 092,1
Italien 4)	967,0	1 953,6	2 559,5	278	5 082,7	6 880,7	12 158,9	2 609,0	3 596,8	6 472,3
EWG	7 501,1	11 222,0	16 568,5	597 ⁸⁾	39 179,7	66 841,3	105 937,3	22 065,6	36 598,7	59 967,7
Dänemark (ohne Faroer-Inseln und Grönland 4)6)	1 645,6	2 080,5	2 534,2	1 447	2 750,7	3 983,0	5 659,0	2 245,8	2 863,9	4 202,2
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) 4)6)	2 605,1	3 880,9	4 623,7	873 ¹¹⁾	25 534,8	31 434,0	39 110,2	7 118,8 ⁷⁾	9 143,0	11 428,7
Norwegen (ohne Polargebiete) 4)	1 196,3	1 766,8	2 002,5	1 562	1 639,7	2 450,4	3 402,7	1 030,1	1 518,0	2 289,0
Österreich	275,1	337,4	562,0	682	1 280,2	2 560,6	4 064,5	636,4	1 729,7	2 593,7
Portugal 4)	285,1	315,5	412,9	221	779,1	1 066,0	1 220,0	339,8	435,9	518,3
Schweden ⁴⁾	1 415,8	1 959,7	2 464,1	1 359	4 630,6	6 650,5	9 270,2	2 904,5	4 629,1	6 185,7
Schweiz	578,2	573,0	1 028,7	1 542	3 793,6	5 163,1	7 108,9	2 022,2 ⁷⁾	2 702,5	4 021,3
EFTA	8 001,2 ⁵⁾	10 913,8 ⁵⁾	13 628,2 ⁵⁾	929 ⁸⁾	40 408,7	53 307,6	69 835,6	16 297,6	23 022,1	31 238,9

Gebiet	noch: Außenhandel									
	noch: Ausfuhr						Ein- (-) bzw. Ausfuhr- (+) überschuß			
	darunter nach			je Einwohner	Insgesamt					
	EWG				EFTA					
	1950	1954	1959		1950	1954	1959			
Mill. DM						DM	Mill. DM			
Belgien	2 896,6	4 166,7	6 396,3	1 309,8	1 777,8	2 199,0	1 468	- 1 261,0	- 1 034,8	- 616,0
Luxemburg	2 365,1	3 623,6	6 708,1	1 506,0	2 454,6	3 558,9	1 335	- 2 724,1	- 1 865,6	- 1 399,1
Niederlande	5 261,7	7 790,3	13 104,4	2 815,8	4 232,4	5 757,9	1 395 ⁸⁾	- 3 985,1	- 2 900,4	- 2 015,0
Benelux										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) 3)	3 101,6	6 432,3	11 463,2	2 213,2	6 381,3	11 107,3	756 ⁹⁾	- 3 011,8	+ 2 698,1	+ 5 360,7
Frankreich ³⁾⁴⁾	2 625,3	3 817,1	6 412,7	2 648,9	3 089,4	3 187,6	524 ¹⁰⁾	+ 55,5	- 151,2	+ 2 214,5
Italien 4)	1 150,1	1 495,4	3 328,7	1 286,7	1 672,3	2 703,2	241	- 1 170,8	- 3 363,6	- 1 872,2
EWG	12 138,7 ⁵⁾	19 535,1 ⁵⁾	34 309,1 ⁵⁾	8 964,6	15 375,4	22 756,0	618 ⁸⁾	- 8 112,2	- 3 717,0	+ 3 688,0
Dänemark (ohne Faroer-Inseln und Grönland 4)6)	683,6	856,5	1 757,2	1 524,7	1 959,1	2 340,9	1 245	- 816,3	- 902,2	- 921,2
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) 4)6)	2 827,0 ⁷⁾	4 099,0	5 434,6	2 945,1	3 506,7	4 077,8	752 ¹¹⁾	- 4 141,5	- 7 055,5	- 6 280,9
Norwegen (ohne Polargebiete) 4)	429,5	591,4	885,2	580,2	911,6	1 322,4	957	- 1 209,6	- 1 828,6	- 2 153,0
Österreich	482,6	1 273,4	2 002,8	176,4	309,2	469,9	577	- 530,4	- 183,4	- 742,9
Portugal 4)	142,4	201,6	277,0	193,3	220,2	214,3	135	- 371,8	- 407,3	- 778,5
Schweden ⁴⁾	1 332,8 ⁷⁾	2 030,9	2 868,8	1 459,1	2 467,8	3 121,4	1 244	- 320,7	- 808,5	- 863,0
Schweiz	1 584,5 ⁷⁾	1 869,3	2 836,4	398,3	757,2	1 089,6	1 357	- 606,3	- 313,5	- 971,6
EFTA	7 482,4	10 922,1	16 061,9	7 277,1 ⁵⁾	10 131,8 ⁵⁾	12 636,2 ⁵⁾	786 ⁸⁾	- 7 996,5	- 11 499,0	- 12 711,2

Fußnoten siehe Seite 16

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	noch: Außenhandel ¹⁾									
	noch: Ein- (-) bzw. Ausfuhr- (+) überschuß									
	darunter									je Einwohner
	OEEC ²⁾			EWG			EFTA			
	1950	1954	1959	1950	1954	1959	1950	1954	1959	
Mill. DM										DM
Belgien	+ 341,9	+ 22,3	- 209,6	+ 343,1	- 166,2	- 406,3	- 113,9	+ 65,2	+ 53,3	- 65
Luxemburg	- 662,2	- 204,9	+ 655,5	- 750,0	- 909,1	- 640,7	+ 56,8	+ 613,6	+ 1 162,4	- 123
Niederlande	- 320,3	- 182,6	+ 445,9	- 406,9	- 1 075,3	- 1 047,0	- 57,1	+ 678,8	+ 1 215,8	- 97 ⁸⁾
Benelux										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) ³⁾	- 10,9	+ 4 382,6	+ 5 092,3	+ 70,8	+ 1 707,9	+ 1 128,9	- 177,1	+ 2 478,3	+ 3 687,0	+ 97 ⁹⁾
Frankreich ³⁾⁴⁾	+ 1 913,9	+ 2 068,8	+ 2 024,4	+ 463,1	+ 637,4	+ 690,2	+ 1 378,0	+ 1 277,6	+ 1 141,1	+ 49 ¹⁰⁾
Italien ⁴⁾	+ 490,4	- 1 066,4	- 87,0	+ 78,7	- 1 024,1	- 405,2	+ 319,7	- 281,3	+ 143,7	- 37
EWG	+ 2 073,2	+ 5 202,4	+ 7 475,6	+ 205,6 ⁵⁾	+ 245,9 ⁵⁾	+ 366,8 ⁵⁾	+ 1 463,5	+ 4 153,4	+ 6 187,5	+ 22 ⁸⁾
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland) ⁴⁾⁶⁾	- 329,2	- 1 036,3	- 929,9	- 223,4	- 948,1	- 777,8	- 120,9	- 121,4	- 193,3	- 203
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) ⁴⁾⁶⁾	- 242,5 ⁷⁾	- 594,2	- 1 713,1	- 1 026,1 ⁷⁾	- 388,4	- 1 147,3	+ 340,0	- 374,2	- 545,9	- 121 ¹¹⁾
Norwegen (ohne Polargebiete) ⁴⁾	- 709,4	- 1 534,6	- 1 712,7	- 107,8	- 670,0	- 1 054,4	- 616,1	- 855,2	- 680,1	- 605
Österreich	- 187,9	- 195,2	- 779,3	- 102,3	- 183,4	- 742,5	- 98,7	- 28,2	- 92,1	- 105
Portugal ⁴⁾	- 198,3	- 402,3	- 713,8	- 109,7	- 298,7	- 504,4	- 91,8	- 95,3	- 198,6	- 86
Schweden ⁴⁾	+ 49,3	- 381,5	- 580,0	- 63,3	- 979,0	- 1 296,0	+ 43,3	+ 508,1	+ 657,3	- 116
Schweiz	- 292,2 ⁷⁾	- 761,6	- 1 912,8	- 125,5 ⁷⁾	- 987,6	- 2 029,8	- 179,9	+ 184,2	+ 60,9	- 185
EFTA	- 1 910,0	- 4 905,7	- 8 341,4	- 1 758,7	- 4 455,3	- 755,3	- 724,1 ⁵⁾	- 782,0 ⁵⁾	- 992,0 ⁵⁾	- 143 ⁸⁾
Gebiet	Landes- währung	Löhne ¹⁾								
		Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter ²⁾								
		Steinkohlenbergbau ³⁾			Eisenerzbergbau ³⁾			Eisen- und Stahlindustrie ⁴⁾		
		1954	1956	1959	1954	1956	1959	1954	1956	1959
		Einheiten der Landeswährung								
Belgien	bfrs	29,92	33,70 ⁵⁾	39,17	-	-	-	31,54	36,72	41,37
Luxemburg	lfrs	-	-	-	43,03	47,90	51,23	33,61	39,58	47,68
Niederlande	hfl	1,78	2,04	2,51	-	-	-	1,61	1,86	2,25
Benelux	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	DM	2,05 ⁶⁾	2,63 ⁶⁾⁷⁾	2,94 ⁶⁾⁷⁾	1,66	2,13 ⁷⁾	2,53 ⁷⁾	2,15 ⁶⁾	2,55 ⁶⁾	3,22 ⁶⁾
Frankreich	ffrs	182,70 ⁹⁾	217,15 ⁹⁾	288,50 ⁹⁾	257,90 ⁸⁾	326,66 ⁸⁾	409,98 ⁸⁾	161,00	200,20	257,10
Italien	lire	140,83 ⁹⁾	162,19 ⁹⁾	168,66 ⁹⁾	174,40	188,91	212,58	251,99	283,77	312,95
EWG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland) ¹⁰⁾	dkr	.	.	.	.	.	.	4,29 ¹¹⁾	4,73 ¹¹⁾	5,19 ¹⁰⁾¹²⁾
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) ¹³⁾¹⁴⁾	Pence	.	.	.	54,1	63,6	71,8	56,5 ¹⁶⁾	66,4 ¹⁶⁾	76,2 ¹⁶⁾
Norwegen (ohne Polargebiete) ¹⁰⁾	nkr	4,86 ¹⁵⁾	5,61 ¹⁵⁾	6,68 ¹⁵⁾	.	.	.	5,31 ¹⁷⁾	6,52 ¹⁷⁾	8,71 ¹⁷⁾
Österreich	S	24,52 ¹⁵⁾	25,18 ¹⁵⁾	8,07 ¹⁷⁾	8,71 ¹⁷⁾	8,71 ¹⁷⁾
Portugal ¹⁸⁾	Esc	24,52 ¹⁵⁾	25,18 ¹⁵⁾
Schweden ¹⁴⁾¹⁹⁾	skr	4,06 ²⁰⁾	4,76 ²⁰⁾	5,70	5,24	6,04	7,10	4,27 ¹⁷⁾²¹⁾	4,94 ¹⁷⁾²¹⁾	5,82 ¹⁷⁾²¹⁾
Schweiz ¹³⁾¹⁴⁾	sfr	2,69 ²⁰⁾	2,87 ²⁰⁾	3,11 ¹⁷⁾²¹⁾	3,37 ¹⁷⁾²¹⁾	3,81 ¹⁷⁾²¹⁾
EFTA	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gebiet	Verbrauch ¹⁾									Energie (Steinkohle einheiten) ⁷⁾
	Getreide insgesamt (in Mehl- wert) ²⁾	Kar- toffeln ²⁾³⁾	Zucker- und -erzeugnisse (Zucker- inhalt) ²⁾	Fleisch (einschl. Knochen) ²⁾⁴⁾	Butter (Reinfett) ²⁾	Milch ²⁾⁵⁾	Stahl (Rohstahl- basis) ⁶⁾			
	1956/57 - 1957/58									
	kg je Einwohner und Jahr									
	1958									
Belgien	93,9	149,0	30,2	55,5	8,9	95,6	249	3 762		
Luxemburg	86,9	91,0	44,0	38,2	3,1	179,5	208	2 448		
Niederlande	90,1	117,5	37,7	46,1	5,7	141,1	229	3 105		
Benelux										
Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)	93,2 ⁸⁾	154,0 ⁸⁾	29,0 ⁸⁾	51,6 ⁸⁾	6,0 ⁸⁾	121,4 ⁸⁾	377	3 438		
Frankreich	108,3	121,0	28,2	69,5	6,1	90,3	314	2 420		
Italien	142,7	48,7	17,3	21,9	1,4	57,3	129	907		
EWG	111,3	110,0	26,4	47,1	4,6	96,7	273	2 255		
Dänemark (ohne Faröer-Inseln und Grönland)	87,6	129,0	48,1	68,6	9,3	165,2	188	2 486		
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	85,9	95,0	50,8	65,9	6,5	152,2	335	4 741		
Norwegen (ohne Polargebiete)	95,9	106,0	40,9	34,6	2,9	226,9	231	2 380		
Österreich	115,0 ⁹⁾	94,8 ⁹⁾	34,3 ⁹⁾	48,6 ⁹⁾	3,5 ⁹⁾	174,5 ⁹⁾	203	1 929		
Portugal	125,5 ⁹⁾	114,6 ⁹⁾	16,2 ⁹⁾	16,5 ⁹⁾	0,6 ⁹⁾	16,5 ⁹⁾	41	346		
Schweden	74,3	101,0	43,4	52,1	6,6	197,5	391	2 971		
Schweiz	102,6	81,6	41,4	53,9	5,8	214,6	190	1 673		
EFTA	92,4	98,7	44,5	56,8	5,6	152,4	223	2 361		

Fußnoten siehe Seite 16.

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

Gebiet	noch: Verbrauch ¹⁾						Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen ¹⁾					
	Baum- wolle 10)	Zell- wolle und Kunst- seide 10)	Wolle 10) ¹¹⁾	Synthe- tische Fasern 10)	Bestand an		insgesamt in jeweiligen Preisen			je Einwohner in Preisen von 1954		
					Rund- funk- empfangs- geräten 12)	Fern- sprech- stellen, öffentl. und privat ¹³⁾						
							1950	1954	1959	1950	1954	1959
							1956 - 1958				je 1 000 Einw.		Mrd. Landeswährung			1953 = 100
kg je Einwohner und Jahr												
Belgien	5,4	2,0	2,0	0,33	267	114	365,8	460,8	...	92	103	...
Luxemburg	6,4	1,9	2,3	0,26	284	133	12,46	16,98	22,00	102	99	111
Niederlande	6,4	1,9	2,3	0,26	268	125	18,95	27,04	38,80	91	106	122
Benelux	5,9	1,9	2,2	0,30	268	120	.	.	.	.	.	.
Bundesrepublik Deutschland ohne Berlin	5,7 ⁸⁾	3,3 ⁸⁾	2,2 ⁸⁾	0,30 ⁸⁾	294 ⁸⁾	100 ⁸⁾	97,2 ²⁾	156,4 ²⁾	247,0 ²⁾	80 ²⁾	106 ²⁾	138 ²⁾
Frankreich	5,6 ¹⁵⁾	1,9 ¹⁵⁾	1,8 ¹⁵⁾	0,37 ¹⁵⁾	239	83	15,75 ³⁾	25,50 ³⁾	...	86	104	...
Italien	3,2	1,6	1,2	0,28	126	61	8,67 ³⁾	12,47 ³⁾	17,73 ³⁾	134
EWG	5,0	2,3	1,8	0,30	220	82	.	.	.	.	.	.
Denemark (ohne Färöer-Inseln und Grönland)	4,4	1,3	2,0	0,35	327	217	21,45	27,67	37,78	97	102	114
Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich)	5,8	3,0	2,4	0,54 ¹⁶⁾	285	145	13,28	18,01	23,64	95	105	112
Norwegen (ohne Polargebiete)	4,2	2,1	2,3	...	283	191	15,00	22,45	30,11	92	103	113
Österreich	3,7	2,8	1,5	0,21	267	88	49,5	87,2	...	88	110	...
Portugal	2,9	1,3	0,7	0,03	77	37	...	50,22	...	...	105	...
Schweden	5,9	2,3	1,8	0,29	358	325	28,80	42,04	58,53	96	106	122
Schweiz	6,6	1,3	2,7	0,41	255	284	19,8	25,5	...	90	106	...
EFTA	5,3	2,5	2,1	0,40	269	158	.	.	.	.	.	.

Fußnoten siehe Seite 16.

Fußnoten

Gebiet und Bevölkerung

1) Letzte verfügbare Vermessungsergebnisse.- 2) Wohnbevölkerung oder ortsanwesende Bevölkerung, jeweils zur Jahresmitte oder im Durchschnitt des Jahres.- 3) Landfläche: Gesamtfläche einschl. Wasserfläche: 40 893 qkm.- 4) Ohne Berufssoldaten und diplomatisches Personal im Ausland.- 5) Ohne Kanalinseln und Insel Man.

Erwerbstätigkeit

1) Die Angaben beziehen sich auf die Erwerbspersonen, d.h. alle beschäftigten Personen (Arbeitgeber, Personen, die auf eigene Rechnung arbeiten, Lohn- und Gehaltsempfänger und, soweit Unterlagen vorliegen, mit-helfende Familienangehörige) sowie die Arbeitslosen zum Zeitpunkt der Zählung. Nicht zu den Erwerbspersonen zählen Schüler, Hausfrauen ohne eigenen Beruf, Personen die von ihrem Vermögen, von Renten, Pensions- oder Unterstützung leben, sowie Anstaltsinsassen. Soweit nicht besonders vermerkt, sind Personen, die erstmalig Arbeit suchen, nicht enthalten. Die Vergleichbarkeit der Angaben von Land zu Land wird, ganz abgesehen von den unterschiedlichen Berichtsjahren, beeinträchtigt durch die Verschiedenheit in der Anwendung der Grundbegriffe und Methoden bei der Erfassung und Zusammenstellung. So sind z.B. in einigen Ländern nur Personen, die ein gewisses Mindestalter erreicht haben, bei den Erwerbspersonen eingeschlossen; andere Länder kennen keine Altersbegrenzung. Die mangelnde Vergleichbarkeit gilt insbesondere auch für die mit-helfenden Familienangehörige, wo die Begriffsbestimmung oft unterschiedlich ist und die Erfassung als Erwerbspersonen nicht immer durchgeführt oder in sehr unterschiedlicher Weise gehandhabt wurde. Diese Unterschiede in der Erfassung der mit-helfenden Familienangehörigen wirken sich insbesondere auf die Gesamtzahl der in der Landwirtschaft beschäftigten Personen aus. Aus allen diesen Gründen erscheint die Summenbildung für die Organisationen nicht zulässig. Soweit nicht anders angegeben, sind die Angaben amtlich geschätzte Jahresdurchschnitte des Landes.- 2) Die Angaben sind nicht ausreichend vergleichbar, um Summenbildungen für die Organisationen zuzulassen. Die Arbeitslosen werden entweder über die Arbeitslosenversicherung oder über die Arbeitsämter, in wenigen Fällen auch durch Stichprobenerhebungen, ermittelt.- 3) 1957.- 4) 1956.- 5) Einschl. Militäranghörige.- 6) Nur Unterstützungs-

empfänger.- 7) Stichprobenerhebung.- 8) Stichprobenergebnis aus der Volkszählung von 1955.- 9) Ohne arbeitslose Landwirte mit mehr als 2ha Landbesitz.- 10) Volkszählung von 1950.- 11) OEEC-Schätzung.

Landwirtschaft

1) Die Vergleichbarkeit von Land zu Land wird bei den Angaben über die landwirtschaftliche Nutzfläche durch deren unterschiedliche Definition beeinträchtigt. So werden Wiesen und Weiden mit geringen Erträgen in manchen Ländern nicht in die landwirtschaftliche Nutzfläche einbezogen, während andere Länder sie einbeziehen. Die Angaben über die Erzeugung sind in manchen Ländern erheblich genauer als in anderen, weil die Erhebungsverfahren (objektive Erntemessungen, allgemeine oder repräsentative Befragung der Betriebe, Schätzungen durch Berichterstatter usw.) nach ihrer Zuverlässigkeit verschieden zu beurteilen sind.- 2) Jährliche Ermittlung des Viehbestandes in den einzelnen Ländern in verschiedenen Monaten, meist Dezember, aber häufig auch im Juni, Mai oder Januar, wodurch die Vergleichbarkeit der Angaben beeinträchtigt wird.- 3) Soweit nicht anders vermerkt, nur Abfuhrmenge.- 4) Im allgemeinen einschl. an Jungtiere verfütterter, aber ohne von Jungtieren gesaugter Milch. Stark überwiegend Kuhmilch.- 5) Gesamtschlachtmenge; Rindvieh und Kälber, Schafe und Lämmer (für Frankreich und Italien auch Ziegen) Schweine, sonstiges Fleisch und Innereien. Die Angaben sind nur sehr eingeschränkt vergleichbar; die Schlachtungen sind ungleichmäßig erfasst, die Schlachtgewichte verschieden definiert.- 6) Säge und Furnierholz, Schalen-, Faser- und Grubenholz, sowie übriges Werkholz.- 7) Nur 1956/57 - 1958/59; einschl. 4 381 500 ha nicht bestellter landwirtschaftlich nutzbarer Fläche.- 8) Einschl. 1 070 000 ha nicht bestellter landwirtschaftlich nutzbarer Fläche.- 9) Einschl. Sommergetreide.- 10) Ohne Zwischenfrüchte.- 11) Ohne Pflanzkartoffeln.- 12) Ohne verfütterte Milch.- 13) Ohne Speckseiten.- 14) Kalenderjahre 1953/57.- 15) Durchschnitt 1955/58.- 16) Eigene Schätzungen. Durchschnitt 1954/57.- 17) Forstwirtschaftsjahr endet am 30. September.- 18) Tatsächlicher Einschlag im Forstwirtschaftsjahr.- 19) Forstwirtschaftsjahr 1958 endet am 31. März 1959.- 20) Forstwirtschaftsjahr endet am 30. Juni.

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

noch: Fußnoten

Industrie

1) Beschäftigte (ohne Heimarbeiter) in der verarbeitenden Industrie einschl. des verarbeitenden Handwerks; die Daten stammen grundsätzlich aus "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland, Reihe 4, Heft 18: Die Industrie in den europäischen Ländern bis 1957", S. 16 ff.- 2) Die Indices der Mitgliedsländer der EWG sind untereinander grob vergleichbar (siehe Fußnote 3), sind es jedoch aus methodischen Gründen nicht mit den von der OEEC berechneten Indices der EFTA-Mitgliedsländer. Im Statistischen Bulletin der OEEC "General Statistics" werden auf bessere Vergleichbarkeit hin umgerechnete Indices der industriellen Produktion fast aller Mitgliedsländer der OEEC und der gesamten OEEC veröffentlicht; die dort für die Mitgliedsländer der EWG und für die EWG selbst gegebenen Indices weichen vor allem wegen ihrer andersartigen Zusammensetzung von den entsprechenden hier zitierten, von der EWG berechneten Indices z.T. erheblich ab.- 3) Nach "Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften: Zahlen zur Industriewirtschaft". Das Amt berechnet zur Erhöhung der Vergleichbarkeit die Indices der Mitgliedsländer der EWG neu, und zwar arbeitstäglich und unter Beschränkung auf den Bergbau, die Verarbeitende Industrie (aber ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrie) und die Energieversorgungsunternehmen. "Trotz dieser Einschränkung des erfaßten Bereichs ist die Zusammensetzung der Indices nicht identisch. Weiterhin sind die Berechnungsmethoden zwar ähnlich, weisen jedoch Unterschiede auf; dasselbe gilt für die Gewichtungssysteme und die Fortschreibungsserien". Der Index für die EWG "wird als arithmetisches Mittel mit konstanter Gewichtung der Indices der 6 Mitgliederstaaten errechnet, zu denen noch der Produktionsindex des Saarlandes hinzugefügt wird". (Nr. 2 (1959), S. 47; weitere Einzelheiten siehe dort). Die neu berechneten Länderindices weichen naturgemäß von den Originalindices, welche die Nahrungs- und Genussmittelindustrie enthalten, ab.- 4) Kalendermonatlicher Index.- 5) Errechnet nach den ausführlichen Ergebnissen der gewerblichen Betriebszählung von 1950, einschl. Heimarbeiter.- 6) Bundesrepublik Deutschland einschl. Saarland.- 7) 1954.- 8) Einschl. Heimarbeiter.- 9) Ohne Bergbau.- 10) Einschl. Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie.- 11) Einschl. Baugewerbe.- 12) Nach der gewerblichen Betriebszählung von 1953 einschl. Heimarbeiter.- 13) Die Zahl für 1955 ist mit Hilfe der Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung von 1954 und der Industrielerhebung 1955 der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft für die verarbeitende Industrie einschl. verarbeitendem Handwerk (prüfgeschrieben).- 14) Ohne Gaserzeugung.- 15) Ohne Stromerzeugung.- 16) Nach der vierten Eidgenössischen Betriebszählung von 1955.- 17) Die Vergleichbarkeit der Angaben wird durch Unterschiede der jeweiligen Abgrenzung des Produktionsbegriffes (Gesamt- oder Absatzproduktion), des Erhebungsbereiches (produzierendes Gewerbe, Industrie, Handwerk) und der Mindestgröße der erfaßten Betriebe beeinträchtigt. Es ist anzunehmen, daß für die hier gebrachten Erzeugnisse in der Regel die Gesamtproduktion erfaßt wird.- 18) Eiseninhalt von geformtem Roherz, einschl. manganhaltiger Eisenerze, jedoch ohne Schwefelkies, teilweise geschätzt.- 19) Wenn nicht anders vermerkt, einschl. Hochofen-Ferrolegierungen.- 20) Als Walzstahlfertigerzeugnisse im Sinne der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (Montan-Union) gelten Eisenbahn-Oberbaustoffe, Formstahl, Stabstahl, Stahlpfundwände, Breitflanschträger, Walzdraht, Röhrenrund- und Vierkantstahl, Bandstahl und Röhrenstreifen, Universalstahl, Grob-, Mittel- und Feinbleche sowie Warmband (Fertigerzeugnis).- 21) Primär- und Sekundärerzeugung.- 22) Nur Roheisen.- 23) Ohne Privatzechen.- 24) Einschl. Erzeugung chemischer Fasern.- 25) Ohne Nordirland.- 26) Einschl. Eiseninhalt von Titaneisenerz.- 27) N-Gehalt in Form von Ammonsulfat, Ammonnitrat, Calcium-, Kalium- und Natriumnitrat, Ammoniakwasser, Kalkstickstoff, Harnstoff, und Mehrnährstoffdüngemittel.- 28) Einschl. geringe Mengen Hartblei (Primär).- 29) Einschl. Montage von PKW.- 30) Einschl. geringe Mengen Umschmelzblei.- 31) Handelsschiffe von 100 BRT und mehr, einschl. Segelschiffe mit Hilfsmotor.- 32) Grundsätzlich Bruttoerzeugung.- 33) Vom 1. 10. 1958 bis 30. 9. 1959.- 34) Rohzuckerwert liegt nicht vor. Die Zahlen sind Summen der verschiedenen Verarbeitungsgrade (vgl. qu.)- 35) Berichtsjahr vom 1. April 1958 bis 31. März 1959.- 36) Azoren und Madeira.- 37) Nach "International Cotton Advisory (Washington)".- 38) Nach "Commonwealth Economic Committee (London)".- 39) Verbrauch der Textilindustrie auf Reinwollbasis.- 40) Nach "Yearbook United

Nations".- 41) Feststellbarer Verbrauch in Rohstahleinheiten (Erzeugung zuzüglich Einfuhr abzüglich Ausfuhr), aber ohne Berücksichtigung der in vielen europäischen Ländern beträchtlichen jährlichen Vorratsveränderungen. In den Außenhandel mit Stahlerzeugnissen wurden einbezogen: Rohblöcke und Halbzeug, alle Walzserzeugnisse, Stahlrohre und Verbindungsstücke, Stahldrähte, rollendes Eisenbahnmaterial.- 42) Feststellbarer Verbrauch in Steinkohleneinheiten, berechnet aus Produktion plus Einfuhren an Kohle, Erdölserzeugnissen, Naturgas und Elektrizität aus Wasserkraft minus Ausfuhren, Zunahme der Vorräte und Bunkerkohle; außerdem wird der Außenhandel von Koks und industriell erzeugtem Gas vom Verbrauch des ausführenden Landes abgezogen und dem des einführenden Landes zugezählt. Rohes Erdöl wird bei der Verbrauchsrechnung nicht berücksichtigt. Außenhandel mit Elektrizität ist insgesamt als Außenhandel mit Elektrizität aus Wasserkraft angesehen worden.- 43) 1. August 1957 bis 31. Juli 1958.- 44) Steinkohleneinheiten.-

Verkehr

1) Abgesehen von der verschiedenen Größe der Personenkraftwagen untereinander und der Lastkraftwagen untereinander, wird die Vergleichbarkeit der Bestände durch die unterschiedliche Abgrenzung der Personenkraftwagen gegenüber den Omnibussen und die abweichende Zuordnung von Spezial- und sonstigen Kraftfahrzeugen zu den Lastkraftwagen etwas beeinträchtigt.- 2) Nach Lloyd's Register of Shipping, Statistical Tables. Nur Schiffe mit mechanischen Antrieb und mit einem Brutto-Raumgehalt von 100 Reg.-Tons und mehr, einschl. der Segelschiffe mit Hilfsantrieb.- 3) 1958.- 4) Geschätzt.- 5) Einschl. Kombinationskraftwagen.- 6) Einschl. Sonderfahrzeuge.- 7) Einschl. Krankenkraftwagen.- 8) Einschl. Kraftomnibusse.

Preise

1) Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können. Weitere Anmerkungen über den Aufbau der Indices siehe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen Reihe 8: Großhandelspreise im Ausland, Reihe 9: Einzelhandelspreise im Ausland".- 2) Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte.- 3) Nur Grundstoffe.

Handelsbetriebe

1) Die Abgrenzung des Handels von den übrigen Wirtschaftsbereichen, die Darstellungseinheit und der Begriff der "Beschäftigten" sind in den Ländern so verschieden, daß die Angaben für die Betriebe von Land zu Land nur sehr bedingt vergleichbar, die für die Beschäftigten aber unvergleichbar sind. Auf die wichtigsten Unterschiede wird in den Fußnoten hingewiesen. Genauere Angaben und Hinweise enthalten die in den Fußnoten angeführten Quellen.- 2) Nach Annuaire Statistique de la Belgique et du Congo Belge 1958. Ergebnisse der Handelszählung vom 31. Dezember 1947; sie beziehen sich auf Einkauf, Verkauf und Verleih (Vermietung) von agrarischen und gewerblichen Erzeugnissen, und zwar auf der Großhandels- und der Einzelhandelsstufe.- 3) Ohne tätige Inhaber, Filialleiter und sonstige leitende Angestellte, aber einschl. der ohne Entgelt mithelfenden Familienangehörigen.- 4) Nach Annuaire Statistique 1955 du Grand-Duché de Luxembourg. 1954/55: 4 634 Einzelhandelsbetriebe, die nach den Angaben der Handelskammer im Jahre 1954 bestanden, und 394 Großhandelsbetriebe, die nach den Angaben des Großhandelsverbands 1955 vorhanden waren. Angaben über Beschäftigte liegen nicht vor.- 5) Nach Nederlandse Centraal Bureau voor de Statistiek. Ergebnisse der Betriebszählung vom 16. Oktober 1950. Einzelhandelsbetriebe mit und ohne Ladengeschäft sowie Großhandelsbetriebe.- 6) Nach Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 45, Heft 1. Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 13. September 1950. Es sind enthalten die Arbeitsstätten im Einzelhandel und im Großhandel ohne Verlagswesen.- 7) Nach Les Etablissements Industriels et Commerciaux en France en 1954. Ergebnisse der Industrie- und Handelszählung 1954. Die in der französischen Systematik im Binnenhandel nachge-

noch: Wirtschaftszahlen aus der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)
und der Europäischen Freihandelsvereinigung (EFTA)

noch: Fußnoten

noch: Handelsbetriebe

wiesenen Hotels, Gaststätten und Ausschankbetriebe sind in der Aufstellung nicht enthalten.- 8) Nur gegen Entgelt Beschäftigte, also ohne tätige Inhaber und mit-helfende Familienangehörige.- 9) Nach Annuario Statistico Italiano 1958. Ergebnisse des Handelszensus vom 5. November 1951. Groß- und Einzelhandel einschl. am-bulanter Handel ohne Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe sowie ohne Hilfgewerbe des Handels.- 10) 1948.- 11) 1957; nur Einzelhandel. 1950, Großhandel: Betrie-be = 55 701, Beschäftigte = 790 266; 1950 Einzelhan-del: Betriebe = 531 143, Beschäftigte = 2 265 291.- 12) 1953.- 13) 1954.- 14) 1951.- 15) 1955.

Außenhandel

1) Die Angaben beziehen sich - nach der Erfassungsmethode der Länder - auf den Spezialhandel, ausgenom-men für Großbritannien mit Nordirland (vgl. Fußnote 6) sowie 1959 Danemark (vgl. Fußnote 6), Schweden und Norwegen, und sind aus den nationalen Währungen in DM umgerechnet. Die Einfuhr ist, wenn nicht anders ver-merkt, überall cif, die Ausfuhr fob gegeben. Die auf-geführten Länder weisen ihre Einfuhren nach dem Her-stellungs- (Ursprungs-) land der Ware aus, mit Aus-nahme Dänemarks, bei dem das Einkaufsland, und Groß-britanniens, bei dem das Versandungsland der Ware zu-grunde liegt. Für die Ausfuhr wird von den meisten Ländern das Verbrauchsland der Ware angegeben, jedoch von Belgien-Luxemburg, den Niederlanden, Frankreich und Großbritannien das Bestimmungsland und von Däne-mark das Käuferland. Differenzen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.- 2) 1950 und 1954 ohne Spanien, 1959 einschl. Spanien.- 3) Der Außenhandel des Saarlandes ist bis 5. 7. 1959 im Außenhandel Frankreichs und ab 6. 7. 1959 im Außenhandel der Bundes-republik Deutschland enthalten.- 4) Vorläufige Zahlen.- 5) Einfuhren bzw. Ausfuhren der Mitgliedsländer unter-einander, der sog. Intra-Handel der Organisationen; die Einfuhr stimmt aus statistisch-methodischen Grün-den nicht mit der Ausfuhr überein (Einfuhren cif, Aus-fuhren fob; eine von Belgien als Ausfuhr in die Bundesrepublik Deutschland nachgewiesene Sendung kann von der Bundesrepublik Deutschland als Einfuhr aus Belgisch-Kongo nachgewiesen werden u. dgl.). Durch Subtraktion der Intra-Einfuhr (-Ausfuhr) von der Gesamt-Einfuhr (-Ausfuhr) der Organisation ergibt sich die Einfuhr (Ausfuhr) aus der übrigen (in die übrige Welt).- 6) Die Einfuhrangaben beziehen sich auf den Generalhandel mit Ausnahme der Insgesamtwerte, die den Semi-Spezialhandel darstellen (Generaleinfuhr abzüg-lich Re-Export). Die Ausfuhrergebnisse beziehen sich für Großbritannien bei allen Angaben auf die Ausfuhr heimischer Waren, für Danemark jedoch nur bei den Insgesamtwerten.- 7) Einschl. Warenverkehr mit der Sowjetischen Besatzungszone Deutschlands.- 8) Einschl. der Einfuhren (Ausfuhren) der Mitgliedsländer unter-einander. Nach Ausschaltung der Intra-Einfuhren (-Aus-fuhren) beträgt die Einfuhr (Ausfuhr) je Einwohner 1959 für Benelux: Einfuhr 1 236, (Ausfuhr 1 '47), die EWG: Einfuhr 399, (Ausfuhr 418), die EFTA: Einfuhr 775, (Ausfuhr 644).- 9) Einschl. Saarland.- 10) Ohne Saar-land.- 11) Ohne Kanalinseln und Insel Man.

Löhne

1) Die nachgewiesenen Bruttostundenverdienste stellen, wenn nicht anders vermerkt, Jahresdurchschnitte für alle Arbeiter einschl. Jugendlicher und Lehrlinge dar. In den Ländern der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl werden sie vom Statistischen Amt der Euro-päischen Gemeinschaft nach einheitlichen Begriffen und Methoden laufend erhoben ("Statistische Informationen", herausgegeben von der Hohen Behörde der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Luxemburg: "Stati-stisches Taschenbuch 1959", herausgegeben vom Stati-stischen Amt der Europäischen Gemeinschaften, Brüssel). Die Angaben für die EFTA-Länder sind infolge unter-schiedlicher Begriffe und Methoden weder mit denen für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl noch untereinander vergleichbar.- 2) Bei den in der Originalquellen für die Länder der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl nachge-wiesenen "direkten Bruttostundenlöhne" handelt es sich ebenfalls um Durchschnittsverdienste.- 3) Unter- und

Übertragearbeiter einschl. Lehrlinge.- 4) Ständig be-schäftigte Arbeiter ohne Lehrlinge.- 5) Einschl. der staatlichen Subventionen bzw. der Arbeitszeitverkür-zung.- 6) Ohne Saarland.- 7) Einschl. Bergmannsprämie.- 8) Ostreviere.- 9) Revier Sulcis.- 10) Erwachsene Ar-beiter.- 11) Jeweils 3. Vj.- 12) 1958.- 13) Jeweils Oktober.- 14) Erwachsene männliche Arbeiter.- 15) Berg-bau insgesamt.- 16) Einschl. Schiffbau.- 17) Eisen- und Metallwarenindustrie.- 18) Bruttotagesverdienst.- 19) Jeweils November.- 20) Fach- und angelernte Ar-beiter.- 21) Facharbeiter.

Verbrauch

1) In Verbrauchsberechnungen je Einwohner summieren sich naturgemäß die Beeinträchtigungen der Vergleich-barkeit, die sich aus den begrifflichen und methodi-schen Unterschieden in der Produktions-, der Außen-handels-, gegebenenfalls der Vorrats- und schließlich der Bevölkerungsstatistik der Länder ergeben. Ver-gleiche sind also nur mit Vorbehalt möglich, dürfen aber trotzdem wenigstens in den Größenordnungen ein einigermaßen zutreffendes Bild des Pro-Kopf-Verbrauchs in den einzelnen Ländern geben.- 2) Vorläufige Zahlen. Sie beruhen, auf den "Food Balance Sheets", die von den Länderregierungen in Zusammenarbeit mit der FAO aufgestellt werden, und geben die Netto-Lebensmittel-versorgung, d.h. beim Einzelhandel verfügbare Lebens-mittel je Einwohner im Durchschnitt der Erntejahre (Juli-Juni) 1956/57 und 1957/58. Sie werden berechnet aus der Brutto - Lebensmittelversorgung (einheimische Produktion landwirtschaftlicher Erzeugnisse plus Ein-fuhr minus Ausfuhr sowie - falls bekannt - Änderung der Lagerbestände) abzüglich der Mengen für Verfütte-rung, Saatgut und industrielle Zwecke sowie der Aus-mahlungs- und Raffinaderverluste. Bei Vergleichen von Land zu Land ist auch die unterschiedliche Zusamen-setzung der Bevölkerung nach Alter und Geschlecht zu bedenken. Der Verbrauch des Saarlandes läßt sich nicht berechnen, da der Außenhandel des Saarlandes bis zum 5. Juli 1959 im Außenhandel Frankreichs enthalten ist; andererseits sagt die Quelle nicht, ob der Verbrauch Frankreichs den des Saarlandes einschließt oder nicht. Da der saarlandische Verbrauch aber im Verbrauch Frankreichs und erst recht in dem der gesamten EWG nicht ins Gewicht fallen würde, können die Angaben für Frankreich und die EWG in jedem Falle als zutreffend gelten.- 3) Einschl. Kartoffelmehl, Basis Frischkar-toffeln.- 4) Einschl. Geflügel und Wild; ohne Schlacht-fett.- 5) Vollmilch, einschl. Rahm, auf Milch umge-rechnet.- 6) Siehe Abschnitt "Industrie" Fußnote 41.- 7) Siehe Abschnitt "Industrie" Fußnote 42.- 8) Ohne Saarland.- 9) Jahresdurchschnitte der Kalenderjahre 1956 und 1957.- 10) Quelle: FAO "Per Caput Fiber Consumption Levels"-Berechnungen. Sie basieren auf den Statistiken maßgeblicher Fachverbände über die indu-strielle Verwendung von Fasern und den La derstatistiken über ihren Außenhandel mit Textilerzeugnissen (Garne, Gewebe, Halbfertigwaren). Aus Vergleichen von Land zu Land darf jedoch nicht allein auf den Beklei-dungsstandard der Bevölkerung geschlossen werden, da auch das Klima den Pro-Kopf-Verbrauch beeinflusst und hochentwickelte Industrieländer Textilfasern auch in beträchtlichem Umfang im Haushalt und zu industriellen Zwecken verwenden.- 11) Basis gewaschene Wolle.- 12) 1958; wenn nicht an ers vermerkt, erteilte Rund-funkgenehmigungen.- Da in einigen Ländern je Geneh-migung mehrere Empfangsgeräte betrieben werden können, ist die Vergleichbarkeit der Zahlen eingeschränkt. Erfassung durch die UNESCO.- 13) Anzahl der öffent-lichen und privaten Apparate, von denen aus eine Ver-bindung mit dem öffentlichen Netz hergestellt werden kann, am 1. Januar 1959. Quelle für die Statistik der UN: American Telephone and Telegraph Company.- 14) Einschl. Berlin (West).- 15) Einschl. Saarland.- 16) Bei Zellwolle und Kunstseide inbegriffen.

Brutto-sozialprodukt zu Marktpreisen und Zahlen zur Entwicklung 1950 bis 1959

1) Ein Vergleich der Brutto-sozialprodukte nach Um-rechnung in einheitliche Währungseinheiten (etwa US-\$) über die bestehenden Wechselkurse und ihre Summierung für die Organisationen wurde aus verschiedenen Gründen mehr oder weniger irreführende Resultate ergeben.- 2) Ohne Saarland.- 3) Billionen.

LAUFENDE TABELLEN
Industrie und Energiewirtschaft
Index der industriellen Produktion*
 Arbeitstäglich
 1950 = 100

Land →	Europäische Länder											
	Bundes- republik Deutsch- land ohne Saarland	Bel- gien	Dne- mark ¹⁾	Finn- land ²⁾	Frank- reich	Grie- chen- land ²⁾	Groß- brit. u. Nordirl. (Verein. Konigr)	Irland ^{2) 3)}	Italien ²⁾	Jugo- slawien ²⁾	Luxem- burg	Nieder- lande
Orig. Basis →	1950	1953	1949 1955	1948 1954	1952	1939	1946 1954	1953	1948 1953	1958	1947	1953
1952 D	126	108	98	111	111	114	101	100	116	96	123	104
1953 D	139	107	102	118	112	131	106	110	128	104	112	113
1954 D	155	113	108	135	123	160	115	114	139	120	115	126
1955 D	178	124	114	149	134	170	121	118	152	140	130	135
1956 D	192	131	117	153	149	176	122	113	163	154	139	141
1957 D	204	131	123	157	162	192	124	114	176	180	141	144
1958 D	210	123	127	152	169	212	123	115	181	200	135	144
1959 D	225	128	137	164	176	220	130	126	202	226	141	158
1960 D	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	243	137	151	186	187	233	141	132 ¹⁾	227	252	144	177
November	259	142	153	182	201	229	144		218	242	152	163
Dezember	247	136	145	172	203	228	133		218	280	153	164
1960												
Januar	227	131	143	168	196	240	139	126 ¹⁾	210	186	155	159
Februar	233	137	150	180	197	231	143		219	204	151	166
März	244	141	150	203	193	246	146		239	234	155	185
April	247	138	147	178	199	244	138	139 ¹⁾	228	228	156	177
Mai	254	140	149	191	203	254	146		241	224	157	185
Juni	257	140	147	178	201	257	137		230	244	156	186
Juli	233	117	98	139	188	258	125	133 ¹⁾	242	210	155	171
August	233	130	146	184	132	259	118		195	228	150	171
September	259	139	151	195	197	263	143		245	244	155	184
Oktober	263	140	153	200	201	...	146	...	245	252	...	188
November	280	...	...	...	213	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	262	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Land →	noch: Europäische Länder				Außereuropäische Länder							
	Nor- wegen	ster- reich	Schwe- den	Span- ien	Argen- tinien ²⁾	Bra- silien ¹⁾	Chile ^{2) 3)}	Indien ¹⁾	Japan ²⁾	Kanada	Mexiko ²⁾	Ver- einigte Staaten ^{1) 2)}
Orig. Basis →	1955	1937	1935	1929-31	1943	1948	1936-38	1951	1934-36 1955	1935-39 1949	1929 1945	1934-36 1947-49
1952 D	108	115	104	129	96	112	125	104	150	110	108	111
1953 D	114	117	105	136	95	121	130	106	183	117	108	120
1954 D	125	133	110	141	103	130	135	113	199	116	115	112
1955 D	134	155	116	158	112	137	134	122	214	126	128	124
1956 D	140	161	121	174	112	138	142	133	263	146	140	128
1957 D	147	170	125	184	115	140	140	137	306	147	149	128
1958 D	147	175	124	201	119	...	142	140	308	144	158	125
1959 D	154	182	126	210	106	...	157	151	380	156	171	141
1960 D	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	168	198	137	213	98	...	164	147	405	166	178 ¹⁾	142
November	170	200	143	222	111	...	175	155	411	162		139
Dezember	154	185	144	224	106	...	166	164	440	153		143
1960												
Januar	158	166	138	223	95	...	152	170	411	157	181 ¹⁾	149
Februar	172	185	142	222	94	...	...	169	459	160		147
März	175	201	144	232	105	...	...	175	492	161		150
April	152	189	143	216	104	...	...	167	462	155	...	148
Mai	164	198	140	220	110	...	...	160	464	160	...	147
Juni	172	198	144	209	113	...	...	161	471	164	...	147
Juli	114	193	102	...	119	...	...	161	477	152	...	139
August	163	190	134	...	...	...	...	...	474	153	...	143
September	176	211	147	...	...	...	...	...	480	161	...	145
Oktober	178	211	150	...	...	...	...	...	488	161	...	143
November	...	217	158	...	...	...	...	...	...	...	...	142
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	139
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Der Index umfaßt im allgemeinen Bergbau, verarbeitende Industrie und Energieerzeugung, jedoch nicht das Baugewerbe.

¹⁾ Ohne Bergbau. — ²⁾ Kalendermonatlich. — ³⁾ Ohne Energieerzeugung. — ⁴⁾ Teilweise saisonbereinigt. — ⁵⁾ Basis 1951 = 100. — ⁶⁾ 1950, 1952 — 1957 ohne Energieerzeugung. — ⁷⁾ Zwölfmonats- bzw. Vierteljahresdurchschnitt.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse
Steinkohle*
1 000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Bundes- republik Deutsch- land ¹⁾	Saar- land	Bel- gien	Frank- reich	Groß- britan- nien ²⁾	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Nor- wegen ³⁾	Öster- reich	Polen ⁴⁾	Portu- gal
1950 MD	9230	1258	2277	4237	18316	86	96	1021	30,3	15,2	6500	34,9
1953 MD	10 373	1368	2505	4381	18693	94	77	1025	35,6	13,5	7393	39,8
1954 MD	10670	1401	2437	4534	18974	90	82	1006	28,4	14,7	7635	36,0
1955 MD	10894	1444	2498	4611	18765	95	95	991	26,8	14,3	7873	33,7
1956 MD	11201	1424	2463	4594	18797	90	103	986	32,5	13,8	7929	34,5
1957 MD	11096	1371	2424	4733	18937	85	102	948	32,0	12,7	7841	41,6
1958 MD	11 049	1369	2255	4810	18274	60	101	990	24,0	11,8	7915	48,0
1959 MD	11 807 ⁵⁾	.	1896	4801	17457	62	108	998	22,7	11,2	8259	43,9
1960 MD	11 857	.	1869	4663	...	61	...	1041	...	...	...	...
1959												
Oktober	12 049	.	2016	5338	16785	47	109	1053	35,1	13,1	8931	45,7
November	11 955	.	1992	4959	16992	63	107	1015	30,5	12,5	8575	43,3
Dezember	12 297	.	2053	4672	18893 ⁶⁾	58	110	996	31,3	11,6	8078	32,1
1960												
Januar	12 300	.	1904	4929	16558	62	103	997	35,6	11,4	8311	37,6
Februar	11 721	.	1932	4981	16643	63	105	979	44,2	11,6	8639	40,0
März	12 779	.	2048	5050	20854 ⁷⁾	68	113	1059	55,9	12,0	9425	38,7
April	11 417	.	1921	4665	14895	62	109	1006	46,0	11,5	8377	36,4
Mai	11 948	.	1869	4692	16208	67	102	1042	35,4	11,3	8628	36,5
Juni	11 259	.	1830	4465	18431 ⁸⁾	56	117	1009	10,8	11,1	8264	37,1
Juli	11 508	.	1514	4243	12103	61	106	1015	12,3	11,8	8281	37,8
August	11 720	.	1820	4029	11993	63	114	1016	10,2	11,7	8594	37,3
September	11 564	.	1932	4562	18807 ⁹⁾	58	108	1060	14,0	10,2	8725	34,0
Oktober	11 609	.	1937	4824	15769	56	107	1070	33,1	10,2	9089	35,7
November	12 333	.	2011	4787	15984	60	...	1148	...	...	9013	...
Dezember	12 129	.	...	4734	...	58	...	1092	...	...	...	...
1961												
Januar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	noch: Europäische Länder						Außereuropäische Länder					
	Schwe- den	Sowjet- union ¹⁾	Span- ien	Tsche- choslo- wakei	Türkei	Ungarn	Austra- lien	Indien	Japan	Kanada	Süd- afrika- nische Union	Ver- einigte Staaten ²⁾
1950 MD	26	15 435	920	1538	236	117	1401	2735	3205	1281	2206	42 110
1953 MD	24	18 693	1016	1695	305	166	1559	3046	3878	1049	2372	36 695
1954 MD	22	20 307	1033	1800	308	203	1673	3123	3560	967	2443	31 586
1955 MD	24	23 051	1036	1845	292	224	1632	3237	3539	947	2679	36 868
1956 MD	25	25 334	1071	1951	310	198	1632	3326	3880	951	2800	39 757
1957 MD	25	27 375	1161	2015	331	190	1687	3683	4311	827	2897	38 966
1958 MD	27	29 416	1204	2151	339	219	1729	3839	4140	713	3090	32 446
1959 MD	23	42 200 ³⁾	1134	2209	328	228	1719	3982	3938	656	3038	32 369
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	22	42 200 ³⁾	1204	2312	323	243	1894	3666	4160	904	3189	33 051
November	21		1090	2314	334	228	1865	3848	3818	876	2913	34 098
Dezember	21		953	2247	344	223	1285	4364	4143	838	3072	38 316
1960												
Januar	21	43 000 ³⁾	1039	2306	338	226	1302	4182	3916	797	3023	34 241
Februar	26		1100	2310	292	230	1736	4365	4032	741	2974	32 885
März	26		1180	2489	288	252	1990	4434	4345	758	3188	36 777
April	20	42 700 ³⁾	1142	2236	303	225	1664	4453	4199	504	3073	32 632
Mai	23		1179	2231	314	238	1970	4422	4148	520	3146	33 794
Juni	21		1124	2294	250	240	1974	4207	4096	525	3281	31 536
Juli	6	43 300 ³⁾	1104	2233	303	241	1980	4058	4257	571	3347	23 041
August	21		...	2253	327	241	2219	4204	3951	798	3312	34 570
September	20		...	2274	...	238	...	...	4299	429	3232	32 621
Oktober	21	...	...	2261	...	242	...	...	4320	788	3280	33 037
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	31 180
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Gesamtförderung gereinigter Kohle.

¹⁾ Bis 5. Juli 1959 ohne Saarland. Steinkohle ohne Pechkohle. — ²⁾ Einschl. Saarland für 12 Monate berechnet. — ³⁾ Ohne Nordirland. — ⁴⁾ 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen. — ⁵⁾ Monatsdurchschnitt. Einschl. Braunkohle. — ⁶⁾ Monatszahlen einschl. Braunkohle (1959 = 187 000 t Monatsdurchschnitt). — ⁷⁾ Gruben in Spitzbergen. — ⁸⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 1. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ⁹⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 1. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Eisenerz (Eff.) *

1 000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien	Frankreich	Großbrit. u. Nordirl. (Vereinig. Konigr.)	Italien	Jugoslawien	Luxemburg	Norwegen ²⁾	Österreich	Polen ^{3) 12)}	Schweden
	Eisengehalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)										
	27 %	35 %	35 %	30 %	50 %	45 %	30 %	65 %	35 %	34 %	60 %
1950 MD	907	4,0	2499	1098	39	61	320	34	155	64	1134
1953 MD	1218	8,2	3357	1339	86	66	597	110	230	109	1415
1954 MD	1086	6,9	3651	1317	91	93	491	104	227	131	1277
1955 MD	1307	8,8	4189	1370	115	117	600	118	237	155	1446
1956 MD	1411	12,0	4390	1374	139	144	633	145	271	150	1579
1957 MD	1527	11,5	4814	1431	132	156	654	146	291	149	1660
1958 MD	1499	10,2	4955	1239 ³⁾	108	166	553	151	284	164	1526
1959 MD	1505	11,9	5075	1259	103	175	543	142	282	168	1529
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959					90						
Oktober	1589	12,9	5711	1215	99	194	571	159	301	184	1776
November	1572	12,5	5228	1215	102	140	576	136	283	182	1709
Dezember	1531	12,7	5382	1539 ³⁾		140	606	130	263	167	1588
1960											
Januar	1564	14,1	5570	1309	95	81	579	147	251	161	1640
Februar	1542	14,3	5706	1353	100	127	565	159	272	173	1760
März	1627	17,5	6079	1763 ³⁾	110	197	625	168	311	192	1922
April	1534	13,6	5673	1325	111	196	572	136	280	176	1739
Mai	1585	12,6	5675	1370	104	198	525	166	299	188	1828
Juni	2520	14,8	5501	1509 ³⁾	100	219	566	145	289	179	1696
Juli	1586	11,7	5015	1227	108	208	594	132	301	173	960
August	1582	13,4	4552	1631 ³⁾	107	222	589	119	319	180	1819
September	1564	13,3	5797	1366	114	209	580	172	311	183	1994
Oktober	1590	14,0	5950	1398	...	210	616	169	312	189	1983
November	1586	13	5643	1748 ³⁾	579	...	...	194	...
Dezember	1589	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961											
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europ. Länder			Außereuropäische Länder							
	Sowjetunion ¹⁴⁾	Spanien	Tschechoslowakei	Algerien	Brasilien ⁵⁾	Indien	Japan ⁶⁾	Kanada ^{7) 10)}	Südafrikanische Union	Venezuela	Vereinig. Staaten ¹¹⁾
	Eisengehalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)										
	60 %	50 %	30 %	55 %	68 %	65 %	55 %	55 %	60—65 %	65 %	50 %
1950 MD	3304	174	133	214	166	251	77	273	99	17	8302
1953 MD	4971	250	188	282	301	326	140	492	164	191	9991
1954 MD	5362	258	183	244	256	365	138	555	158	452	6615
1955 MD	5988	309	208	300	282	396	130	1231	167	703	8721
1956 MD	6500	367	212	215	340	411	167	1690	172	925	8285
1957 MD	7020	437	234	232	415	430	186	1684	173	1281	8988
1958 MD	7400	420	233	192	432	483	174	1189	184	1290	5753
1959 MD	7900	401	247	160	474	657	212	1851	241	1418	5000
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959											
Oktober	8 000 ⁶⁾	403	260	165	486	734	237	3406	257	1500	795
November		389	251	178	342	685	228	2446	266	1547	4452
Dezember		318	248	202	497	810	233	609	265	1642	5117
1960											
Januar	8 400 ⁶⁾	382	253	235	560	850	187	462	266	1673	4106
Februar		407	259	257	307	914	213	271	239	1458	4076
März		438	287	314	480	899	232	199	246	1729	4574
April	8 800 ⁶⁾	453	256	337	96	880	222	320	209	1534	7559
Mai		479	250	333	101	961	227	2456	197	1766	12064
Juni		449	268	303	346	861	264	3076	227	1678	11832
Juli	9 200 ⁶⁾	446	229	320	555	887	278	3347	231	1524	10509
August		...	266	296	...	826	246	3231	289	1803	11109
September		...	254	...	...	...	254	2459	270	...	8930
Oktober	...	...	249	...	...	...	247	...	306	...	6526
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961											
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Förderung von Eisenerz einschl. manganhaltiger Eisenerze, jedoch ohne Schwefelkies.

¹⁾ Einschl. Saarland. — ²⁾ Das Jahr zu 53 Wochen. — ³⁾ 5 Wochen, übrige Monate 4 Wochen. — ⁴⁾ Einschl. Titan-Eisenerz (1959 = 9 vH der Gesamtproduktion). — ⁵⁾ Bis 1956 einschl. Schwefelkies. — ⁶⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁷⁾ Monatszahlen = Ausfuhr. — ⁸⁾ Einschl. Eisensand. — ⁹⁾ Einschl. Neufundland. — ¹⁰⁾ Verladungen. — ¹¹⁾ Ohne manganhaltige Eisenerze mit 5 vH und mehr Manganhalt. — ¹²⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ¹³⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Erdöl*

1 000 t

Zeit	Europäische Länder							Außereuropäische Länder					
	Bundes- republik Deutsch- land ¹⁾	Frank- reich	Italien	Nieder- lande	Öster- reich	Rumä- nien	Sowjet- union ²⁾	Argen- tinien	Bahrain- Inseln ³⁾	Bra- silien	Brunei	Indo- nesien	Irak ⁴⁾
	Dichte							Dichte					
	0,89	0,90	0,82	0,90	0,93	0,84	...	0,90	0,86	0,86	0,84	0,85	0,84
1950 MD	93	11	0,7	59	142	421	3156	280	126	3,2	343	534	549
1953 MD	182	31	7,1	68	268	755	4398	340	125	10	497	852	2349
1954 MD	222	42	6,0	78	286	812	4940	352	125	11	399	898	2552
1955 MD	262	73	17	85	305	880	5899	364	125	22	438	978	2812
1956 MD	292	105	47	91	286	910	6984	370	126	44	470	1061	2610
1957 MD	330	118	105	127	265	932	8196	405	133	110	461	1289	1832
1958 MD	369	116	128	135	236	945	9434	425	169	206	434	1342	2972
1959 MD	425	135	141	148	205	953	10800	532	188	257	449	1518	3478
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959													
Oktober	443	148	142	151	208	982	11 400 ²⁾	558	191	298	437 ²⁾	1607	3655
November	431	145	164	147	200	946		554	185	270		1592	3637
Dezember	450	157	176	150	207	965		601	191	303		1601	3732
1960													
Januar	446	155	137	148	207	955	11 500 ²⁾	607	191	306	403 ²⁾	1653	3744
Februar	421	149	134	141	194	894		578	179	282		1514	3569
März	459	157	146	155	209	978		615	191	309		1728	3896
April	457	158	132	152	204	944	12 100 ²⁾	670	185	302	381 ²⁾	1735	3715
Mai	476	168	155	156	211	969		714	191	289		1752	3974
Juni	453	165	180	157	203	934		679	185	284		1749	4013
Juli	473	171	190	166	206	...	...	750	...	...	372 ²⁾	...	3695
August	467	177	194	168	206	...	...	824	...	...		...	4074
September	453	171	177	162	199	...	...	...	...	...		...	4201
Oktober	473	174	168	172	205	...	...	...	...	...	...	...	...
November	470	165	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	482	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Außereuropäische Länder										Ver- einigte Arabische Republik darunter Ägypten	Ver- einigte Staaten
	Iran ⁶⁾	Kanada	Katar ¹⁾	Kolum- bien	Kuwait ⁷⁾	Mexiko	Saudi- Arabien ⁸⁾	Trinidad	Vene- zuela			
	Dichte											
	0,84	0,85	0,82	0,87	0,86	0,90	0,85	0,91	0,92	0,91	0,85	
1950 MD	2688	323	136	393	1441	864	2218	251	6663	217	22 226	
1953 MD	124	911	338	454	3607	864	3462	266	7852	224	26 545	
1954 MD	292	1082	398	461	3977	997	3906	282	8432	190	26 070	
1955 MD	1358	1458	453	458	4563	1066	3961	297	9597	152	27 979	
1956 MD	2207	1937	490	509	4582	1081	4059	345	10960	146	29 475	
1957 MD	2927	2048	551	527	4774	1052	4084	409	12365	197	29 470	
1958 MD	3354	1863	685	541	5851	1129	4178	455	11589	264	27 580	
1959 MD	3751	2080	666	617	5794	1163	4514	495	12328	258	28 994	
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	3774	2043	673	653	6027	1163	4467	512	12052	284	28 953	
November	3962	1936	619	603	5655	1131	4907	503	12438	266	28 305	
Dezember	3863	2311	615	664	5548	1169	5068	519	12980	274	30 132	
1960												
Januar	4111	2475	731	677	6748	1176	5116	515	13055	255	30 290	
Februar	3881	2149	691	628	5788	1100	4882	493	12494	248	28 377	
März	4409	2349	719	669	6836	1213	4924	535	12540	286	29 863	
April	3878	1985	663	655	6037	1093	4908	517	11917	270	28 532	
Mai	4045	2254	598	670	7655	1185	5124	538	13173	286	28 690	
Juni	3826	2140	669	652	6594	1199	5029	511	12673	261	28 131	
Juli	3908	...	703	669	7277	1257	5019	307	12946	282	28 737	
August	4314	...	703	479	6797	...	4858	...	13277	...	29 075	
September	...	...	677	606	7149	...	5064	...	...	...	28 260
Oktober	...	...	...	674	...	...	5556	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	5374	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht besonders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Forderung von Erdöl, ohne Naturbenzin und Schieferol. In vielen Fällen sind die Original-Angaben von Flüssigkeitsmaßen umgerechnet.

¹⁾ Einschl. Saarland. — ²⁾ Monatsdurchschnitt. — ³⁾ Quelle: „Bahrain Petroleum Company“. — ⁴⁾ Quelle: „Iraq Petroleum Company“. — ⁵⁾ Monatszahlen ohne Naft Khaneh (15 000 t im Monatsdurchschnitt. — ⁶⁾ Bis August 1951 Forderung der „Anglo-Iranian Oil Company“. Danach Forderung der „National-Iranian Oil Company“. Quelle ab 1957: „Oil and Gas Journal“. Monatszahlen ohne „Naft-i-Shah“ (etwa 20 000 t im Monatsdurchschnitt). — ⁷⁾ Quelle: „Petroleum Press Service“. — ⁸⁾ Quelle: „Arabian-American Oil Company“. — ⁹⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Roheisen*

1000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Saarland	Belgien	Frankreich	Großbritannien und Nordirland (Vereinigtes Königreich) ²⁾	Italien	Jugoslawien	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	Österreich
1950 MD	789	140	303	654	818	47,7	18,9	208	37,8	18,9	73,8
1953 MD	971	198	352	722	948	109,2	23,4	227	49,5	23,1	110,3
1954 MD	1043	208	384	736	1008	112,1	30,7	233	50,9	20,5	112,9
1955 MD	1374	240	449	912	1058	144,2	44,2	254	55,9	29,7	125,5
1956 MD	1465	251	480	952	1117	166,1	53,8	273	55,2	37,7	144,7
1957 MD	1530	260	465	993	1210	183,8	61,4	277	58,4	47,1	163,4
1958 MD	1388	257	460	998	1099 ³⁾	180,5	65,0	273	76,4	43,5	151,5
1959 MD	1810 ⁴⁾	.	497	1039	1066	182,7	75,3	284	95,0	50,8	153,0
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959											
Oktober	2074	.	557	1114	1097	176,1	66,0	301	109,8	55,7	167,5
November	1961	.	520	1113	1126	187,2	74,4	296	103,0	55,5	170,4
Dezember	1926	.	555	1168	1422 ⁵⁾	187,9	90,6	313	109,7	58,5	162,2
1960											
Januar	2094	.	540	1169	1211	192,3	89,6	316	111,3	58,9	162,5
Februar	2059	.	537	1148	1227	180,7	85,0	307	105,6	55,2	172,9
März	2232	.	590	1239	1585 ⁶⁾	202,2	90,1	328	109,2	59,8	194,7
April	2085	.	526	1149	1264	233,6	86,1	312	106,6	58,5	189,2
Mai	2202	.	551	1201	1215	263,4	86,4	309	112,7	61,7	194,8
Juni	2058	.	556	1153	1499 ⁶⁾	255,0	84,2	309	105,1	59,8	168,8
Juli	2244	.	539	1138	1175	262,1	89,2	327	109,8	62,4	196,0
August	2252	.	578	1040	1478 ⁷⁾	276,6	87,0	305	116,3	65,2	193,8
September	2157	.	568	1192	1244	234,6	82,8	321	115,5	61,6	187,6
Oktober	2192	.	580	1261	1276	231,7	85,8	326	122,7	59,3	200,9
November	2114	.	565	1196	1600 ⁸⁾	236,2	...	311	110	...	...
Dezember	2064	.	390	...	...	...	...	...	121	...	...
1961											
Januar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	noch: Europäische Länder						Außereuropäische Länder				
	Polen ^{6) 10)}	Schweden ⁷⁾	Sowjetunion ¹¹⁾	Spanien	Tschechoslowakei ⁶⁾	Ungarn	Australien ⁷⁾	Indien	Japan	Kanada ⁷⁾	Vereinigte Staaten ⁹⁾
1950 MD	128	65,4	1598	56,0	163	38,8	93	142	192	189	4947
1953 MD	197	83,4	2285	68,5	232	61,3	156	150	388	239	5733
1954 MD	222	78,2	2498	75,3	232	71,4	157	166	396	176	4437
1955 MD	259	97,9	2776	82,9	249	73,6	152	160	453	256	5882
1956 MD	292	110,7	2980	78,7	274	64,0	176	166	522	288	5871
1957 MD	307	120,6	3087	83,3	297	69,8	187	162	595	281	5998
1958 MD	322	110,3	3300	111,8	315	91,7	193	178	641	231	4368
1959 MD	365	117,0	3600	141,3	354	93,4	212	259	820	316	4594
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959											
Oktober	372	125,1	3700 ⁸⁾	133,0	361	102,3	261	277	924	327	923
November	371	124,9		128,6	360	103,8	210	265	930	320	3828
Dezember	381	149,5 ¹⁾		154,0	375	98,0	216	284	928	337	6929
1960											
Januar	399	122,7	3800 ⁸⁾	155,1	370	101,4	218	347	923	340	7103
Februar	369	125,0		129,8	346	99,3	198	343	865	324	6726
März	372	163,1 ¹⁾		173,4	412	107,2	223	369	947	380	7070
April	361	115,1	3830 ⁸⁾	165,0	395	103,1	243	343	989	358	6196
Mai	383	128,4		151,7	389	112,1	252	320	1044	357	5801
Juni	359	137,9 ¹⁾		162,8	380	111,0	252	304	1007	304	4817
Juli	382	48,2	3900 ⁹⁾	163,8	400	106,0	243	288	1061	306	4104
August	397	92,3		...	400	104,1	256	353	1034	298	4080
September	394	134,0 ¹⁾		...	396	98,7	247	...	1020	310	3743
Oktober	378	131,4	...	...	404	106,2	260	...	1129	...	...
November	369	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961											
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Roheisen und Hochofen-Ferrolegierungen.

¹⁾ Bis 5. Juli 1959 ohne Saarland. — ²⁾ Einschl. Saarland für 12 Monate berechnet. ³⁾ Ab 1957 ohne Elektro-Ferrolegierungen (bis Ende 1956 mtl. etwa 2000 t). — ⁴⁾ Das Jahr zu 53 Wochen. — ⁵⁾ 5 Wochen, übrige Monate zu 4 Wochen. — ⁶⁾ Ohne Elektro-Ferrolegierungen. — ⁷⁾ Ohne Ferrolegierungen. — ⁸⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁹⁾ Ohne Erzeugung in Elektroöfen. — ¹⁰⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ¹¹⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Rohstahl*

1000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Saarland	Belgien	Frankreich	Großbritannien und Nordirland (Verenigt. Königr.)	Italien	Jugoslawien	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	Österreich
1950 MD	1010	158	315	721	1380	197	35,7	204	41	6,8	78,9
1953 MD	1285	224	369	833	1491	292	42,9	221	72	9,2	106,9
1954 MD	1453	234	413	885	1568	351	51,3	236	77	10,1	137,7
1955 MD	1778	264	492	1049	1676	449	67,1	269	82	14,2	151,9
1956 MD	1932	281	532	1117	1749	493	73,9	288	88	24,2	173,1
1957 MD	2042	289	523	1175	1837	566	87,4	291	99	29,1	209,1
1958 MD	1899	291	501	1217	1656 ²⁾	523	93,3	282	120	31,0	199,4
1959 MD	2453 ³⁾	.	536	1268	1708	563	108,3	305	139	34,6	209,3
1960 MD	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959											
Oktober	2797	.	619	1417	1794	663	112,7	332	162	43,3	231,8
November	2680	.	549	1366	1865	649	103,9	317	157	39,3	234,4
Dezember	2518	.	604	1398	2200 ⁴⁾	634	120,3	328	148	40,7	221,9
1960											
Januar	2771	.	562	1395	1914	677	118,3	336	148	40,5	230,6
Februar	2776	.	593	1409	1960	639	121,1	332	161	41,9	249,8
März	2982	.	665	1515	2464 ⁴⁾	710	131,8	359	167	45,9	283,8
April	2659	.	593	1429	1943	671	126,8	338	158	38,1	260,2
Mai	2866	.	611	1470	1930	724	116,1	331	165	38,8	260,1
Juni	2631	.	626	1410	2367 ⁵⁾	692	115,8	334	154	38,9	244,5
Juli	2955	.	565	1358	1589	675	123,0	350	157	26,1	279,3
August	3006	.	636	1209	2149 ⁶⁾	630	122,5	329	160	35,2	277,0
September	2922	.	645	1508	1955	682	120,1	353	160	43,5	262,5
Oktober	3003	.	638	1561	2020	700	122,1	348	171	46,1	286,7
November	2858	.	600	1484	2566 ⁴⁾	705	...	336	162	...	...
Dezember	2672	.	440	1529	...	705	...	338	176	...	...
1961											
Januar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	noch: Europäische Länder						Außereuropäische Länder				
	Polen ⁸⁾	Schweden	Sowjetunion ³⁾	Spanien ⁶⁾	Tschechoslowakei ⁷⁾	Ungarn	Australien ⁸⁾	Indien	Japan	Kanada	Ver-einigte Staaten
1950 MD	210	121	2277	67,9	260	87	103	123	403	256	7321
1953 MD	300	149	3177	74,7	364	129	173	128	639	311	8438
1954 MD	329	155	3453	91,7	356	124	187	143	646	241	6676
1955 MD	369	179	3773	101,0	373	136	186	144	784	343	8848
1956 MD	418	202	4058	103,6	407	118	215	147	926	401	8710
1957 MD	442	209	4264	112,1	431	115	255	145	1048	383	8521
1958 MD	469	203	4573	131,1	459	136	268	154	1010	328	6445
1959 MD	513	237	5000	150,8	511	147	287	206	1386	448	7064
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959											
Oktober	549	251	5200 ⁵⁾	134,7	536	159	311	218	1575	487	1547
November	521	252		130,4	524	155	302	235	1588	493	6593
Dezember	533	274 ⁴⁾		148,8	548	152	300	254	1603	499	10877
1960											
Januar	544	258	5370 ⁵⁾	156,6	514	156	289	260	1650	517	10931
Februar	504	266		128,5	524	154	278	250	1685	500	10094
März	562	336 ⁴⁾		171,4	598	166	301	276	1810	540	10491
April	551	231	5300 ⁵⁾	169,1	566	157	298	252	1754	468	8870
Mai	562	268		162,0	574	154	318	244	1835	452	8011
Juni	538	272 ⁴⁾		166,6	556	158	310	248	1777	402	6718
Juli	556	90	5500 ⁵⁾	169,0	560	154	314	247	1845	400	5761
August	573	248		...	561	155	337	267	1864	391	6203
September	558	340 ⁴⁾		...	574	158	315	...	1871	409	5841
Oktober	574	286	...	...	592	159	320	...	1976	...	...
November	569	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961											
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Rohstahlblöcken und Flüssigstahl für Stahlguß; ohne Schweißstahl.

¹⁾ Bis 5. Juli 1959 ohne Saarland. — ²⁾ Einschl. Saarland für 12 Monate berechnet. — ³⁾ Jahr zu 53 Wochen. — ⁴⁾ 5 Wochen, übrige Monate 4 Wochen. — ⁵⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁶⁾ Nur Rohstahlblöcke. — ⁷⁾ Einschl. Puddeleisen. — ⁸⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ⁹⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Industrie und Energiewirtschaft
Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Blei*
1000 t

Zeit	Europäische Länder							Außereuropäische Länder					
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich	Großbrit. und Nordirl. (Vereinig. König.) ³⁾	Italien	Jugoslawien	Spanien	Australien	Kanada	Mexiko	Peru ⁴⁾	Tunesien	Vereinig. Staaten ^{2) 4)}
1950 MD	11,8	5,2	5,1	6,2	3,1	4,8	2,9	16,7	12,9	19,2	2,7	2,0	43,2
1953 MD	12,3	6,4	4,6	6,2	3,2	5,9	4,1	17,5	12,5	17,9	4,9	2,3	40,4
1954 MD	12,3	6,0	5,1	6,4	3,1	5,6	4,7	20,2	12,6	17,4	4,8	2,3	41,7
1955 MD	12,3	6,9	5,5	6,6	3,5	6,3	5,1	19,0	11,2	16,8	5,1	2,2	41,4
1956 MD	13,5	8,5	5,3	8,0	3,3	6,3	4,9	20,0	11,2	16,0	5,0	2,0	46,4
1957 MD	14,8	8,3	6,2	7,3	3,3	6,5	5,1	20,2	10,8	17,3	5,8	2,1	45,7
1958 MD	14,5	8,0	5,9	6,8	4,0	7,0	5,8	21,1	10,1	16,4	5,4	2,1	39,5
1959 MD	16,1	7,4	5,8	7,5	3,8	7,1	5,7	20,1	10,3	15,7	4,7	1,8	28,8
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959													
Oktober	16,4	6,4	5,4	8,9	4,1	9,9	6,3	18,0	9,0	15,2	5,5	1,9	17,1
November	16,2	7,0	5,8	8,0	3,9	7,5	5,6	20,4	8,8	14,8	5,6	2,4	17,1
Dezember	17,9	7,0	6,0	8,0	4,3	10,3	6,0	20,1	9,1	17,9	5,3	1,9	27,4
1960													
Januar	17,6	7,7	6,2	7,9	2,9	6,3	6,6	22,1	10,6	15,8 ⁵⁾	5,6	—	36,3
Februar	16,2	7,9	5,7	7,4	3,7	6,5	5,9	21,0	11,3		5,5	1,0	33,1
März	17,9	8,7	6,2	9,1	3,5	7,1	6,0	20,0	12,7		6,5	1,6	33,7
April	17,4	8,5	6,7	8,2	3,3	5,8	6,2	19,2	12,0	14,1 ⁵⁾	6,3	2,4	36,4
Mai	18,4	8,5	6,5	8,9	3,7	6,2	5,2	19,8	12,2		6,3	1,1	33,1
Juni	14,9	7,5	6,2	7,5	3,3	7,7	4,4	20,7	11,8		6,1	1,6	30,3
Juli	15,5	6,3	6,6	6,1	3,9	8,3	4,2	22,0	10,4	12,1	6,4	2,7	26,6
August	17,1	5,4	1,8	6,6	3,1	7,3	...	20,6	12,0	14,1	5,5	0,8	29,6
September	17,0	6,3	6,7	8,5	3,5	9,5	...	20,6	11,6	...	5,8	2,0	26,9
Oktober	17,8	7,4	7,7	7,8	...	6,1	...	20,2	...	...	6,3	2,0	30,2
November	17,2	8,7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	19,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohblei aus Erzen sowie Konzentraten (einschl. Antimonblei)

¹⁾ Einschl. Saarland. Weich-, Fein- und Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke. — ²⁾ Einschließlich geringer Mengen Sekundärblei. — ³⁾ Sekundärblei. Einschl. geringer Mengen Primärblei. — ⁴⁾ Quelle: „American Bureau of Metal Statistics“. — ⁵⁾ Monatsdurchschnitt.

Zink*
1 000 t

Zeit	Europäische Länder								Außereuropäische Länder				
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich	Großbrit. und Nordirl. (Vereinig. König.) ³⁾	Italien	Jugoslawien ⁴⁾	Norwegen	Polen ^{4) 5)}	Australien	Japan ⁴⁾	Kanada	Mexiko	Vereinig. Staaten
1950 MD	10,2	14,8	6,0	6,0	3,2	1,0	3,6	9,5	7,1	4,1	15,5	4,5	63,8
1953 MD	12,4	16,1	6,7	6,2	4,7	1,2	3,2	11,5	7,6	6,6	19,0	4,4	69,3
1954 MD	14,0	17,8	9,2	6,9	5,5	1,1	3,7	11,8	8,9	8,5	16,2	4,6	60,7
1955 MD	14,9	17,7	9,3	6,9	5,7	1,1	3,8	13,0	8,6	9,4	19,4	4,7	72,8
1956 MD	15,5	19,2	9,4	6,9	6,0	1,7	4,1	12,8	8,9	11,3	19,3	4,7	74,4
1957 MD	15,3	19,6	10,9	6,5	6,2	2,5	4,0	13,2	9,3	11,5	18,7	4,7	74,5
1958 MD	14,7	17,9	12,5	6,3	6,0	2,6	3,8	13,6	9,7	11,7	19,1	4,8	59,1
1959 MD	15,1	18,7	12,5	6,2	6,2	2,7	4,0	14,0	9,9	13,3	19,3	4,6	60,9
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959													
Oktober	15,5	18,6	11,9	5,2	6,3	2,7	4,0	14,5	10,3	13,5	19,7	4,6	55,4
November	15,1	19,2	11,1	5,7	5,8	3,2	3,2	14,3	9,9	12,4	19,1	4,6	53,8
Dezember	15,7	19,8	11,6	7,1	6,2	2,8	2,8	14,4	10,3	13,9	19,9	4,8	60,5
1960													
Januar	15,8	19,9	11,8	6,6	6,2	2,9	4,3	14,4	10,0	13,0	20,2	4,8	63,1
Februar	15,0	20,0	12,3	5,3	5,9	2,9	3,9	13,9	9,4	13,5	19,1	4,2	64,4
März	16,0	20,3	13,3	7,2	7,0	3,1	4,0	14,9	10,1	14,4	20,5	4,8	74,6
April	15,3	20,5	13,3	6,3	6,5	2,8	4,0	14,3	9,9	14,7	19,4	4,2	71,9
Mai	15,6	21,1	13,1	4,7	7,4	2,9	3,3	15,0	10,2	10,9	19,7	4,5	67,8
Juni	14,5	20,9	12,8	6,2	6,8	2,9	3,6	14,6	9,3	15,1	19,3	4,1	66,1
Juli	15,3	21,0	13,1	6,0	6,9	2,9	2,2	14,7	10,7	15,6	18,9	4,6	63,5
August	15,1	20,7	12,5	5,1	7,1	3,0	3,5	14,4	10,5	15,6	19,2	4,5	54,0
September	14,4	20,7	10,8	6,6	6,8	3,1	4,1	14,2	10,1	15,9	19,6	4,2	50,9
Oktober	15,0	20,8	13,2	5,4	6,5	3,1	4,1	15,1	10,6	16,3	20,5	4,3	...
November	14,7	20,8	...	...	...	...	...	14,9	...	...	...	...	...
Dezember	15,7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohzink aus Erzen und Konzentraten sowie auf Elektrolytzink.

¹⁾ Einschl. Saarland. Gesamtzeugung der Hütten. — ²⁾ Einschl. Zinklegierungen und Sekundärzink. — ³⁾ Ab Mai 1956 einschl. Elektrolytzink. — ⁴⁾ Einschl. Sekundärzink. — ⁵⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung.

Stromerzeugung*

Mill. kWh

Zeit	Europäische Länder													
	Bundes- republik Deutsch- land ¹⁾	Bel- gien	Dane- mark	Finn- land	Frank- reich	Groß- britannien ²⁾	Irland	Ita- lien ³⁾	Jugo- slavien	Lu- xem- burg	Nie- der- lande	Nor- wegen ⁴⁾	Öster- reich ⁵⁾	Polen ¹²⁾
	I + O	I + O	O	I + O	I + O	O	O	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O	O	I + O
1950 MD	3668	707	151	348	2752	4543	75	2057	201	58,1	618	1444	409	785
1953 MD	5038	799	196	450	3455	5459	104	2718	248	73,2	800	1595	569	1140
1954 MD	5661	862	237	475	3798	6075	117	2964	287	82,4	882	1779	643	1289
1955 MD	6315	912	283	570	4136	6679	128	3177	362	91,9	932	1857	701	1479
1956 MD	7022	987	303	555	4486	7263	138	3383	421	96,9	1037	1948	775	1625
1957 MD	7576	1051	279	643	4786	7581	143	3560	521	101,0	1114	2121	832	1763
1958 MD	7851	1043	294	657	5133	8209	155	3791	613	101,9	1154	2259	920	1995
1959 MD	8709 ¹¹⁾	1097	336	645	5331	8764	168	3967	676	108,6	1248	2356	1018	2198
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959														
Oktober	9809	1257	486	726	5850	9050	172	4159	640	111,7	1407	2356	945	2395
November	9832	1229	512	741	5870	10226	198	4128	670	116,0	1431	2373	932	2448
Dezember	10173	1284	549	722	6265	11175	223	4340	760	120,8	1455	2660	1006	2527
1960														
Januar	10079	1232	549	760	6320	11738	226	4384	750	122,8	1472	2684	976	2495
Februar	9636	1181	490	734	5870	10991	211	4263	719	120,0	1390	2755	925	2402
März	9971	1221	497	766	6180	11023	209	4417	747	130,6	1421	2732	1020	2490
April	8902	1138	405	652	5590	9155	173	4249	717	121,9	1263	2429	1043	2229
Mai	9061	1130	325	710	5600	8781	155	4608	713	119,9	1239	2398	1175	2255
Juni	8387	1108	268	628	5690	7782	142	4397	682	115,1	1196	2291	1169	2138
Juli	8965	1043	222	638	5570	7770	150	4626	686	120,8	1160	2150	1183	2185
August	9083	1158	297	711	4945	7992	147	4327	713	...	1227	2330	1339	2292
September	9462	1195	355	757	5925	9044	167	4606	730	...	1349	2449	1161	2403
Oktober	10158	1262	459	804	6460	10448	194	4779	783	...	1475	2857	1100	2686
November	10271	...	...	799	...	11467	218	...	...	...	...	...	...	2784
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961														
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder							Außereuropäische Länder						
	Schwe- den	Schwei- z ⁶⁾	Sowjet- union ¹⁴⁾	Span- nen	Tsche- choslo- wa- kei	Tür- kei ⁸⁾	Un- garn	Aus- tra- lien	Indien	Japan ⁹⁾	Kana- da ¹⁰⁾	Mexiko	Südafri- kanische Union	Ve einigte Staaten
	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O	O	I + O	I + O	I + O	I + O	I + O
1950 MD	1515	873	7602	576	773	65,8	250	854	426	2741	4242	369	906	32327
1953 MD	1870	1122	11194	838	1030	100,0	385	1079	559	4641	5458	478	1112	42847
1954 MD	1996	1098	12558	873	1134	116,9	402	1206	625	5006	5761	525	1220	45387
1955 MD	2060	1287	14185	993	1251	131,6	452	1340	716	5433	6358	593	1373	52417
1956 MD	2219	1241	15971	1160	1383	151,6	433	1470	805	6132	7365	652	1483	57067
1957 MD	2414	1325	17474	1216	1477	171,4	454	1597	906	6775	7587	704	1592	59696
1958 MD	2536	1406	19417	1289	1635	191,7	540	1704	1031	7119	8062	757	1671	60363
1959 MD	2688	1458	22000	1365	1825	201,6	591	1843	1215	8259	8654	815	1810	66209
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959														
Oktober	2645	1331	23800	1363	1981	233,3	661	1941	1267	8390	9032	838	1901	65499
November	2692	1119	23800	1487	2074	232,3	643	1840	1235	8239	9327	793	1823	65275
Dezember	2775	1234	25800	1520	2078	244,3	659	1781	1301	8872	9749	836	1802	70539
1960														
Januar	2791	1314	22000 ⁷⁾	1506	2102	231,6	639	1735	1297	8477	9894	834	1817	71532
Februar	2767	1196	...	1490	2004	214,2	613	1766	1252	8146	9441	825	1774	67622
März	2847	1363	...	1426	2088	222,0	650	1937	1324	9093	10069	886	1829	72110
April	2534	1405	...	1369	1914	211,0	594	1872	1325	9104	9412	863	1875	66220
Mai	2875	1793	25400 ⁷⁾	1400	1877	212,2	626	2177	1388	9376	9368	922	2014	67982
Juni	2749	2070	...	1338	1858	201,4	599	2212	1380	9127	9133	915	2040	69304
Juli	2377	2053	...	1332	1828	199,2	605	2312	1343	9546	9035	...	2102	70694
August	3080	2101	...	1289	1922	208,5	617	2303	1360	9367	9323	...	2048	74613
September	3123	2013	...	...	2044	227,0	637	2069	1384	9445	9249	...	1938	69628
Oktober	3149	...	...	...	2185	...	656	2056	...	7839	9569	...	1988	69485
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961														
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* I = Erzeugung in industriellen Stromerzeugungsanlagen.

O = Erzeugung in Elektrizitätswerken für die öffentliche Versorgung.

¹⁾ Ohne Bundesbahn-Kraftwerke. Ab Juli 1959 einschl. Saarland. — ²⁾ Ohne Nordirland und ohne Eisenbahnkraftwerke. — ³⁾ 182 Kraftwerke mit ca. 98 vH der Gesamterzeugung. — ⁴⁾ Kraftwerke mit einer installierten Leistung von 1000 kWh und mehr. — ⁵⁾ Etwa 65 vH der Gesamterzeugung. — ⁶⁾ Berichtsjahre, die am 30. September des angegebenen Jahres enden. — ⁷⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁸⁾ Ab 1959 etwa 90 vH der Gesamterzeugung erfaßt. — ⁹⁾ Ab 1954 umfassen die Jahreszahlen 12 Monate, die am 1. April des Berichtsjahres beginnen. — ¹⁰⁾ Vor 1956 ohne Eigenbedarf der Industrie. — ¹¹⁾ Einschl. Saarland für 12 Monate berechnet. — ¹²⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung. — ¹³⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter sowjetischer Verwaltung.

Gaserzeugung

Gewinnung von Erdgas und Gaserzeugung

Mill. cbm

Zeit	Europäische Länder					Außereuropäische Länder					Europäische Länder				
	Bundesrep. Deutsch- land ¹⁾	Frank- reich	Italien	Polen ²⁾ 10)	Öster- reich ³⁾	Brui- nei ⁴⁾	Kana- da ⁶⁾	Mexi- ko ⁴⁾	Vene- zuela	Vereinigte Staaten	Bundes- republik Deutschland 1)	Saar- land	Bel- gien ⁷⁾	Däne- mark	Finn- land
	Erdgasgewinnung										Gaswerke und Kokereien	Koke- reien	Gaswerke und Kokereien	Gas- werke	Gaswerke und Kokereien
Gaserzeugung															
1950 MD	4,3	20,5	43	15,2	39,2	62,8	160	148	93	14 824	1 108	110	121	31,4	2,6
1953 MD	4,8	20,4	190	26,6	46,2	97,8	238	226	181	19 814	1 538	121	147	31,7	4,3
1954 MD	7,3	21,6	249	29,8	52,1	91,5	285	230	204	20 630	1 503	126	162	32,4	4,3
1955 MD	20,0	22,2	302	32,8	62,4	98,1	356	290	229	22 194	1 738	137	172	32,5	3,6
1956 MD	30,6	26,6	372	36,4	62,1	119,0	399	304	250	23 791	1 868	147	187	33,4	4,0
1957 MD	29,8	46,8	416	34,9	63,2	133,8	519	387	302	25 203	1 929	153	185	31,9	4,9
1958 MD	28,7	87,1	432	32,0	68,4	133,5	797	500	328	26 029	1 874	148	188	31,5	5,1
1959 MD	32,3	217,8	510	35,4	94,0	148,2	1 022	505	349	27 081	1 701	188	193	33,6	5,3
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959															
Oktober	36,3	243,7	620	38,6	111,5	147,7 ¹⁾	1 091	527	371	27 109	1 713	201	203	32,1	5,7
November	39,4	248,3	572	40,3	125,9		1 269	535	383	29 239	1 704	200	201	32,4	5,9
Dezember	40,5	337,6	594	44,1	133,0		1 364	537	394	30 942	1 778	208	218	32,4	6,5
1960															
Januar	40,1	331,8	621	43,2	148,3	135,1 ²⁾	1 429	516	400	33 592	2 036	.	217	34,7	5,8
Februar	37,8	320,9	584	44,5	147,9		1 307	489	379	31 663	1 924	.	208	33,3	4,6
März	39,8	293,8	547	47,5	141,3		1 389	...	382	32 841	2 003	.	221	...	4,8
April	34,1	343,6	489	43,7	121,8	138,4 ³⁾	1 156	...	...	29 202	1 915	.	198	30,8	6,0
Mai	33,0	311,4	487	39,2	104,2		1 103	...	390	28 389	1 997	.	205	29,8	6,0
Juni	28,3	374,2	441	39,9	100,1		996	...	378	27 162	1 893	.	199	27,2	5,7
Juli	34,0	400,4	463	40,0	102,3	133,6 ⁵⁾	375	...	1 968	.	188	25,8	5,3
August	36,8	343,9	441	36,5	99,8		...	...	383	...	1 979	.	201	29,0	5,6
September	38,2	366,9	586	42,4	113,9		...	...	...	...	1 936	.	210	30,4	5,8
Oktober	42,4	404,0	...	51,3	121,5	...	...	...	...	...	2 014	.	213	...	6,3
November	40,5	...	...	59,4	...	...	...	...	...	...	1 996	.	...	...	6,1
Dezember	42,9	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...
1961															
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Außereuropäische Länder				
	Frank- reich ⁵⁾	Groß- britan- nien ⁶⁾	Irland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande ¹⁾	Nor- wegen	Por- tugal ¹²⁾	Span- nien	Tsche- choslo- wakei	Argen- tinien	Austra- lien ¹³⁾	Japan	Kana- da ¹⁴⁾	Vereinigte Staaten ¹⁵⁾
	Gas- werke	Gas- werke	Gas- werke	Gaswerke und Kokereien	Gas- werke	Gaswerke und Kokereien	Gas- werke	Gas- werke	Gas- werke	Gaswerke und Kokereien	Gas- werke	Gas- werke	Gas- werke	Gas- werke	.
noch: Gaserzeugung															
1950 MD	202	1 280	12,5	132	2,4	133	3,8	3,3	22,3	193	21,3	82,3	89	63,8	1 348
1953 MD	207	1 332	13,8	166	2,0	146	4,1	4,2	26,5	248	25,9	96,1	159	61,1	1 053
1954 MD	216	1 385	14,2	172	2,1	157	4,0	4,7	26,9	268	26,5	99,3	178	62,1	1 052
1955 MD	208	1 418	14,2	178	2,2	167	4,1	4,8	26,4	283	28,1	102,6	196	44,7	1 086
1956 MD	217	1 427	15,2	188	2,2	178	4,1	5,4	27,9	296	32,0	105,2	232	47,3	935
1957 MD	235	1 383	14,8	197	2,2	181	3,7	5,4	29,2	305	30,8	110,1	259	37,6	708
1958 MD	241	1 394	15,0	175	2,1	192	3,5	5,6	30,2	301	27,2	112,4	264	13,5	732
1959 MD	232	1 361	15,2	167	2,2	200	3,3	6,0	30,8	329	15,7	115,9	306	3,4	706
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959															
Oktober	237	1 203	16,3 ⁵⁾	167	2,4	204	3,2	5,8	31,6	349	13,8	123,0	286	2,7	405
November	273	1 425		174	2,3	219	3,9	6,5	33,3	350	10,3	106,9	315	3,5	665
Dezember	298	1 814 ¹⁰⁾		181	2,6	236	4,5	7,4	35,8	360	6,8	102,4	430	4,1	925
1960															
Januar	335	1 591	17,4 ⁶⁾	191	2,7	241	4,8	7,7	36,4	367	4,3	92,7	449	5,5	1 122
Februar	299	1 603		181	2,6	227	4,6	7,1	34,8	348	2,4	95,9	421	5,7	1 097
März	273	1 862 ¹⁰⁾		202	2,8	233	4,2	7,2	35,2	376	1,4	105,6	382	5,8	1 185
April	234	1 284	14,7 ⁵⁾	190	2,7	208	3,3	6,4	33,1	360	1,6	110,2	336	5,6	881
Mai	215	1 187		192	2,7	206	2,6	6,5	33,3	365	1,2	139,6	311	5,0	552
Juni	188	1 325 ¹⁰⁾		180	2,6	187	2,1	5,7	30,0	345	1,7	147,6	285	4,2	434
Juli	184	1 023	14,1 ⁵⁾	181	2,3	196	1,7	5,3	26,4	347	2,0	154,7	276	3,4	...
August	160	999		177	2,4	195	2,1	4,6	23,6	345	2,0	150,4	270	4,8	...
September	211	1 440 ¹⁰⁾		183	2,6	198	2,4	4,5	...	355	...	132,3	279	4,8	...
Oktober	249	1 303	...	189	...	223	3,5	6,5	...	375	...	123,6	309	4,8	...
November	275	1 451	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961															
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	...	...	...

¹⁾ Ab 1960 einschl. Saarland. — ²⁾ Einschl. Einpress-Gas (gas for repressuring). — ³⁾ Jahreszahlen bis 1955 zum Teil geschätzt. — ⁴⁾ Gesamterzeugung einschl. Einpress-Gas (gas for repressuring) und Verluste. — ⁵⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁶⁾ Abgabe. — ⁷⁾ Ohne Eigenverbrauch und Verluste. — ⁸⁾ Für die Abgabe verfügbare Menge (1959 ca. 33 vH der Gesamterzeugung in Gaswerken und Kokereien). — ⁹⁾ Ohne Nordirland. Gaserzeugung der Gaswerke und -bezugs der Gaswerke aus Kokereien (ca. 75 vH der Gesamterzeugung). — ¹⁰⁾ Fünf Wochen, übrige Monate 4 Wochen. — ¹¹⁾ Abgabe (einschl. eingeführtem Gas), aber ohne Abgabe an die Stickstoffwerke. — ¹²⁾ Nur Lissabon. — ¹³⁾ Berichtsjahre, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — ¹⁴⁾ Abgabe (1957 ca. 21 vH der Gesamterzeugung). — ¹⁵⁾ Abgabe der Gaswerke einschl. Mischgas (1958 ca. 39 vH der Gesamterzeugung in Gaswerken und Kokereien). Quelle: „American Gas Association“. — ¹⁶⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 31. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung.

Außenhandel

Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung*

Zeit	Europäische Länder									
	Bundesrepublik Deutschland ^{1) 2)}		Belgien ⁴⁾		Dänemark ⁴⁾		Finnland ¹⁾		Frankreich ^{6) 7) 8) 14)}	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
	DM	DM	Belg. Francs	Belg. Francs	Dän. Kronen	Dän. Kronen	Finnmark	Finnmark	Franz. Francs	Franz. Francs
1950 MD	945	695	8153	6902	491	383	7429	6 790 ⁵⁾	88 366	88 581
1953 MD	1321	1532	10127	9454	573	508	10155	10 963	114 969	110 319
1954 MD	1601	1832	10655	9641	670	546	12 678	13 052	123 108	121 942
1955 MD	2029	2142	11850	11 580	675	600	14 747	15 105	136 738	139 939
1956 MD	2315	2571	13 635	13 177	751	630	16 963	14 832	161 212	132 384
1957 MD	2624	2996	14 302	13 275	791	678	18 993	17 619	187 160	155 858
1958 MD	2576	3081	13 037	12 691	783	730	19 441	20 661	196 153	179 245
1959 MD	2966	3430	14 341	13 730	918	792	22 232	22 270	209 291	230 956
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	3 234	3 822	15 504	14 974	973	859	23 997	25 686	225 239	274 217
November	3 098	3 798	15 562	14 429	1 067	919	27 009	24 882	220 981	261 992
Dezember	3 843	4 279	16 692	15 718	1 145	924	30 372	24 591	266 230	290 960
1960										
Januar	3 083	3 387	15 775	15 973	1 040	783	24 687	18 395	2494	2 925
Februar	3 243	3 662	17 009	15 190	1 141	803	24 704	18 641	2 700	2 997
März	3 612	4 367	17 128	17 068	1 047	851	26 504	17 542	2 806	3 004
April	3 414	3 740	15 648	16 251	946	783	29 031	21 943	2 664	2 747
Mai	3 563	3 977	16 129	15 652	1 032	822	40 791	24 458	2 658	2 840
Juni	3 603	3 784	15 829	15 871	1 019	886	20 873	30 899	2 462	2 731
Juli	3 615	4 075	15 412	15 053	933	795	26 794	30 427	2 544	2 783
August	3 339	3 565	15 420	13 120	1 002	802	25 516	29 630	2 216	2 119
September	3 351	3 882	16 512	14 779	911	818	26 918	31 082	2 462	2 717
Oktober	3 729	4 185	16 839	16 427	1 085	893	29 154	35 588	2 337	3 064
November	3 647	4 247	16 378	15 745	1 051	860	...	...	...	...
Dezember	4 169	5 039	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Griechenland ^{1) 6) 10)}		Großbrit. u. Nordirl. (Vereinig. Konigr.)		Irland		Island ¹¹⁾		Italien ¹¹⁾	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
	Drachmen	Drachmen	£	£	Ir£	Ir£	Island. Kronen	Island. Kronen	Lire	Lire
1950 MD	178 428	37 633	217,4	188,3	13,3	6,0	45,3	35,2	77 204 ¹²⁾	62 749 ¹²⁾
1953 MD	596	283	277,2	221,5	15,2	9,5	92,6	58,9	126 057	78 482
1954 MD	825	380	279,8	229,0	15,0	9,6	94,2	70,6	127 037	85 326
1955 MD	955	457	321,7	249,4	17,0	9,2	105,4	70,7	141 219	96 693
1956 MD	1 159	475	321,8	273,8	15,1	9,0	122,3	85,9	165 337	111 742
1957 MD	1 312	549	337,0	285,4	15,4	10,9	113,2	82,2	191 334	132 798
1958 MD	1 412	579	312,3	276,5	16,6	10,9	116,7	89,1	167 487	134 222
1959 MD	1 417	511	332,5	288,4	17,7	10,9	128,8	88,3	173 996	150 780
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	1 541	794	360,2	320,6	17,3	12,2	136,2	110,3	186 595	165 462
November	1 427	943	356,9	307,8	18,1	12,5	113,0	79,0	194 646	171 963
Dezember	1 444	986	371,9	303,7	17,4	11,3	270,5	117,5	190 859	186 776
1960										
Januar	1 337	527	367,0	328,3	17,9	11,6	120,6	78,3	218 746	145 395
Februar	1 251	470	364,4	305,2	18,3	11,2	136,0	122,9	248 084	192 018
März	1 954	531	393,6	321,9	20,8	13,0	273,1	171,9	254 317	209 839
April	2 098	359	373,5	318,8	18,6	10,1	222,1	205,7	241 826	189 842
Mai	1 774	369	389,7	329,3	17,9	11,5	209,1	187,0	260 165	206 052
Juni	1 446	361	384,1	285,3	19,2	10,9	384,3	177,6	232 239	179 795
Juli	1 559	283	381,4	285,7	16,1	12,0	218,9	136,9	270 835	199 579
August	2 672	267	381,4	292,7	17,4	13,8	184,5	209,2	216 775	180 672
September	1 463	405	363,3	272,7	18,4	15,6	201,9	175,4	241 310	193 031
Oktober	...	...	378,6	269,3	20,6	14,8	231,6	295,4	261 906	200 376
November	...	...	419,6	354,1	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, Warenhandel einschl. Veredelungsverkehr, jedoch ohne unmittelbare Durchfuhr. Silber in jeder Form ist eingeschlossen; Gold in Barren und Münzen, Banknoten und anderes Papiergeld sind ausgeschlossen. Unter den hier angewandten Begriff „Goldbarren“ fallen sowohl geläutertes Gold, d. h. Gold für den Bedarf der Banken und für Münzzwecke, ungeläutertes Gold, einschl. des gewinnbaren Goldinhaltes (von Erzen, Konzentraten, Staub, Kupfer und mit anderen Metallen gemischten Barren), wie auch Abfall, Juwelierkericht, anderes Gold in rohem Zustand, Goldschmuck, Goldblatt und andere Erzeugnisse fallen unter „Waren“. Die Ein- und Ausfuhr sind grundsätzlich mit den Grenzwerten, d. h. Wert frei Grenze (Einfuhr: cif — cost, insurance, freight — Ausfuhr: fob — free on board —) angegeben. G = Generalhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr zur Lagerung; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. aller Wiederausfuhr. Umladungen unter Zollüberwachung sind ausgeschlossen. S = Spezialhandel: Unmittelbare Einfuhr sowie die Einfuhr von Waren aus Zoll-, Zollvormerk- und Freihafenlagern; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. wiederausgeführten Waren, die für den inländischen Verbrauch eingeführt waren. N (= „national“): Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen.

¹⁾ Ohne gewerbliches Gold. — ²⁾ Bundesrepublik einschl. Berlin (West), bis 5. Juli 1959 ohne Saarland. — ³⁾ Einschl. Luxemburg. — ⁴⁾ Ohne Faröer-Inseln und Grönland. Vor 1958 — Spezialhandel. — ⁵⁾ Ohne „Tillgodohavanden“ (Lieferung an die Sowjetunion „on German Credit Account“). — ⁶⁾ Ohne passiven Veredelungsverkehr. — ⁷⁾ Jahreszahlen einschl. eines geringen Betrages von Silber in Münzen. Jahres- und Monatszahlen ab April 1951 einschl. Silber in jeder Form (ohne Scheidemünzen), jedoch ohne Gold. — ⁸⁾ Einschl. Außenhandel des Saarlandes bis 5. Juli 1959. — ⁹⁾ Jahreszahlen sowie Monatszahlen ab Oktober 1951 enthalten Subventionen. — ¹⁰⁾ Die Umrechnung ausländischer Währungen in Drachmen wird durch die Bank von Griechenland auf Grund der amtlichen Wechselkurse festgelegt; ab 1. 1. 1954 = 30 Drachmen je US-Dollar. Die Monatsdurchschnitte der Jahre 1952 und 1953 wurden unter Zugrundelegung dieses Kurses umgerechnet. — ¹¹⁾ Ohne Silber in Münzen. — ¹²⁾ Ohne Triest. — ¹³⁾ Ab 1960 Angaben in NF.

Außenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung*

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Jugoslawien ¹⁾		Niederlande ²⁾		Norwegen ³⁾		Österreich ⁴⁾		Portugal ⁵⁾	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein- ⁴⁾	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Dinar		Niederländ. Gulden		Norweg. Kronen		Österreich. Schilling		Escudos	
1950 MD	983	661	651	447	404	232	767	543	657	445
1953 MD	9883	4650	752	682	543	303	1106	1099	796	524
1954 MD	8485	6009	905	764	606	347	1416	1321	840	608
1955 MD	11024	6415	1016	851	649	377	1922	1514	954	682
1956 MD	11854	8084	1180	906	721	460	2110	1840	1060	718
1957 MD	16533	9878	1300	981	759	489	2445	2120	1202	691
1958 MD	17125	11035	1148	1019	780	443	2326	1989	1149	692
1959 MD	17180	11916	1247	1142	787	482	2480	2097	1140	696
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	16845	11665	1331	1364	864	513	2723	2328	1183	731
November	15965	14472	1308	1289	699	483	2776	2217	1157	836
Dezember	19355	16238	1406	1274	814	571	3043	2358	1614	925
1960										
Januar	19543	9378	1338	1090	792	498	2530	1954	660	446
Februar	22697	11686	1324	1258	852	495	2721	2183	1173	704
März	22986	14226	1555	1365	906	618	3369	2525	1017	721
April	22508	14440	1332	1187	889	517	2930	2464	1138	702
Mai	21350	12440	1415	1254	867	503	3140	2489	1624	800
Juni	19165	16058	1461	1222	954	532	2875	2386	1181	694
Juli	17888	13492	1478	1238	701	446	3116	2566	1370	802
August	18860	13180	1289	1164	835	490	2959	2305	1327	747
September	18381	14078	1412	1390	939	518	3118	2550	1152	826
Oktober	20319	15170	1538	1402	838	529	3235	2629	1318	888
November	...	...	1480	1371	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder								Außereuropäische Länder	
	Schweden ⁷⁾		Schweiz ⁸⁾		Spanien ⁹⁾¹³⁾		Türkel ¹⁰⁾		Vereinigte Arab. Republik darunter Ägypten ¹¹⁾¹²⁾	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (G)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Schwed. Kronen		Schweiz. Franken		Peseten		₺tq		ägypt. £	
1950 MD	509	476	378	326	99	99	66,7	61,5	16,7	14,6
1953 MD	680	638	423	430	153	123	124,3	92,4	14,8	11,4
1954 MD	766	683	466	439	142	105	111,6	78,2	13,4	11,5
1955 MD	861	744	533	468	160	112	116,1	73,1	15,2	11,5
1956 MD	953	839	633	516	196	112	95,0	71,2	15,5	11,9
1957 MD	1047	922	704	559	220	120	92,7	80,6	15,9	14,3
1958 MD	1021	900	611	551	217	122	73,5	57,7	19,2	13,6
1959 MD	1037	951	689	603	203	127	103,3	82,6	17,9	12,9
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	1163	1155	737	710	179	126	99,6	64,1	15,1	8,5
November	1237	1065	727	677	182	178	144,0	96,4	16,2	16,4
Dezember	1300	1075	940	749	205	218	153,1	177,7	20,9	18,5
1960										
Januar	1326	1057	589	505	2890	3168	96,7	134,5	17,6	18,0
Februar	1267	1101	748	618	3420	3954	116,5	85,0	17,6	16,4
März	1207	992	818	721	3607	4352	111,6	56,5	16,5	16,0
April	1119	1075	775	644	3284	4371	99,5	68,7	19,7	26,6
Mai	1239	1087	821	664	3331	4006	120,6	49,2	21,9	22,9
Juni	1198	1075	830	641	4031	2401	103,7	47,4	20,9	11,9
Juli	1020	1073	814	695	...	...	107,8	37,4	16,4	14,5
August	1147	1032	789	592	...	...	146,8	47,6	18,9	15,3
September	1254	1118	822	700	...	...	348,3	216,7	13,8	5,8
Oktober	1283	1236	845	767	...	...	281,9	288,1	...	...
November	...	...	886	767	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Siehe Fußnote Seite 30

¹⁾ Ohne Hilfslieferungen der Vereinigten Staaten, Großbritanniens und Frankreichs. Ab Januar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Dinar zum US-Dollarkurs 1:300 (bisher: 1:50). ²⁾ Einschl. Silber in Barren und Münzen. Ohne teilweise verarbeitetes Gold (in Platten, Stangen, Drähten, Röhren in Rohzustand), Goldstaub, -abfall und Juwelierkericht. — ³⁾ Ohne Silber in Barren und Münzen. Vor 1959 — Spezialhandel. — ⁴⁾ 1950 bis November 1956 einschl. ERP-Einführen. — ⁵⁾ Ab 1952 einschl. elektr. Strom. — ⁶⁾ Einschl. Silber in Barren und Münzen für Münzzwecke. — ⁷⁾ Ohne Veredlungsverkehr. Vor 1959 — Spezialhandel. — ⁸⁾ Ohne Silber in Münzen. — ⁹⁾ Einschl. Balearen, Kanarische Inseln, Ceuta und Melilla. — ¹⁰⁾ Einschl. Gold und Münzen in Barren für gewerbliche Zwecke. — ¹¹⁾ Bis Januar 1956 ohne Handel mit dem Sudan. Ab Mai 1958 ohne Handel mit Syrien. — ¹²⁾ Mit Syrien in der „Vereinigten Arabischen Republik“ verbunden. — ¹³⁾ Bis 1960 Angaben in Goldpeseten, ab 1960 in Papierpeseten (19,6 Papierpeseten = 1,0 Goldpeseta).

Außenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung *

Zeit	noch: Außereuropäische Länder									
	Algerien ¹²⁾		Argentinien ¹⁾		Australien ²⁾		Brasilien ^{3) 4)}		Chile ⁵⁾	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein- ¹⁵⁾	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	(G) fuhr (N)	fuhr (N)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Franz. Franc		Argent. Pesos		£A		Cruzeiros		Chil. Pesos	
1950 MD	12 666	9 716	402	452	44,7	51,1	1 693	2 076	100	115
1953 MD	16 887	11 568	472	599	42,5	70,9	2 096	2 671	135	166
1954 MD	18 145	11 696	593	563	56,6	67,9	4 603	3 581	139	163
1955 MD	20 329	13 505	742	608	70,1	63,4	5 019	4 543	152	192
1956 MD	22 724	12 510	1 521	1 507	68,2	64,5	5 966	4 956	143	220
1957 MD	31 887	14 311	2 575	1 815	59,7	81,6	7 204	5 055	179	185
1958 MD	39 878	17 096	2 913	2 384	67,6	65,8	8 610	5 313	168	157
1959 MD	46 995	15 135	6 044	6 531	66,2	67,4	13 440	9 121	167	201
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	56 247	13 156	7 561	8 195	74,5		13 232	8 760		
November	51 394	16 385	6 902	6 747	72,9	89,6 ¹⁴⁾	11 137	10 041	208 ¹⁴⁾	199 ¹⁴⁾
Dezember	52 705	23 397	9 949	6 777	75,9		13 181	9 186		
1960										
Januar	580	136	5 696	5 228	75,3		12 648	8 736		
Februar	587	151	7 000	6 112	78,3	80,2 ¹⁴⁾	13 380	10 588	191 ¹⁴⁾	212 ¹⁴⁾
März	584	153	7 605	8 714	87,9		13 496	10 890		
April	528	161	5 585	9 811	72,7	70,1	14 091	11 066		
Mai	508	179	11 100	7 836	90,7	71,4	15 765	13 629	238 ¹⁴⁾	207 ¹⁴⁾
Juni	503	170	9 763	7 969	90,7	76,3	18 008	11 946		
Juli	469	141	7 798	7 325	89,0	66,8	19 363	14 814	184	209
August	379	169	7 400	8 483	103,6	61,4	...	...	...	...
September	...	...	8 303	7 767	87,9	65,2	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	99,5	68,9	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Außereuropäische Länder									
	Ecuador ⁶⁾		Indien ^{7) 11)}		Indonesien ^{8) 9)}		Israel ¹⁰⁾		Japan	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein- ¹²⁾	Aus-
	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)
	Sucres		Ind. Rupien		Rupiahs		I £		US-\$	
1950 MD	47,0	...	484	506	139	253	8,9	1,1	81	68
1953 MD	79,3	116,4	480	442	727	798	8,4	1,8	201	106
1954 MD	126,7	155,6	547	495	598	823	8,6	2,6	200	136
1955 MD	119,9	142,3	589	508	574	885	48,8	13,5	206	168
1956 MD	113,4	144,6	685	516	813	838	55,1	16,1	269	208
1957 MD	112,1	165,8	854	536	757	921	65,3	21,6	357	238
1958 MD	116,8	166,6	732	483	488	718	63,3	21,4	253	240
1959 MD	119,3	175,3	740	519	436	829	64,3	27,2	300	268
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	132		650	597	486	887	60,7	19,4	298	346
November	148	183 ¹⁴⁾	700	618	464	742	59,6	25,0	289	292
Dezember	119		698	696	717	1 113	65,7	32,6	373	394
1960										
Januar	117		627	521	1 697	2 462	68,9	42,4	331	218
Februar	119	165 ¹⁴⁾	692	498	1 478	3 145	68,1	48,3	364	318
März	121		757	534	2 258	4 024	81,5	41,6	435	349
April	119		820	487	1 803	3 643	63,2	35,3	355	311
Mai	126	177 ¹²⁾	828	506	2 561	2 831	76,6	28,0	385	311
Juni	133		850	489	1 975	3 429	64,5	26,6	372	337
Juli	...	231	737	485	1 876	3 240	70,4	26,8	380	340
August	...	...	827	570	2 350	1 917	92,3	27,1	368	342
September	...	...	753	533	...	...	74,3	26,5	334	368
Oktober	...	...	...	...	...	...	75,0	25,9	352	353
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Siehe Fußnote Seite 30

¹⁾ Ein- und Ausfuhrwerte nach besonderer amtlicher Berechnung. Für Saldierung nicht geeignet. Ohne Silber in Münzen. — ²⁾ Jahreszahlen umfassen 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — ³⁾ Ohne Silber in Münzen. — ⁴⁾ Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke. — ⁵⁾ Ohne Silber in Barren und Münzen. — ⁶⁾ Ausfuhr einschl. Gold (1950 = 5 vH; 1952 weniger als 1 vH). Einfuhr hauptsächlich fob-Werte. — ⁷⁾ Jahreszahlen bis 1955 umfassen 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — ⁸⁾ Gebiet der Vereinigten Staaten von Indonesien. — ⁹⁾ Ab Februar 1952 Änderung des Wechselkurses. Wert in Rupias zum US-Dollarkurs 11,40:1. ab Januar 1960 zum US-Dollarkurs 45,0:1. — ¹⁰⁾ Bis 1955 1 £ = 2,80 US\$, danach 0,56 US\$. — ¹¹⁾ Ohne Ausfuhr von Erdölzeugnissen. — ¹²⁾ Ab 1952 Änderung der Tabellarisierung. — ¹³⁾ Ab Januar 1960 Angaben in NF. — ¹⁴⁾ Monatsdurchschnitt. — ¹⁵⁾ Fob.-Werte.

Außenhandel
Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung*

Zeit	noch: Außereuropäische Länder											
	Kanada ^{1) 2)}		Kolumbien		Marokko ^{5) 6)}		Mexiko		Neuseeland ⁹⁾			
	Ein- ³⁾	Aus- ⁴⁾	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein- ⁸⁾	Aus-		
	fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (S)		fuhr (G)		fuhr (G)			
	kan\$		Kol. Pesos		Dirham		Mex. Pesos		£NZ			
1950 MD	265	263	59,3	64,3	96	55	.	.	13,2	15,2		
1953 MD	354	346	113,9	124,2	143	79	582	422	16,0	19,6		
1954 MD	331	327	140,0	136,9	140	84	744	612	20,5	20,3		
1955 MD	381	361	139,4	121,6	145	96	921	838	23,9	21,6		
1956 MD	462	403	136,9	112,0	134	99	1116	917	22,4	23,1		
1957 MD	456	407	163,3	164,2	124	98	1203	757	24,8	23,0		
1958 MD	421	408	211,2	232,1	140	121	1176	765	23,8	20,8		
1959 MD	459	428	221,6	237,6	121	120	1049	788	19,2	24,4		
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	480	468	238,3	195,6	129	121	1142	684	19,4	10,3		
November	480	496	227,9	262,4	116	130	1052	692	22,0	25,4		
Dezember	440	484	241,3	218,4	171	168	1150	778	26,0	36,5		
1960												
Januar	400	422	273,7	226,5	157	147	1097	857	20,5	27,6		
Februar	453	430	230,2	249,2	144	136	1145	741	20,7	39,6		
März	474	440	250,1	203,7	174	138	1236	725	21,5	32,5		
April	477	367	259,1	202,3	170	148	1166	727	19,2	27,0		
Mai	516	429	270,6	225,9	217	198	1286	791	24,6	24,0		
Juni	487	458	289,4	191,5	161	159	1216	519	22,1	30,0		
Juli	424	465	295,3	198,6	172	128	1381	732	22,5	23,2		
August	445	480	...	...	174	136	1326	1156	26,6	23,0		
September	430	448	...	...	146	114	1186	888	...	...
Oktober	453	483	...	...	162	135	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Außereuropäische Länder											
	Pakistan		Peru ¹¹⁾		Südafrikanische Union ¹²⁾		Uruguay		Venezuela		Vereinigte Staaten ^{10) 17)}	
	Ein-	Aus-	Ein- ¹⁵⁾	Aus-	Ein- ¹³⁾	Aus-	Ein- ¹⁶⁾	Aus-	Ein- ¹⁴⁾	Aus-	Ein- ³⁾	Aus- ¹⁸⁾
	fuhr (G)		fuhr (S)		fuhr (G)		fuhr (S)		fuhr (G)		(G) fuhr (N)	
	Pak. Rupien		Soles		SAf		US-\$		Bolivares		US-\$	
1950 MD	111,0 ¹⁰⁾	134,8	239	241	25,6	21,0	16,7	21,2	167	324	738	856
1953 MD	96,5	121,1	412	313	35,4	24,7	16,1	22,5	228	403	906	1315
1954 MD	92,0	99,0	410	399	36,6	27,6	22,9	20,8	255 ¹³⁾	472	851	1259
1955 MD	90,6	125,4	480	429	40,1	30,7	19,0	15,3	247 ¹⁵⁾	523	948	1296
1956 MD	165,5	135,0	578	493	41,2	34,4	17,7	17,6	287	591	1051	1591
1957 MD	174,7	133,6	636	523	45,8	37,6	21,2	10,7	466	661	1082	1737
1958 MD	157,3	118,1	651	568	46,3	32,6	12,6	11,6	399	648	1069	1491
1959 MD	140,1	127,3	677	720	40,7	35,7	13,3	8,2	393	662	1268	1464
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959												
Oktober	146,9	186,3	574	786	42,3	40,1	18,5	3,4 ⁷⁾	404 ⁷⁾	692 ⁷⁾	1202	1476
November	172,6	163,2	728	965	40,3	40,5	10,3				1282	1479
Dezember	204,3	165,9	809	889	44,3	38,2	15,1				1478	1675
1960												
Januar	206,1	197,7	795	726	45,0	33,2				731	1137	1562
Februar	203,1	156,6	744	650	43,3	36,7	10,4 ⁷⁾	12,4 ⁷⁾	339 ⁷⁾	665	1288	1576
März	244,3	118,0	805	953	47,2	42,6				...	1375	1751
April	302,1	139,6	903	909	48,8	35,8				...	1257	1823
Mai	291,4	202,2	829	943	47,5	40,0	23,0 ⁷⁾	14,6 ⁷⁾		...	1260	1810
Juni	254	173	867	972	48,7	38,8				...	1313	1738
Juli	238	81	844	952	49,5	36,8				...	1155	1699
August	...	...	950	1273	52,9	32,3				...	1228	1613
September	...	...	875	969	40,7	36,5				...	1160	1611
Oktober	...	...	...	...	42,5	35,5				...	1157	1744
November	...	...	...	...	...	...				...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...				...	...	...
1961												
Januar	...	...	...	...	...	...				...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...				...	...	...
März	...	...	...	...	...	...				...	...	...

* Siehe Fußnote Seite 30

¹⁾ Ohne Silber in Münzen. — ²⁾ Einschl. Neufundland. — ³⁾ Fob.-Werte. — ⁴⁾ Werte ab Versandort. — ⁵⁾ Vor 1958 nur ehem. Franz.-Marokko. — ⁶⁾ Vor dem 16. Oktober 1958 — Angaben in hundert Millionen mfr. — ⁷⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁸⁾ 1950 laufende Inlandswerte des Ausfuhrlandes plus 10 vH; ab Januar 1952 tatsächlich cif-Werte. — ⁹⁾ Geschätzt auf Grund des Außenhandels der Handelspartner. — ¹⁰⁾ Ohne Einfuhr aus Afghanistan. — ¹¹⁾ Einschl. gewerbliches Gold. — ¹²⁾ Fob.-Werte der Konsulatsfaktura plus 20 vH. — ¹³⁾ Einschl. Basutoland, Swasiland und Betschuanaland; ab Januar 1955 einschl. Südwestafrika. — ¹⁴⁾ Fob.-Werte der Konsulatsfakturen. Sie erhöhen sich durch die Fracht nach Vorkriegsschätzungen um 12 vH. — ¹⁵⁾ Ohne Paketpost und Lufthandel (1954: 9 vH). — ¹⁶⁾ Ohne Gold und Silber. — ¹⁷⁾ Einschl. Alaska, Hawaii und Puerto Rico. — ¹⁸⁾ Einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee. — ¹⁹⁾ Monatszahlen ohne Einfuhr von Erdöl.

Außenhandel
Index des Außenhandelsvolumens*

1950 = 100

Land →	Europäische Länder																			
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾		Belgien ²⁾		Finnland ³⁾		Frankreich ⁴⁾		Griechenland ⁵⁾		Großbritannien und Nordirland (Verein. König.)		Irland		Italien ⁶⁾		Niederlande		Norwegen ⁷⁾	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- ⁷⁾ fuhr (N)	Aus- fuhr (N)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
Orig. Basis →	1954	1953	1953	1953	1954	1953	1949 1953	1953	1954	1954	1954	1954	1938	1953	1953	1953	1953	1953	1953	1953
1952 D	73	73	104	110	155	112	111	100	93	71	103	93	88	131	100	100	104	125	100	100
1953 D	81	82	109	120	119	125	112	105	85	90	111	95	99	133	100	100	104	139	100	100
1954 D	100	100	120	131	156	145	121	122	100	100	112	99	97	137	105	112	130	158	114	115
1955 D	124	116	133	153	181	158	137	141	116	110	126	106	107	127	115	131	141	175	119	117
1956 D	139	136	148	164	198	155	159	126	134	106	124	112	92	131	131	155	160	181	128	134
1957 D	156	154	151	160	192	170	168	139	148	125	129	115	88	156	147	178	165	189	126	135
1958 D	167	160	149	164	172	167	167	145	174	135	128	110	99	152	143	189	158	207	133	134
1959 D	201	182	167	186	206	190	164	173	172	131	137	115	109	147	159	231	178	232	138	150
1960 D	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959																				
Oktober	220	205	163	178	208 ¹⁾	184 ¹⁾	176	203	191	196	146 ¹⁾	123 ¹⁾	102	163	167	257	189	265	143 ¹⁾	162 ¹⁾
November	212	204	166	171	...	...	168	193	172	228	...	...	108	165	181	271	188	258	...	...
Dezember	262	227	177	183	...	...	209	209	185	261	...	...	101	151	175	284	198	261	...	...
1960																				
Januar	210	180	166	196	...	...	191	209	166	145	...	...	106	153	204	214	192	231	...	...
Februar	219	196	178	189	275 ¹⁾	228 ¹⁾	209	216	156	125	153 ¹⁾	125 ¹⁾	108	149	238	285	189	271	153 ¹⁾	164 ¹⁾
März	246	231	176	208	...	...	220	216	231	132	...	...	123	177	237	292	225	293	...	...
April	232	199	160	198	...	...	209	198	258	94	158 ¹⁾	123 ¹⁾	110	137	224	269	191	250	...	...
Mai	238	208	164	183	303 ¹⁾	229 ¹⁾	209	199	225	94	...	...	107	158	246	300	201	263	161 ¹⁾	162 ¹⁾
Juni	239	198	161	195	...	...	191	197	180	88	...	...	113	148	218	264	210	256	...	...
Juli	242	214	159	181	...	...	193	199	196	70	...	...	96	164	246	294	210	260	...	...
August	226	187	162	166	...	...	169	154	334	68	151 ¹⁾	112 ¹⁾	102	183	196	273	186	243	150 ¹⁾	149 ¹⁾
September	227	206	...	...	...	...	183	199	192	103	...	...	...	...	222	296	212	274	...	...
Oktober	254	221	...	...	...	...	180	222	...	...	152	106	...	...	...	...	221	285	...	...
November	250	221	...	...	...	...	...	...	...	...	170	142	...	...	...	...	210	285	...	...
Dezember	285	261	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961																				
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Die Indexziffer des Außenhandelsvolumens zeigt die Veränderung des Außenhandels nach Ausschaltung der Preisbewegungen. G = Generalhandel, S = Spezialhandel, N = Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen. Nähere Begriffsbestimmungen sowie tatsächliche Werte des Außenhandels siehe Tabelle „Außenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte in Mill. Landeswährung“.

¹⁾ Einschl. Berlin (West), bis 5. Juli 1959 ohne Saarland; diese Reihe wird auf Originalbasis veröffentlicht. — ²⁾ Einschl. Luxemburg. Bis 1952 umbasiert von Originalbasis 1948 = 100. Ab 1954 mit den Angaben für frühere Zeiträume nicht voll vergleichbar. — ³⁾ Ohne Reparations- und Wiedergutmachungsleistungen. — ⁴⁾ Monatsdurchschnitt. — ⁵⁾ Einschl. Saarland bis Ende Juni 1959. — ⁶⁾ Diese Reihe wird auf Originalbasis veröffentlicht. — ⁷⁾ Gesamteinfuhr. — ⁸⁾ Von Saisonschwankungen bereinigt. — ⁹⁾ Diese Reihe wird auf Basis 1953 = 100 veröffentlicht. — ¹⁰⁾ Vor 1959 — Spezialhandel. — ¹¹⁾ Zwölfmonats- bzw. Vierteljahresdurchschnitt. — ¹²⁾ 1952 bis 1955 einschl. ERP. — ¹³⁾ Einschl. Balearen. — ¹⁴⁾ Jahreszahlen umfassen 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — ¹⁵⁾ Einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die USA-Armee.

Verkehr

Eisenbahngüterverkehr*

Mill. Tonnenkilometer**

Zeit	Europäische Länder												
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien ³⁾	Dänemark ^{5) 6)}	Finnland ²⁾	Frankreich ^{7) 8)}	Großbritannien ⁹⁾	Irland ¹⁰⁾	Italien ^{5) 8)}	Jugoslawien ¹¹⁾	Luxemburg ⁸⁾	Niederlande ^{4) 8)}	Österreich ¹²⁾	Polen ^{11) 14) 15)}
1950 MD	3 588	456	101	288	3 244	3 016	42,7	858	829	36,0	251	524	2 913
1953 MD	3 827	477	96	306	3 376	3 102	40,2	1 041	735	46,2	271	493	3 698
1954 MD	3 915	470	99	321	3 462	3 010	38,0	1 072	798	42,1	281	555	3 969
1955 MD	4 349	547	99	350	3 903	2 910	41,2	1 214	965	51,0	287	645	4 331
1956 MD	4 642	573	109	368	4 185	2 926	35,3	1 174	989	54,1	297	668	4 342
1957 MD	4 663	543	107	365	4 476	2 845	33,6	1 191	1 082	53,0	283	656	4 605
1958 MD	4 185	481	113	339	4 407	2 511	29,8	1 089	1 086	48,6	260	619	4 766
1959 MD	4 441 ¹³⁾	502	112	350	4 448	2 414	27,2	1 194	1 165	49,6	268	600	5 139
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959													
Oktober	5 321	575	118	381	4 870	2 629	33,7	1 406	1 280	54,0	310	680	5 525
November	4 998	543	127	388	4 680	2 631	39,6	1 280	1 192	54,2	313	700	5 581
Dezember	4 922	587	115	333	4 810	2 585	37,0	1 312	1 292	58,8	309	705	4 921
1960													
Januar	4 308	531	121	353	4 440	2 700	26,3	1 324	1 031	54,6	288	563	4 901
Februar	4 327	529	119	444	4 680	2 625	24,4	1 414	1 097	53,3	277	606	4 953
März	4 758	565	115	499	4 630	2 764	32,0	1 412	1 321	58,0	290	740	5 709
April	4 328	503	121	428	4 680	2 428	25,9	1 325	1 316	53,1	265	678	5 126
Mai	4 567	524	112	400	4 680	2 563	25,2	1 410	1 248	52,3	281	699	5 773
Juni	4 401	525	104	353	4 910	2 352	23,7	1 288	1 324	52,1	269	669	5 552
Juli	4 834	475	96	386	4 600	2 223	24,4	1 227	1 279	52,5	258	688	5 439
August	4 872	525	...	414	3 940	2 218	24,6	1 165	1 344	51,1	260	708	5 708
September	4 849	538	...	416	4 780	2 561	...	1 210	1 308	...	...	728	5 547
Oktober	5 167	575	...	...	5 050	...	...	...	1 325	...	...	746	6 067
November	5 175	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder						Außereuropäische Länder						
	Schweden ⁵⁾	Schweiz ¹⁴⁾	Spanien ¹⁵⁾	Türkei ⁵⁾	Tschechoslowakei	Ungarn ¹¹⁾	Argentinien	Australien ^{5) 12) 16) 18)}	Indien ^{6) 11) 17)}	Japan ^{5) 6)}	Kanada ¹⁹⁾	Südafrikanische Union ^{6) 20)}	Vereinigete Staaten ²¹⁾
1950 MD	671	172	537	257	1 553	452	...	845	3 638	2 560	6 757	1 631	71 609
1953 MD	699	203	631	341	2 194	681	1 251	896	4 001	3 377	7 941	1 854	73 706
1954 MD	727	221	641	347	2 371	681	1 266	947	4 351	3 277	7 001	1 940	66 825
1955 MD	805	253	636	363	2 642	734	1 283	994	4 613	3 500	8 051	2 084	75 872
1956 MD	858	272	684	401	2 857	680	1 239	991	5 203	3 859	9 590	2 123	78 726
1957 MD	812	288	713	448	3 295	791	1 196	1 013	5 885	3 971	8 644	2 213	75 249
1958 MD	737	270	718	460	3 556	853	1 152	924	6 154	3 727	8 073	2 263	67 103
1959 MD	754	295	623	437	3 675	976	1 294	993	6 371	4 088	8 247	2 367	70 022
1960 MD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959													
Oktober	848	328	557	457	3 812	1 134	1 402	1 091	6 183	4 357	9 309	2 462	70 655
November	809	316	546	450	3 861	1 052	1 251	1 079	6 204	4 345	8 522	2 308	69 425
Dezember	802	312	534	531	3 779	1 049	1 285	1 009	6 570	4 590	7 601	2 260	71 051
1960													
Januar	755	276	512	390	3 403	911	1 135	930	6 925	3 750	7 136	2 235	70 444
Februar	836	323	552	328	3 502	923	1 176	1 067	6 961	4 100	7 427	2 345	67 041
März	940	350	540	314	4 099	1 073	...	1 239	9 597	4 496	7 593	2 572	73 305
April	843	315	514	354	4 001	1 181	...	1 065	5 621	4 397	7 034	2 355	72 897
Mai	859	363	513	367	4 124	1 155	...	1 162	6 222	4 436	8 269	2 428	74 299
Juni	844	359	443	343	3 652	1 129	...	1 162	6 101	4 254	8 630	2 572	71 329
Juli	603	379	452	444	3 930	1 126	...	1 148	...	4 261	8 525	2 635	65 439
August	889	369	494	450	4 011	1 148	...	1 275	...	4 199	...	2 917	70 596
September	931	367	...	...	3 933	1 190	...	...	...	4 390	...	...	68 559
Oktober	...	...	...	...	4 219	1 176	...	...	...	4 746	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Güter (im Eil- oder Normalverkehr als vollständige Wagenladungen oder als Stückgut) ohne Briefpost, Gold, Silber und Hartgeld, Gepäckversand, Dienstgutverkehr, Brennstoffbedarf der Züge, Eisenbahnfahrzeuge als Frachtgut, wenn nicht als Güter verladen, sowie nicht frachtpflichtige Transporte für staatliche oder militärische Zwecke. Die Zahlen schließen jeweils eine geschätzte Gewichtsmenge für Viehtransporte ein.

** Tarif-Tonnenkilometer (tariffpflichtiges Gewicht mal Tarifenfernung).

¹⁾ Tarif-Tonnenkilometer für Transporte im öffentlichen Verkehr sowie im Militär- und Dienstgutverkehr. Ab Juli 1959 einschl. Saarland. — ²⁾ Einschl. Saarland für 12 Monate berechnet. — ³⁾ Nur Société Nationale des Chemins de Fer Belges (S. N. C. B.). — ⁴⁾ Nur vollständige Wagenladungen. — ⁵⁾ Nur Staatsbahnen. — ⁶⁾ Jahreszahlen umfassen 12 Monate, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. — ⁷⁾ Nur Société Nationale des Chemins de Fer. — ⁸⁾ Ohne Viehtransporte. — ⁹⁾ Ohne Nordirland. Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. Monatszahlen sind Schätzungen aufgrund der Wochendurchschnitte vierwöchiger Perioden. — ¹⁰⁾ Ohne Kleinbahnen. Bis Oktober 1958 einschl. einiger Linien in Nordirland. — ¹¹⁾ Einschl. Dienstgutverkehr. — ¹²⁾ Einschl. Militärverkehr. — ¹³⁾ Bis 1954 nur Normalspur. — ¹⁴⁾ Schweizer Bundesbahn. — ¹⁵⁾ Nur Staatsbahnen mit Breitspur. Ohne Vorortverkehr. — ¹⁶⁾ Monatszahlen ohne Tasmanien. — ¹⁷⁾ Eisenbahnnetz Klasse 1 mit Breit- und Meterspur. — ¹⁸⁾ Jahreszahlen umfassen 12 Monate, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. — ¹⁹⁾ Monatszahlen: ohne Kleinbahnen; einschl. Doppelzählung. — ²⁰⁾ Einschl. Südafrika und Vryburg-Bulawayo Bahnlinien. — ²¹⁾ Eisenbahnnetz Klasse 1. — ²²⁾ Einschl. Ostgebiete des DR (Stand 1. 12. 1937), z. Z. unter polnischer Verwaltung.

Preise und Löhne
Index der Großhandelspreise
1950 = 100

Land →	Europäische Länder												
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien	Däne- mark	Finn- land	Frank- reich	Grie- chen- land (Ahten- Piräus)	Groß- brit. u. Nordirl. (Verrein. Konigr.) ^{2) 3)}	Irland	Italien ³⁾	Nieder- lande	Nor- wegen (Oslo)	Öster- reich (Wien)	Portu- gal (Lissa- bon)
	Ba Be E M C H K L T N	La Ba Be E M C H K L T F	La Ba Be E M ⁴⁾ C H ⁵⁾ K L T N ⁶⁾ F	La Ba ⁷⁾ E M C H K L T N	La Ba Be ⁸⁾ E M C H K L T N	In ⁹⁾ E N	Ba E M C H ¹⁰⁾ T N	M ¹¹⁾ C H K L T N ¹²⁾ F	La Ba Be E M H K L T N	Ba ¹³⁾ M C H K L T N	La Ba E M ¹⁴⁾ C H K L T N ¹⁵⁾ F	La Ba E M C H K L T N	La Ba E M C H ¹⁶⁾ J K L T N F
Original- Basis →	1950	1936-38	1935 1955	1935	1949	1952	1954	1953	1953	1948	1952	März 1938	1948
1952 D	121	114	124	142	134	121	—	123	—	120	132	149	111
1953 D	118	107	117	136	128	141	—	123	100	115	130	140	108
1954 D	116	106	117	136	125	156	100	121	99	116	133	147	103
1955 D	119	108	120	135	125	167	103	125	100	117	136	152	104
1956 D	121	111	124	141	131	182	107	126	102	120	142	154	105
1957 D	124	114	124	154	138	183	110	135	103	123	147	160	109
1958 D	125	109	123	167	154	178	111	139	101	121	145	155	109
1959 D	124	108	123	166	161	181	111	139	98	121	145	160	108
1960 D	126	...	...	...	166	185	113	...	...	...	...	158	...
1959													
Oktober	125	109	124	169	164	181	112	138	99	124	146	161	109
November	125	109	124	169	165	181	112	137	99	124	146	160	110
Dezember	125	110	124	169	165	181	112	138	99	122	146	159	110
1960													
Januar	125	111	124	171	167	181	112	138	100	121	146	160	111
Februar	125	110	123	171	165	181	112	138	99	121	146	160	112
März	125	110	123	171	165	182	112	138	99	119	146	160	112
April	125	109	123	171	166	183	113	139	99	119	146	159	113
Mai	125	110	123	172	168	185	113	139	99	119	145	158	112
Juni	125	110	123	171	164	184	113	139	99	119	145	159	111
Juli	126	109	123	172	163	184	113	138	98	118	145	159	110
August	126	109	123	172	163	185	114	138	99	117	145	158	110
September	127	109	123	173	165	188	114	138	98	117	145	155	110
Oktober	127	110	123	173	166	188	114	...	99	117	145	156	111
November	127	110	123	174	167	191	114	...	99	...	...	156	...
Dezember	127	...	...	...	169	192	114	...	...	...	...	156	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Land →	noch: Europäische Länder				Außereuropäische Länder								
	Schwe- den	Schweiz	Span- ien	Türkei (Istan- bul)	Austra- lien (Mel- bourne)	Brasi- lien	Chile (San- tiago)	Indien ³⁾	Japan (Tokio)	Kanada	Süd- afrika- nische Union	Vereinigte Arabische Republik davon Ägypten	Vereinigte Staaten
	La Ba E M C H K L T N ⁴⁾	La Ba E M C K L T N ⁵⁾	La Ba Be E M ⁶⁾ C H ⁷⁾ L T N ⁸⁾	La Ba E M C H ¹⁰⁾ L T N ⁹⁾	Ba E M C K ¹³⁾ L T N F ¹⁴⁾	La Ba E M C L T N	La Ba E N	La Be E M ⁴⁾ C T N	La Ba E M ⁴⁾ C T N	La Ba E M C H K L T N	La Ba E M C L ¹⁵⁾ T N	La Ba E M C H L T N	La Be E M C H K L T N
Original- Basis →	1949	Aug. 1939	1940 1955	1938	Juli 1936 - Juni 1939	1948	1947	April 1952 - März 1953	Jan. 1948 1952	1935-39	1938	Juni-August 1939	1947-49
1952 D	135	109	130	108	141	131	162	102	141	107	131	108	108
1953 D	128	105	139	110	145	152	199	106	142	105	132	103	107
1954 D	127	106	139	121	142	198	313	100	141	103	133	100	107
1955 D	131	106	145	131	148	223	552	92	138	104	137	102	107
1956 D	138	109	158	153	152	266	904	103	145	107	139	113	111
1957 D	140	110	184	181	154	299	1289	109	149	108	141	123	114
1958 D	137	107	203	209	150	336	1617	111	139	108	142	122	116
1959 D	137	105	206	...	152	463	2100	116	141	109	142	121	116
1960 D	...	106	...	...	...	...	...	...	...	109	...	...	...
1959													
Oktober	139	106	207	258	153	502	2207	119	143	109	141	120	116
November	140	107	207	256	152	518	2188	118	144	109	142	121	115
Dezember	141	106	208	261	153	526	2176	118	144	109	143	122	115
1960													
Januar	140	107	208	267	155	537	2183	119	144	109	144	124	116
Februar	140	106	207	269	155	558	2174	120	143	109	142	124	116
März	140	106	208	269	157	565	2164	119	143	109	142	123	116
April	140	106	210	267	159	570	2170	120	143	110	142	122	116
Mai	141	106	210	268	161	570	2186	123	143	110	141	121	116
Juni	142	106	208	263	165	575	2204	123	142	110	143	120	116
Juli	141	106	211	258	166	588	2221	125	142	110	143	120	116
August	141	106	213	256	...	611	...	125	143	109	144	...	116
September	141	106	213	260	...	638	...	125	144	109	...	...	116
Oktober	142	106	216	...	...	...	...	126	144	109	...	...	116
November	...	106	...	...	...	...	...	126	...	109	...	...	116
Dezember	...	105	...	...	...	...	...	...	...	109	...	...	...
1961													
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Erläuterungen: Ein waagerechter Strich über einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Basiszeitraum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die teilweise einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen. Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegenüber andersartiger Umrechnung auftreten können. Die Angaben über Originalbasiszeit und über enthaltene Waren werden unter Zugrundelegung der Indexbeschreibungen der einzelnen Länder und der UN ständig überprüft, so daß sich von Fall zu Fall ohne besonderen Hinweis Änderungen ergeben können.

Abkürzungen: La = landwirtschaftliche Erzeugnisse, In = industrielle Erzeugnisse, soweit Warenzusammensetzung nicht näher bekannt, Ba = Baumaterialien, Steine, Erden, Glas und -produkte, Be = Bergbauerzeugnisse, E = Energiestoffe, einschl. Heiz- und Beleuchtungsmittel, M = Metalle und Metallserzeugnisse, C = Chemikalien, einschl. Düngemittel, H = Holz, Holzwaren, Papier und Pappe, K = Kautschuk, Kautschukerzeugnisse und Harze, L = Leder, Lederwaren, Häute und Felle, T = Textilrohstoffe und Textilerzeugnisse, einschl. Bekleidung, N = Nahrungsmittel, Genußmittel und Getränke, F = Fette und Öle.

Anmerkungen: ¹⁾ Ohne Saarland und Berlin. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte. — ²⁾ Nur industrielle Produkte. — ³⁾ Indexzahlen auf Originalbasis, nicht umbasiert. — ⁴⁾ Außerdem Maschinen. — ⁵⁾ Außerdem Kork und Korkwaren. — ⁶⁾ Außerdem Futtermittel. — ⁷⁾ Nur Steingut-, Töpfer- und Glashüttenwaren. — ⁸⁾ Außerdem Benzol und denaturierter Alkohol. — ⁹⁾ Aufgeteilt in Rohstoffe, Halbfabrikate und Fertigwaren. — ¹⁰⁾ Nur Papier, Papierwaren und Pappe. — ¹¹⁾ Außerdem lebende Tiere. — ¹²⁾ Nur Kork und Papier. — ¹³⁾ Außerdem Häute. — ¹⁴⁾ Außerdem Harze. — ¹⁵⁾ Außerdem Jute. — ¹⁶⁾ Zwölfmonatsmittel.

Index der Grundstoffpreise*

1950 = 100

Land →	Europäische Länder									
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾	Belgien	Däne-mark ²⁾	Finn-land	Frank-reich	Griechen-land (Athen/ Piräus)	Großbrit. u. Nordirl. (Vereinig. Konigr.) ²⁾	Irland	Italien ³⁾	Nieder-lande
Orig. Basis →	1950	1953	1959	1935	1949	1952	1954	Okt. 1938 1953	1938 1953	1948
1952 D	124	123	—	148	140	130	—	116	108	130
1953 D	122	108	—	140	128	167	—	122	106	122
1954 D	123	103	—	140	127	189	100	120	104	121
1955 D	125	106	—	141	130	193	103	133	108	125
1956 D	129	113	—	147	135	196	107	122	116	132
1957 D	132	121	—	158	141	202	107	132	118	138
1958 D	132	109	—	170	144	190	101	137	108	134
1959 D	132	104	100	167	156	188	102	136	104	131
1960 D	...	...	...	...	161	201	102	...	...	...
1959										
Oktober	133	103	103	171	159	193	102	128	103	130
November	134	104	104	172	159	193	103	127	104	130
Dezember	133	104	103	172	160	197	103	131	104	131
1960										
Januar	133	106	103	174	163	199	104	131	105	131
Februar	133	105	100	174	163	199	103	131	105	130
März	132	104	100	174	161	201	102	132	104	130
April	133	104	100	174	162	201	103	135	104	130
Mai	132	104	100	175	162	202	103	130	105	130
Juni	132	105	98	174	161	203	102	128	105	130
Juli	132	104	98	174	158	203	102	126	105	130
August	130	104	97	175	158	203	101	125	105	130
September	130	102	96	177	159	201	101	125	105	130
Oktober	130	102	95	177	159	200	102	...	106	130
November	130	...	94	178	161	201	101	...	...	...
Dezember	130	...	...	...	162	202	101	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Land →	noch: Europäische Länder					Außereuropäische Länder				
	Nor-wegen (Oslo)	Öster-reich (Wien)	Schwe-den	Schweiz	Türkei (Istanbul)	Austra-lien (Mel-bourne)	Brasilien	Indien ²⁾	Kanada	Vereinigte Staaten
Orig. Basis →	1952	März 1938	1949	Aug. 1939	1948	Juli 1936 - Juni 1939	1948	April 1952 - März 1953	1935—39	1947—49
1952 D	143	148	141	116	140	143	136	106	103	106
1953 D	141	147	132	107	112	142	155	107	97	97
1954 D	144	154	131	105	127	137	201	104	96	97
1955 D	151	165	139	107	144	140	225	97	99	93
1956 D	160	169	147	113	164	149	262	113	101	93
1957 D	164	172	145	117	185	152	286	118	98	95
1958 D	161	166	140	107	246	143	315	115	98	98
1959 D	160	170	140	103	299	143	427	120	99	95
1960 D	...	169	...	...	...	...	...	...	...	...
1959										
Oktober	161	172	142	103	302	143	472	123	98	93
November	161	170	142	104	301	143	490	123	99	92
Dezember	161	170	144	105	306	143	499	127	98	92
1960										
Januar	161	171	143	106	307	145	510	131	98	93
Februar	161	170	143	106	309	145	533	132	98	93
März	161	168	142	106	304	146	533	132	98	95
April	161	169	143	104	304	146	532	134	99	95
Mai	161	170	143	104	301	145	527	140	99	94
Juni	161	170	144	104	302	145	532	140	100	94
Juli	161	170	143	104	302	145	544	137	100	93
August	161	169	142	104	303	...	565	137	98	91
September	161	168	143	104	306	...	599	139	98	91
Oktober	161	168	...	104	...	...	...	146	98	92
November	...	168	...	104	...	...	...	...	97	91
Dezember	...	169	...	...	...	...	...	...	...	...
1961										
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Bei den Indices handelt es sich für die Länder Bundesrepublik Deutschland, Dänemark und Großbritannien um selbständige Grundstoffpreisindices für Grundstoffe landwirtschaftlicher und industrieller Herkunft, einschl. Halbfabrikaten und teilweise einschl. Hilfsstoffen (z. B. Brennstoffe, elektr. Strom, Verpackungsmittel u. dgl.). Die übrigen Länder berechnen keine eigenen Grundstoffpreisindices. Hier wurde die Gruppe „Rohstoffe“ bzw. „Grundstoffe“ aus den Indices der industriellen Großhandelspreise eingesetzt. Die Waren- auswahl entspricht im allgemeinen der der selbständigen Indices.

Erläuterungen siehe Vorseite.

Anmerkungen: ¹⁾ Ohne Saarland und Berlin. — ²⁾ Indexzahlen auf Originalbasis. — ³⁾ Nur „Hilfsstoffe“ (materie ausiliarie) des Index der Großhandelspreise.

Preisindex für die Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise*

1950 = 100

Land →	Europäische Länder															
	Bundesrepublik Deutschland ¹⁾		Belgien		Dänemark		Finnland		Frankreich (Paris)		Griechenland (Athen) ⁶⁾		Großbrit. u. Nordirl. (Ver-ein. Königr.) ³⁾		Irland	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen ²⁾ →	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. H. B. D. V.	E. G. H. B. D. V.	E. G. W. H. B. St. M. V.	E. G. W. H. B. St. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.
Orig. Basis →	1950		1953		1935	1914	X 1951	X 1951	VII 1956 — VI 1957	VII 1956 — VI 1957	1952		I. I 1956		VIII 1953	
1952 D	110	114	110	111	115	116	119	114	131	127	118	111	119	128	117	119
1953 D	108	112	110	112	115	117	121	116	129	124	129	120	123	135	124	128
1954 D	108	114	111	115	116	120	121	113	129	122	148	134	125	139	124	128
1955 D	110	116	111	114	123	129	116	109	130	123	157	140	131	149	127	133
1956 D	113	119	114	117	130	135	131	124	133	125	163	145	137	156	132	134
1957 D	115	122	118	120	133	130	146	140	137	128	166	146	143	160	138	140
1958 D	119	126	119	121	135	132	155	149	157	150	169	147	147	164	144	152
1959 D	121	128	121	122	138	138	158	150	167	155	173	153	147	166	144	151
1960 D	123	129	121	122	140	140	...	...	173	159	...	...	149	164	144	149
1959																
Oktober	123	131	122	123	139	140	160	153	168	157	175	154	147	164	...	...
November	123	133	122	124	...	...	160	153	170	158	175	154	148	166	142	146
Dezember	123	132	122	124	...	...	160	152	170	158	174	152	148	166	...	...
1960																
Januar	123	132	121	123	140	141	160	153	172	159	175	153	148	165	...	...
Februar	123	131	121	123	...	...	160	153	172	159	174	152	148	164	142	146
März	123	131	121	122	...	...	161	153	172	159	175	153	147	164	...	...
April	123	131	121	122	140	139	162	155	172	159	177	155	148	163	...	...
Mai	123	131	121	122	...	...	162	155	172	159	175	155	148	164	145	150
Juni	123	130	121	123	...	...	162	157	172	159	175	156	149	167	...	...
Juli	124	132	121	122	139	140	164	159	173	159	176	156	149	167	...	...
August	123	129	121	121	...	...	162	157	174	159	176	158	148	163	145	149
September	123	127	121	122	...	...	162	157	174	159	177	158	149	162	...	...
Oktober	123	125	121	122	139	140	164	155	175	159	177	159	150	164	...	...
November	123	126	122	123	...	...	165	159	175	160	178	160	150	165	146	151
Dezember	123	126	122	123	...	...	...	...	176	161	...	...	151	166	...	...
1961																
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

noch: Europäische Länder

Land →	Italien		Jugo-slawien ⁴⁾		Luxem-burg		Nieder-lande		Nor-wegen		Öster-reich		Portugal (Lissabon)		Schweden	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
	E. W. H. B. V.	E. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. H. B. V.	E. H. B. V.	E. G. W. H. B. M. St. V.	E. G. W. H. B. M. St. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. H. W. H. B. M. V.	E. H. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.
Indexgruppen ²⁾ →	E. W. H. B. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. G. W. H. B. M. D. V.	E. H. B. V.	E. H. B. V.	E. G. W. H. B. M. St. V.	E. G. W. H. B. M. St. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. H. W. H. B. M. V.	E. H. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.	E. G. W. H. B. M. V.
Orig. Basis →	1939	1958	1958	1958	I. 1948	I. 1948	1951	1951	1949	1949	1958	1958	VII 1948 — VI 1949	VII 1948 — VI 1949	1949	1949
1952 D	114	111	75	68	110	107	111	112	126	134	141	142	98	96	125	131
1953 D	117	114	100	100	110	108	111	113	129	136	136	147	99	99	127	134
1954 D	120	117	99	100	111	110	115	117	135	147	140	141	99	98	128	134
1955 D	123	120	110	116	111	109	116	120	136	146	142	143	98	98	132	141
1956 D	129	125	116	125	111	110	119	123	141	153	147	149	103	104	138	151
1957 D	132	126	120	126	116	114	131	130	144	153	150	152	105	105	144	154
1958 D	138	131	123	132	117	113	134	130	151	166	152	151	107	106	150	160
1959 D	137	127	126	137	118	114	135	133	155	170	154	154	108	109	151	162
1960 D	...	...	139	144	118	114	140	135	156	167	156	154	...	...	158	172
1959																
Oktober	139	128	127	137	118	114	137	135	156	171	162	159	109	111	152	165
November	139	128	130	141	118	114	138	137	156	170	164	162	110	112	152	165
Dezember	140	129	128	139	118	114	138	137	156	170	163	162	111	114	153	166
1960																
Januar	141	129	137	142	118	114	138	139	155	168	155	153	110	112	157	174
Februar	140	128	137	142	117	113	138	137	155	168	155	153	110	113	157	172
März	140	128	137	141	117	112	137	136	156	169	155	153	112	115	157	172
April	140	127	138	142	118	113	140	136	157	170	156	154	109	111	157	171
Mai	141	128	140	148	118	113	138	134	156	168	157	157	108	109	157	172
Juni	141	129	140	148	119	115	138	133	156	169	159	160	109	110	158	173
Juli	142	129	140	148	118	114	140	136	156	168	159	159	108	109	158	172
August	141	128	138	143	118	114	140	135	155	166	158	156	109	110	157	171
September	141	128	138	143	119	116	141	136	156	166	156	152	109	110	158	171
Oktober	141	128	140	145	119	115	140	134	156	166	155	151	110	112	158	171
November	142	129	141	147	119	115	140	133	156	165	155	151	112	114	158	173
Dezember	...	...	141	147	119	115	140	132	156	166	155	150	...	...	159	174
1961																
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Teilweise mußten Umbasierungen von Originalzahlen ohne Dezimalstellen vorgenommen werden, so daß geringfügige Abweichungen gegenüber anderen Umrechnungen auftreten können. Ein waagerechter Strich über einer Zahlenangabe bedeutet, daß entweder im Original-Basiszeitraum, in der Gewichtung oder dem Warenkorb Veränderungen eingetreten sind, die einen Vergleich der neuen mit den vorangegangenen Zahlen nur bedingt zulassen. Ist innerhalb der „Indexgruppen“ bei den einzelnen Ländern „W“ (= Wohnung bzw. Miete) mit aufgeführt, so handelt es sich bei der dargestellten Reihe um einen Preisindex für die Lebenshaltung, fehlt „W“, um einen Index der Einzelhandelspreise.

¹⁾ Ab Dezember 1959 einschl. Saarland, ohne Berlin. — ²⁾ E = Ernährung, G = Genußmittel und Getränke (soweit nicht unter Gruppe E enthalten), W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Bekleidung (einschl. Schuhwerk), M = Mobiliar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes (u. a. einschl. Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehr bzw. Reisen, soweit nicht unter Gruppe D enthalten). — ³⁾ Umbasiert nach London und Cambridge Economic Service. — ⁴⁾ Umbasiert auf 1953 = 100. — ⁵⁾ Zwölfmonats- bzw. Vierteljahresmittel. — ⁶⁾ Ab Mai 1960 Landesmittel aus 16 Städten, Originalbasis Juni 1959.

Preise und Löhne
Preisindex für die Lebenshaltung bzw. Index der Einzelhandelspreise*
1950 = 100

Land →	noch: Europäische Länder						Außereuropäische Länder							
	Schweiz		Spanien		Türkei (Istanbul)		Ägypten (Kairo)		Argentinien (Buenos Aires)		Australien		Kolumbien (Bogota)	
	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung
Indexgruppen ¹⁾ →	E.G.W.H.B.M.V.		E.G.W.B.M.V.		E.G.W.H.B.M.V.		E.W.H.B.V.		E.G.W.H.B.M.V.		E.G.W.H.B.M.V.		E.W.H.B.V.	
Orig. Basis →	VIII 1939		VII 1936		1938		VI—VIII 1939		1943		VII 1952 — VI 1953		VII 1954 — VI 1955	
1952 D	108	105	107	105	104	103	109	104	190	198	141	161	106	103
1953 D	107	105	109	105	108	107	101	96	197	203	148	168	114	113
1954 D	107	107	110	106	118	116	97	98	205	201	149	170	124	126
1955 D	108	108	115	111	128	122	97	99	230	223	153	176	123	122
1956 D	110	110	122	119	146	141	99	101	259	255	162	189	131	132
1957 D	112	112	135	134	164	157	103	106	325	340	164	187	151	158
1958 D	114	113	153	153	184	173	103	107	428	467	169	189	173	182
1959 D	114	110	164	165	234	224	103	108	914	1091	174	194	185	188
1960 D	115	112	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1959														
Oktober	114	111	165	165	244	238	104	110	1041	1222	.	.	184	183
November	114	111	165	165	248	245	104	109	1062	1249	176	195	185	184
Dezember	114	111	167	167	249	246	104	109	1093	1304	.	.	186	185
1960														
Januar	114	110	166	165	249	247	104	109	1124	1325	.	.	187	187
Februar	114	110	165	165	251	248	104	109	1133	1331	178	199	187	185
März	114	110	165	164	250	246	104	109	1140	1337	.	.	190	191
April	115	111	165	164	250	245	104	109	1148	1333	.	.	193	197
Mai	115	111	165	164	249	242	104	108	1162	1349	181	203	194	199
Juni	115	111	165	164	247	242	103	107	1166	1340	.	.	195	200
Juli	115	112	165	163	244	240	103	108	1172	1347	.	.	194	197
August	116	112	165	164	244	240	...	...	1176	1350	186	208	192	194
September	116	113	166	165	242	239	...	...	1164	1315	.	.	191	191
Oktober	116	113	166	166	...	...	...	...	1164	...	.	.	193	194
November	116	113	167	166	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	116	113	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1961														
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Land →	noch: Außereuropäische Länder															
	Brasilien (Sao Paulo)		Chile (Santiago)		Indien (Bombay)		Japan		Kanada		Mexiko (MexikoStadt)		Süd- afrikanische Union ²⁾		Vereinigte Staaten	
	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung	Ins- gesamt	Ernäh- rung
Indexgruppen ¹⁾ →	E. G. W. H. B. M. D. V.		E. G. W. H. B. V.		E. G. W. H. B. V.		E. G. W. H. B. M. D. V.		E. G. W. H. B. M. D. V.		E. W. H. B. D. V.		E. W. H. B. V.		E. G. W. H. B. M. D. V.	
Orig. Basis →	1951		XII 1957		VII 1933 — VI 1934		1955		1949		1939		1938		1947—1949	
1952 D	133	136	149	161	108	108	122	120	113	114	129	134	117	126	110	113
1953 D	163	183	187	196	116	119	130	127	112	110	127	129	121	132	111	111
1954 D	192	218	322	365	115	115	139	137	113	109	133	134	123	133	112	111
1955 D	230	259	565	622	108	106	137	133	113	109	153	158	127	138	111	110
1956 D	277	318	889	969	113	112	138	131	115	111	161	168	129	141	113	110
1957 D	332	356	1182	1372	118	118	142	136	118	116	171	178	133	146	117	114
1958 D	382	400	1419	1475	126	128	141	135	122	119	189	199	138	151	120	119
1959 D	526	576	1968	2041	131	135	143	136	123	118	195	201	139	151	121	117
1960 D	...	...	...	...	...	...	...	...	124	119	...	...	...	...	123	118
1959																
Oktober	577	660	2161	2353	136	141	145	139	124	121	196	199	140	151	122	117
November	597	695	2134	2259	135	139	145	137	125	121	196	199	140	152	122	117
Dezember	610	716	2121	2235	134	137	145	136	124	119	197	200	140	153	122	116
1960																
Januar	635	745	2149	2288	134	137	146	137	124	119	197	200	140	153	122	116
Februar	648	764	2153	2269	133	136	146	138	124	118	196	199	140	153	122	116
März	663	771	2164	2286	132	135	145	137	123	116	197	200	140	153	122	116
April	671	776	2145	2235	134	137	146	138	124	118	200	203	141	155	123	118
Mai	679	785	2132	2255	134	137	147	139	124	117	201	205	141	154	123	118
Juni	694	818	2130	2250	134	137	148	142	124	118	203	206	142	155	123	119
Juli	705	831	2179	2353	135	138	149	142	124	117	208	213	141	154	123	119
August	718	840	2211	2422	134	137	150	145	124	119	210	215	142	154	123	119
September	...	...	2235	2479	133	135	151	146	125	120	213	219	141	153	123	119
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	126	123	...	...	141	153	124	120
November	...	...	...	...	...	...	...	...	126	122	...	...	142	153	124	120
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	126	122	...	...	...	...	124	120
1961																
Januar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Februar	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

¹⁾ E = Ernährung, G = Genußmittel und Getränke (soweit nicht unter Gruppe E enthalten), W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Bekleidung (einschl. Schuhwerk), M = Mobilar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes (u. a. einschl. Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehr bzw. Reisen, soweit nicht unter Gruppe D enthalten). — ²⁾ Ab März 1950 einschl. der Gruppen „Reinigung“ und „Verschiedenes“. — ³⁾ Nur weiße Bevölkerung. — ⁴⁾ Zwölfmonats- bzw. Vierteljahresmittel.

Preise und Löhne
Durchschnittliche Bruttoverdienste bzw. Tariflohnindizes der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie

Zeit	Monatsverdienste			Wochenverdienste					Stundenverdienste						
	Jugo- slawien 1) 2)	Argen- tinien	Japan	BR Deutsch- land ⁴⁾	Großbrit. u. Nordirl. (Vereinig. Königr.)	Irland ⁶⁾	Kanada	Vereinigte Staaten	BR Deutsch- land ⁴⁾	Belgien 1) 5)	Däne- mark ⁹⁾	Finnland 1) 2)	Frankreich 8) 10)	Großbrit. u. Nordirl. (Vereinig. Königr.)	Irland ⁶⁾
	alle Arbeiter											Männer	alle Arbeiter		
	Dinara	Pesos	1000 Yen	DM	Shillings/ Pence	kan\$	US-\$	Pf	Francs	Kronen	Finnmark	Francs	Pence		
1952 D	.	916	12,0	74,00	150.10	103. 0	53,83	67,97	155,7	.	3,66	164	138	39,6	27,6
1953 D	8122	999	13,5	77,87	159. 4	108.11	56,25	71,69	162,5	23,07	3,76	164	141	41,7	29,0
1954 D	8690	1163	14,3	80,99	170.10	112. 1	57,43	71,86	166,8	24,14	3,89	169	151	44,3	29,9
1955 D	9015	1301	14,6	86,85	185. 9	117. 8 ⁵⁾	59,45	76,52	177,9	24,89	4,07	176	163 ⁷⁾	48,0 ⁵⁾	31,3 ⁵⁾
1956 D	9830	1478	16,0	92,96	198. 6 ⁵⁾	123. 1	62,40	79,99	193,5	27,41 ⁵⁾	4,38	196	184 ⁷⁾	51,8 ⁵⁾	33,0
1957 D	10960	1950	16,6	98,75	211. 2	127. 4	64,96	82,39	212,5	29,23	4,62	206	202	55,3	34,2
1958 D	11330	2722	16,4	103,91	215. 3	134. 6	66,77	83,50	227,3	27,91	4,80	217	225	57,0	36,4
1959 D	13060	4286	17,8	110,11	227. 3	141. 4 ⁷⁾	70,16	89,24	240,7	28,56	5,17	229	239	59,2	37,4 ⁷⁾
1960 D	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
1959															
Oktober	14070	4005	15,6	.	227. 3	.	71,68	89,06	.	28,56	.	.	.	59,2	.
November	13690	4785	16,4	114,93	.	.	71,08	88,98	248,4	.	5,30	232	.	.	.
Dezember	14580	8585	33,4	.	.	146. 8	68,48	92,16	.	.	.	.	.	.	38,6
1960															
Januar	14830	5063	15,8	.	.	.	71,89	92,29	.	.	.	.	.	.	.
Februar	14380	5045	16,2	112,90	.	.	71,49	91,14	250,9	.	5,33	237	.	.	.
März	15390	4901	15,9	.	.	145. 1	71,94	90,91	.	.	.	.	.	.	39,4
April	15260	4960	16,4	.	.	.	72,37	89,60	.	.	.	.	.	.	.
Mai	15510	5581	16,2	119,51	.	.	71,69	91,37	260,0	.	.	244	.	.	.
Juni	15530	5460	22,0	.	.	149. 3	72,07	91,60	.	.	.	.	.	.	40,1
Juli	15880	5606	.....	.	.	.	72,01	91,14	.	.	.	.	.	.	.
August	16080	6183	.....	123,83	.	.	71,47	90,74	270,7	.	.	.....	.....	.	.
September	15730	.....	.....	.	.	.	.....	90,85	.	.	.	.....	.....	.	.
Oktober	.....	.....	.....	.	.	.	.....	91,08	.	.	.	.....	.....	.	.
November	.....	.....	.....	.	.	.	.....	90,78	.....	.	.	.....	.....	.	.
Dezember	.....	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.
1961															
Januar	.....	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.
Februar	.....	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.
März	.....	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.	.	.....	.....	.	.

Zeit	noch: Stundenverdienste							Tariflohnindizes 1950 = 100								
	Italien	Nieder- lande	Norwegen ¹⁾	Schwe- den ¹⁾	Schweiz 11) 12)	Kanada	Vereinigte Staaten	Frank- reich 13) 14)	Großbrit. u. N'irl. (Ver- ein. Königr.) 1) 2) 3) 16) 17)	Italien ¹³⁾	Nieder- lande 8) 13)	Öster- reich 13) 19)	Schweiz 8) 13)	Australien 1) 8) 16) 20) 24)	Neuseeland 1) 2) 5) 16) 20) 21)	
	alle Arbeiter							alle Arbeiter							Männer	
	Männer							Männer							Männer	
	Lire	Gulden	Kronen	Kronen	Franken	kan\$	US-\$	1.1 1956	31.1 1956	1938	1954	April 1945	1939	1954		
1952 D	165	1,22	4,09	3,92	3,08	1,30	1,67	158	118	114	111	148	105	135	119	
1953 D	169	1,25	4,28	4,11	3,11	1,36	1,77	162	121	116	113	148	106	139	127	
1954 D	175	1,45	4,50	4,29	3,16	1,41	1,81	169	126	120	125	157	107	142	137	
1955 D	185	1,50 ⁵⁾	4,75	4,64	3,25	1,45	1,88	182	135	126	131	164	109	147	142	
1956 D	198	1,63	5,12	5,04	3,38 ⁵⁾	1,52	1,98	199 ¹⁶⁾	146 ¹⁸⁾	133 ²²⁾	137 ²²⁾	172 ²²⁾	112 ²³⁾	155 ¹⁸⁾	145 ²³⁾	
1957 D	207	1,81	5,45	5,34	3,53	1,61	2,07	212	154	139	153	178	115	157	151	
1958 D	216	1,79	5,69	.....	3,69	1,66	2,13	236	159	146	161	180	118	160	153
1959 D	221	.....	6,19	.....	3,80	1,72	2,22	255	161	148	165	189	120	170	156
1960 D	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
1959																
Oktober	219	.	.	.	3,80	1,74	2,21	266	161	147	167	192	.	.	.	
November	227	.	6,30	5,50	.	1,74	2,23	.	161	150	167	192	.	.	.	
Dezember	227	.	.	.	.	1,78	2,27	.	161	149	169	191	121	170	163
1960																
Januar	.....	.	.	.	.	1,77	2,29	272	162	.	171	197	.	.	.
Februar	.....	.	.	.	.	1,77	2,29	.	162	152	171	197	.	.	.
März	.....	.	6,28	5,52	.	1,78	2,29	.	163	.	172	197	122	172	163
April	.....	.	.	.	.	1,79	2,28	276	164	.	182	197	.	.	.
Mai	.....	.	.	.	.	1,79	2,29	.	164	154	182	201	.	.	.
Juni	.....	.	.	.	.	1,79	2,29	.	164	.	182	201	123	173	163
Juli	.....	.	.	.	.	1,77	2,29	282	164	.	182	201	.	.	.
August	.....	.	.	5,83	.	1,76	2,28	.	165	.....	182	203	.	.	.
September	.....	.	.	.	.	1,77	2,30	.	165	.	182	203	.....	.	.
Oktober	.....	.	.	.	.	.....	2,31	286	165	.	.....	203	.	.	.
November	.....	.	.	.	.	.....	.....	.	166	.....	.....	207	.	.	.
Dezember	.....	.	.	.	.	.....	.....	.	.....	.....	.....	.....	.....	.	.
1961																
Januar	.....	.	.	.	.	.....	.....	.....	.....	.	.	.....	.	.	.
Februar	.....	.	.	.	.	.....	.....	.....	.....	.	.	.....	.	.	.
März	.....	.	.	.	.	.....	.....	.....	.....	.	.	.....	.	.	.

¹⁾ Einschl. Bergbau. — ²⁾ Einschl. Energiewirtschaft. — ³⁾ Einschl. Sonderzulagen. — ⁴⁾ Einschl. Baugewerbe, ohne Bergbau und ohne Energiewirtschaft. — ⁵⁾ Stand im Oktober. — ⁶⁾ Bis 1953 einschl. Bergbau. — ⁷⁾ Stand im September. — ⁸⁾ Einschl. Baugewerbe. — ⁹⁾ Landesdurchschnitt, errechnet aus Angaben für einzelne Berufe in der verarbeitenden Industrie und im Handwerk, Baugewerbe, Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen. — ¹⁰⁾ Einschl. Handel, Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen. — ¹¹⁾ Facharbeiter. — ¹²⁾ Einschl. Handel sowie der privaten Verkehrswirtschaft. — ¹³⁾ Stundenlöhne. — ¹⁴⁾ Einschl. Baugewerbe (einschl. öffentlicher Arbeiten), Handel, Verkehrswirtschaft (ausschl. Staatseisenbahnen und der öffentlichen Pariser Verkehrsbetriebe) sowie sanitäre Dienstleistungen. — ¹⁵⁾ Stand am 1. Januar. — ¹⁶⁾ Wochenlöhne. — ¹⁷⁾ Einschl. Landwirtschaft, Handel, Verkehrswirtschaft, Dienstleistungen und öffentlicher Versorgungsbetriebe. — ¹⁸⁾ Stand im Dezember. — ¹⁹⁾ Index errechnet aufgrund von tariflichen Nettolöhnen in Industrie und Gewerbe für verheiratete Arbeiter mit 2 Kindern in Wien (ohne Kinderbeihilfe). — ²⁰⁾ Einschl. Verkehrswirtschaft und Dienstleistungen. — ²¹⁾ Einschl. Landwirtschaft. — ²²⁾ Zwölfmonatsmittel. — ²³⁾ Vierteljahresmittel. — ²⁴⁾ Einschl. Handel.

ALLGEMEINE STATISTIK DES AUSLANDES

Unter diesem Titel werden folgende zusammenfassende auslandsstatistische Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes herausgegeben:

INTERNATIONALE MONATSAZAHLEN

Erscheinungsfolge monatlich — Umfang ca. 40 Seiten — Format DIN A 4
Jahresbezugspreis DM 25,—, Bezugspreis je Heft DM 2,50.

LÄNDERBERICHTE

Argentinien	1958, 1959	Jordanien	1959
Australien (vergriffen)	1957	Kanada	1955, 1956, 1957, 1958
Belgien-Luxemburg*	1957, 1958, 1959	Libanon	1959
Brasilien	1957, 1959	Niederlande	1955, 1956, 1957, 1958, 1959
Frankreich	1955, 1956, 1957, 1958, 1959	Saudisch-Arabien und Aden	1959
Indien	1957, 1960	Schweden	1958
Indonesien	1958	Sowjetunion*	1960
Irak	1959	Spanien*	1960
Iran	1959	Südafrikanische Union	1958, 1959
Israel	1958	Türkei	1955, 1959
Italien	1956, 1957, 1958, 1959	Vereinigte Arabische Republik und Jemen* (vergriffen)	1958
Japan	1956, 1957		

Erscheinungsfolge unregelmäßig — Umfang ca. 50 Seiten — Format DIN A 4
Bezugspreis je Heft DM 3,—, je Doppelheft (*) DM 5,—.

Weitere Länderberichte befinden sich in Vorbereitung

DIE STATISTIK IN DEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN

Heft 1: **Weltorganisationen** — Stand Mitte 1955 (vergriffen)

Heft 2: **Regionale Organisationen** — Stand Juli 1956

Umfang 30 und 28 Seiten — Format DIN A 4 — Bezugspreis je Heft DM 1,50

Heft 3: **Die Arbeiten der Konferenz Europäischer Statistiker 1953—1959**

Umfang 16 Seiten — Format DIN A 4 — Bezugspreis je Heft DM 1,—

VERLAG W. KOHLHAMMER GmbH., MAINZ

Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes



RHEINDRUCK BOPFARD